

modau**blick**

Die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal
Nr. 74 · Mai 2024 · 7. JAHRGANG

Monatszeitung für die Orte Ober-Ramstadt, Ober-Modau, Nieder-Modau, Wembach, Hahn, Rohrbach, Neusch, Hoxhohl, Allertshofen, Brandau, Webern, Herchenrode, Erntshofen, Asbach, Klein-Bieberau, Neunkirchen, Lützelbach

Die nächste Ausgabe erscheint am 29.05.2024 · Anzeigen- u. Redaktionsschluss 21.05.2024, 16 Uhr

Auf zwei Rädern sicher unterwegs

Alle Kinder lieben ihre Fahrräder. Aber ist auch alles damit in Ordnung? Antworten gibt es beim Fahrradaktionstag im Bikepark ...

Seite 2

In Wembach-Hahn ist was los

SKG und Feuerwehrverein sind im Stadtteil Garanten für allerhand Feste und Feiern. Zünftig wird es wieder beim "Bayrischen Biergartenfest" am Vatertag ...

Seite 2

Offene Türen im TRIO

Am 27. April ist das Kinder- und Jugendzentrum im Nieder-Modauer Weg auf Besuch eingestellt. Reinschauen lohnt sich ...

Seite 8

Sonderthemen & Sonderseiten

Nacht der Farben

Verkaufsoffener Abend mit attraktivem Rahmenprogramm in Ober-Ramstadt.

Seite 6 und 7

Tierisch gut ...

... ist das Sonderthema für Ihre felligen Familienmitglieder

Seite 11

Ideen für Muttertag

Geschenke für Mama, die immer gut ankommen!

Seite 15

Bauen, Wohnen, Garten

Alles für den Hobby-Handwerker, -Gärtner, Eigenheimbesitzer oder Mieter.

Seite 18 und 19



Hobby und Beruf im Einklang: Tobias Silbereis (vorne rechts) im Aufgebot der Deutschen Nationalmannschaft der Bürgermeister. Vom 4. bis 9. Mai geht es in Leipzig ins Turnier mit 16 Mannschaften aus 14 Nationen. Das Ziel für Deutschland: der EM-Titel! Foto: Stadt OR

Mit Kopfbalitor im ersten Länderspiel gepunktet

Tobias Silbereis wurde ins Aufgebot der Deutschen Nationalmannschaft der Bürgermeister für die EM berufen

Ober-Ramstadt. Die Deutsche Nationalmannschaft der Bürgermeister (DFNB) besteht seit 2008. Derzeit gehören der Mannschaft etwa 25 Bürgermeister aus ganz Deutschland an. Bürgermeister Tobias Silbereis wurde im März dieses Jahres erstmals nach Hohenroda (Nordhessen) in ein Trainingslager zur Vorbereitung auf die anstehende Europameisterschaft eingeladen.

Um Mitglied der Nationalmannschaft werden zu können, müssen verschiedene Voraussetzungen erfüllt werden. Zum Zeitpunkt der Aufnahme muss man Bürgermeister sein, Engagement für Trainingseinheiten und nationale wie internationale Reisen mitbringen und mindestens auf Bezirksebene aktiv Fußball spielen oder gespielt haben. Das große Ziel der Deutschen Nationalmannschaft der Bürgermeister ist die Unter-

ANZEIGE

Reisemobil-Center
Rhein-Main-Odenwald

An diesem Wochenende

Hausmesse
27. & 28. April
10 - 17 Uhr

Reinhard-Müller-Ring 14a · Otzberg

stützung sozialer und wohltätiger Zwecke, im Inland in der Regel die SOS-Kinderdörfer. Bei Auslandsreisen werden in Abstimmung mit der Botschaft und dem auswärtigen Amt lokale Projekte vor Ort unterstützt. Weiterhin agieren die Bürgermeister als sportpoliti-

sche Repräsentanten. Die Reisen zu Trainingslagern, Länderspielen oder ins Ausland werden von den Bürgermeistern privat finanziert. Selbstverständlich stehen auch der Austausch und das Netzwerken, national wie international, im Fokus. „Gerade die bilateralen Gespräche mit Kollegen aus anderen Bundesländern über aktuelle Themen sind sehr interessant“, resümiert Bürgermeister Tobias Silbereis. Zum zweiten Trainingslager 2024 im mittelfränkischen Aurach/Schnellendorf wurde er erneut eingeladen. Im Mittelpunkt stand das Länderspiel gegen die Schweiz, das die DFNB-Auswahl mit 7:0 für sich entscheiden konnte. In seinem ersten Länderspiel konnte Bürgermeister Tobias Silbereis auch gleich ein Kopfbalitor beisteuern. Er sprach im Anschluss von einem fairen Spiel und tollen Erlebnissen, obwohl die eingespielte

deutsche Auswahl aufgrund ihrer Fitness im Vorteil war. Abschließend wurde Bürgermeister Tobias Silbereis von den Teamchefs ins Aufgebot für die Anfang Mai anstehende Europameisterschaft berufen. Das Turnier mit 16 Mannschaften aus 14 Nationen wird vom 4. bis 9. Mai in Leipzig ausgetragen. Deutschland wird mit zwei Mannschaften antreten, gehört zum erweiterten Favoritenkreis und hat sich den Europameistertitel zum Ziel gesetzt. „Mit fast 40 Jahren Nationalspieler zu werden und Deutschland auf und neben dem Platz zu repräsentieren, erfüllt mich mit großem Stolz. Mich somit in meiner Freizeit sportpolitisch engagieren zu können, ist eine tolle Sache und verbindet Hobby und Beruf“, so Silbereis.

Stadt Ober-Ramstadt

Tanzen in den Frühling

Der Tanz-Sport-Club Ober-Ramstadt hat für alle das passende Angebot

Ober-Ramstadt. Möchten Sie mal wieder das Tanzbein schwingen? Im Tanz-Sport-Club (TSC) findet jeder das passende Angebot, Kinder und Erwachsene, Anfänger und Wiedereinsteiger. Schauen Sie doch einfach mal vorbei! Unserem kürzlich veröffentlichten Aufruf sind bereits einige neue Interessenten gefolgt und trainieren schon kräftig mit.

Tanzen ist nicht nur ein körperliches Training, es schult auch unser Gehirn und fördert unsere geistigen Fähigkeiten und die Koordination. Packen Sie's an und tun Sie etwas für Körper und Geist im Kreise netter

ANZEIGE

Blumen machen Freude.

Auch am Muttertag!

mühltaler gartenmarkt

und fröhlicher Mittänzer. Unsere Kids bis 10 Jahre tanzen dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr in der Stadt-

halle. Im Anschluss findet bis 18.30 Uhr das VideoClip-Dancing für alle Kinder ab 10 Jahren statt.

Alle, die momentan keine Tanzpartner haben, können sich unserer Line-Dance-Gruppe anschließen, die dienstags von 18.30 bis 19.30 Uhr tanzt. Erwachsene Anfänger und Wiedereinsteiger mit Tanzpartner haben die Möglichkeit, dienstags von 21 bis 22 Uhr in den bestehenden Tanzkreis reinzuschneppern. Nadine Klieber freut sich über Tanzinteressierte.

Fortgeschrittene Tanzpaare können sich auch den bereits bestehenden Gruppen montags von

20 bis 21.15 Uhr bei Hedwig Rittner oder dienstags von 19.30 bis 20.45 Uhr beziehungsweise mittwochs von 21 bis 22 Uhr bei Nadine Klieber anschließen. Unsere Tanzangebote sind fortlaufend, so dass ein Einstieg jederzeit möglich ist, da Gelerntes in regelmäßigen Abständen wiederholt wird.

Anfragen können telefonisch unter 06154 3485 oder per E-Mail an info@tsc-ober-ramstadt.de erfolgen. Tanzen Sie mit und Sie haben Spaß und bleiben fit!

Martina Bürkle
TSC Ober-Ramstadt

BAUMARKT SCHWINN GmbH & Co. KG

50% auf Liköre

Viele leckere Sorten

Öffnungszeiten Mo. - Sa. 8:00 - 19:00 Uhr
www.baumarkt-schwinn.de

Für den Start in den Frühling:

Neu: Reinigungsmittel für den Haushalt in großer Auswahl

Samen: Blumen, Obst, Gemüse

Stimmungsvolle Beleuchtung: Verschiedene Ausführungen

Unsere Leistungen für Sie:
Gasflaschentausch
Alpina Farbmischservice
Basi Schlüsselservice
Kundenkarte
Anhängerverleih
Holzzuschnitte
Schneidesevice für Stahl- und Aluprofile

Über 700 Fachmärkte - und wir gehören dazu!

BAUVISTA Unsere Einkaufskooperation

Rheinstr. 37 · 64367 Mühlthal · Tel.: 06151 96985-299
Preise gültig ab 24.4.2024, so lange der Vorrat reicht.

volksbanking.de/beste-bank

BESTE BANK 2024 100% ON

1. Platz
Darmstadt und Mainz
PRIVATKUNDENBERATUNG

In Darmstadt und Mainz die Nummer 1!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Von unabhängiger Seite bestätigt:
Die Volksbank Darmstadt Mainz eG ist die „Beste Bank vor Ort“ in Darmstadt und Mainz im Bereich Privatkundenberatung!

Volksbank Darmstadt Mainz

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB

Wir wünschen Ihnen schöne FEIERTAGE

Öffnungszeiten

Tag der Arbeit	01.05. 09 - 15 Uhr
Christi Himmelfahrt	09.05. 09 - 15 Uhr
Pfingstsonntag	19.05. 09 - 15 Uhr
Pfingstmontag	20.05. 09 - 15 Uhr
Fronleichnam	30.05. 09 - 15 Uhr

LUCKY SPORTS HEALTH CLUB
Sport- und Gesundheitszentrum in der Wackerfabrik
Ober-Ramstädter Straße 96f · 64367 Mühlthal
Hotline: 06151/145139 · www.luckysports.eu

ttim
Zentrum für Therapie & Training

- Osteopathie
- Physiotherapie
- Therapeutisches Training
- Coaching

Rheinstraße 20a · 64367 Mühlthal / Nieder-Ramstadt
Tel.: 06151 - 384480 · www.therapie-training-ttim.de

100 TOP Dachdecker
Dächer mit Vorsehung
DeutschHand-Kooperation

MULLER-BÜRGER SEIT 1904

Dächer
Flachdachabdichtungen
 Fassaden
 Dachbegrünungen
 Gerüstbau
 Wärmedämmungen
 Wohnraumfenster
 Spenglerei

Ihr Profi für Blitzschutz

64372 Ober-Ramstadt
Steinbruchweg 19

BEDACHUNGS-GMBH & CO. KG
0 61 54 - 26 56

JUWELIER PARTHEIL
UHREN · SCHMUCK

www.juwelier-partheil.de

Nicht vergessen: am 12. Mai ist Muttertag!
Wir haben die richtigsten Geschenke!

zur **Nacht der Farben**

Verkaufsoffener Abend in Ober-Ramstadt
Samstag 11. Mai 2024
18:00 - 22:00

10% Rabatt
nur an diesem Abend
Nicht auf Lohnarbeiten.

Das Fachgeschäft für Uhren & Schmuck mit eigener Werkstatt und 1A Service!
Darmstädter Straße 32 · 64372 Ober-Ramstadt · Tel.: 06154-52740

Renovierungsservice Clauß

Tapezier-, Streich- und Renovierungsarbeiten, Bodenbelagsarbeiten

René Clauß, Leuschnerstr. 66a
64372 Ober-Ramstadt

06154-8036900

Mobil: 0172-7147669
renovierungsservice.clauss@web.de

Individuelle Traumküche gesucht?

KÜCHENSTUDIO MOHLER
Aussergewöhnlich persönlich.

Dr.-Robert-Murjahn-Straße 19
64372 Ober-Ramstadt · Tel 06154 | 530 00
www.kuechenstudio-mohler.de

Ärzte

Mo., Di., Do. ab 19 Uhr, Mi. ab 14 Uhr, Fr. ab 14 Uhr.
Jeweils bis 7 Uhr am nächsten Morgen. Wochenende,
Feiertage und Brückentage 24 Std. geöffnet.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst-Zentrale:
▶ 116 117

Zahnärzte

Mittwochnachmittag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen

Zahnärztlicher Notdienst für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal:

▶ 01805 / 60 70 11

Festnetzpreis 14 ct/min; höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen

Apotheken Mühlthal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

04.05. Sa., Liebig Apotheke Darmstadt, Heidelberger Str. 41, Tel.: 06151/311763

18.05. Sa., AVIE Löwen Apotheke, Darmstadt, Rheinstraße 25, Tel.: 06151/292323

05.05. So., Kronen Apotheke, Darmstadt, Rossdorfer Str. 73, Tel.: 06151/46648

19.05. So., Löwen Apotheke, Pfungstadt, Eberstädter Str. 40, Tel.: 06157/2939

11.05. Sa., Donnersberg Apotheke, Darmstadt, Ahastr. 24, Tel.: 06151/312916

25.05. Sa., Donnersberg Apotheke, Darmstadt, Ahastr. 24, Tel.: 06151/312916

12.05. So., Alpha Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 8, Tel.: 06151/17130

26.05. So., Burg Apotheke, Darmstadt, Seeheimer Str. 8, Tel.: 06151/55472

Apotheken Ober-Ramstadt, Modautal

Notdienst von morgens 9.00 Uhr bis 9.00 Uhr des folgenden Tages.

04.05. Sa., Liebig Apotheke Darmstadt, Heidelberger Str. 41, Tel.: 06151/311763

18.05. Sa., Pelikan Apotheke, Darmstadt, Heidelberger Str. 13, Tel.: 06151/311866

05.05. So., Odenwald Apotheke, Darmstadt, Untere Mühlstraße 10, Tel.: 06151/371813

19.05. So., Odenwald Apotheke, Gross-Bieberau, Marktstr. 5-7, Tel.: 06162/82071

11.05. Sa., Donnersberg Apotheke, Darmstadt, Ahastr. 24, Tel.: 06151/312916

25.05. Sa., Donnersberg Apotheke, Darmstadt, Ahastr. 24, Tel.: 06151/312916

12.05. So., Alpha Apotheke, Darmstadt, Rheinstr. 8, Tel.: 06151/17130

26.05. So., Mühlberg Apotheke, Reinheim, Darmstädter Str. 10, Tel.: 06162/912073

Notrufe

Feuerwehr Notruf: 112

Drogenberatung: 06151/66 45 66

Polizei Notruf: 110

Evang. Telefonseelsorge: 0800/111 01 11

Kinderärztl. Notdienst: 06151/192 22

Kath. Telefonseelsorge: 0800/111 02 22

Rettungsdienst: 06151/192 22

Psychiatrischer Notdienst für den Landkreis: 06151/15 94 900

Giftnotruf: 06131/192 40

erreichbar Fr., Sa., So. und an Feiertagen 18 - 23 Uhr

Frauenhaus: 06151/37 68 14

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/111 03 33

Elterntelefon: 0800/111 0550

AIDS-Beratung: 06151/280 73

Büchereien Mühlthal

Katholische, öffentliche Bücherei Nieder-Ramstadt
Hochstraße 23, buecherei@gemeinde-st-michael.de,
Sonntag 10 bis 12 Uhr, Mittwoch 15.30 bis 18 Uhr

Büchereien Ober-Ramstadt, Modautal

Stadtbücherei Ober-Ramstadt
Hammergasse 7N, stadtbuecherei@ober-ramstadt.de,
Montag, Mi. - Do. 14 bis 18 Uhr, Freitag und Samstag 10 bis 12 Uhr

Bücherei Brandau: Donnerstags 17.00 bis 19.00 Uhr geöffnet

Bücherei Asbach: Montags 17.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

Pflegedienste Mühlthal

Diakoniestation Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 149 50 50

Pflege-Team-Mühlthal, Tel. 0 61 51 / 14 63 63
Jeden Dienstag „Atempause“, Betreuung für Demenzzranke

Pflegedienste Ober-Ramstadt, Modautal

Pflegeteam MoSaik, Tel. 06154 / 694 91 69

DRK Sozialstation, Tel. 06154/639 99 9

Fahrdienst Mühlthal

midkom, Tel. 0 61 51 / 14 17 165

Die Heimatzeitungen für Mühlthal, Ober-Ramstadt und Modautal



Sie haben die Wahl: Einzelbelegung oder Kombination.

Telefon Mühlthalpost / Modaublick: 06251/709660

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH,
Herausgeber von Mühlthalpost und Modaublick
Berliner Ring 161a - 64625 Bensheim - Telefon: 06251/709660

Mühlthalpost und Modaublick Ihre Heimatzeitungen www.mue-mo.de



Jubilare im Sextett: „Ceol na gCuach“ kommt am 4. und 5. Mai zu zwei Auftritten in den „Kühlen Grund“ in Reinheim. Unser Bild zeigt (von links) Renate Filip, Claus Murmann, Christian Köppen, Jörn Nitschke, Uli Keil und Jürgen Poth. Foto: Ceol na gCuach

20 Jahre Celtic Folk

Jubiläumskonzert in Reinheim: Traditioneller Balladenabend mit „Ceol na gCuach“

Reinheim. Tatsächlich schon zwei Jahrzehnte lang gibt es die Celtic Folk Band „Ceol na gCuach“. Der unaussprechliche Bandname bürgt für ausgesprochen gute Live-Auftritte. Aus dem Gälischen ins Deutsche übersetzt, bedeutet er „Musik von den Kuckucks“. Denn in der Spachbrücker Kuckuckshütte waren die ersten Auftritte, hier war lange Jahre der Probenraum, und im Wettstreit mit den Nachtigallen in den Hecken der Umgebung entwickelte sich ein Musikstil, der ans Herz geht und alle Folk-Begeisterten mitzieht.

Die sechs Musiker von „Ceol na gCuach“ berühren vor allem mit ihren Balladenabenden seit Jahren die Emotionen ihrer großen Fangemeinde. Dass sie dabei aus einem ständig wachsenden Repertoire schöpfen, das sie engagiert und authentisch vortragen, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Die Ausflüge in die Fol-

klore englischsprachiger Länder verhinderten aber nicht, dass auch unsere Mundart gerne auf der Bühne präsentiert wird. Mit dem „Schottisch-hessische Noachtess“ wurde eine Odenwälder Version des „Burns' Supper“ kreiert, die in jedes Mal ausverkauften Sälen stattfand. Von der ursprünglichen Formation aus 2004 sind noch drei Folk-Artisten dabei: Zu dem Spachbrücker Jürgen Poth und dem Groß-Umstädter Uli Keil stieß damals noch Claus Murmann aus Eppertshausen hinzu. Sängerinnen, Geigen- und Gitarrenspieler, Pianisten setzen immer wieder neue Akzente in der Band. In den vergangenen Jahren bereicherten Jörn Nitschke am Bass, Christian Köppen mit der Geige und Renate Filip am Akkordeon die musikalische Ausrichtung von „Ceol na gCuach“.

Die Band hat für ihr Jubiläumskonzert nun eine besondere Aus-

wahl von Liedern zusammengestellt und teilweise neu arrangiert. Alle rechnen mit einer großen Nachfrage nach Eintrittskarten, denn die ersten Fans haben den Vorverkauf bereits genutzt. Auch im Jubiläumsjahr gibt es den Balladenabend zweifach: Am Samstag, 4. Mai, um 20 Uhr und am Sonntag, 5. Mai, um 18 Uhr laden die Musiker wieder ein in den historischen Saal der Gaststätte „Kühler Grund“ in Reinheim, Heinrichstraße 17. Auf den Plakaten ist deshalb auch diese Lieblingsbühne der Band zu sehen, auf der seit 2007 jeder Balladenabend seine Premiere feierte. Karten für diese Abende gibt es zum Preis von 20 Euro im Vorverkauf bei Buch-Meyer in Reinheim, Darmstädter Straße 14 (Telefon 06162 85736) und dienstags und donnerstags in der Gaststätte „Kühler Grund“ (Telefon 06162 83317).

Jürgen Poth

Ferienbetreuung im TRIO

Anmeldeschluss für Kinder bis Klasse 6 ist am 6. Mai

Ober-Ramstadt. Die Kinder- und Jugendförderung Ober-Ramstadt bietet in der 3. und 4. Sommerferienwoche, vom 29. Juli bis 9. August, wieder eine Ferienbetreuung für Kinder ab der Vorklasse bis einschließlich 6. Klasse im TRIO an. Anmelde-

schluss ist am Montag, 6. Mai, danach können, wenn vorhanden, nur noch Restplätze vergeben werden. Anmeldungen werden im TRIO, Nieder-Modauer Weg 10, entgegen genommen oder können dort in den Briefkasten eingeworfen

werden. Das Anmeldeformular ist erhältlich direkt bei der Kinder- und Jugendförderung im TRIO oder auf der städtischen Website unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Vogelstimmenwanderung mit Reiner Stürz

Rohrbach. Die NABU-Gruppe Rohrbach lädt am 28. April ein zur Vogelstimmenwanderung. Treffpunkt ist um 6 Uhr am Friedhof Rohrbach; die Führung übernimmt der Naturkundler Reiner Stürz.

Bei kritischem Wetter informieren Sie sich bitte bei Tobias Schütz, Telefon 0160 90355819.

Werner Ferdinand
NABU-Gruppe Rohrbach

Öffentliche Waldbegehung am 27. April

Ober-Ramstadt. Zur öffentlichen Waldbegehung lädt die Stadt Ober-Ramstadt am Samstag, 27. April, von 10 bis etwa 13 Uhr ein. Treffpunkt ist um 9.45 Uhr am Parkplatz „Naturfreundehaus“.

Nach der Begrüßung durch Stadtverordnetenvorsteher Norbert Rohrbach und Bürgermeister Tobias Silbereis übernimmt Försterin Bärbel Zingsem die Führung der etwa vier Kilometer langen Strecke mit einzelnen Themenbereichen. Wetterfeste Kleidung und festes Schuhwerk sind empfehlenswert.

Stadt Ober-Ramstadt

Bundesprogramm fördert Beitrag für Sommerfreizeit

Anmelden können sich Teilnehmer von 12 bis 16 Jahren bis 13. Mai

Ober-Ramstadt. Vom 15. bis zum 19. Juli geht es im Rahmen der Sommerfreizeit nach Gerolstein in die Eifel. Anmelden können sich alle Kinder und Jugendlichen aus Ober-Ramstadt und den Stadtteilen im Alter von 12 bis 16 Jahren. Durch eine großzügige Förderung durch das Bundesprogramm „Aufholen für Kinder und Jugendliche nach Corona“ beträgt der Teil-

nahmebeitrag für die komplette Woche inklusive An- und Abfahrt, Unterkunft, Verpflegung und Eintrittsgelder nur 50 Euro pro Person. Da die Plätze limitiert sind und alle Interessierten dieselben Chancen zur Teilnahme erhalten sollen, werden die Plätze nach dem Anmeldeschluss 13. Mai verlost. Rückmeldung erhalten alle in der Woche ab dem 21. Mai. Das

Anmeldeformular für Freizeiten mit Übernachtung erhalten Sie im TRIO oder über die Website der Stadt.

Bei einem gemeinsamen Vor-treffen am 10. Juni haben die Teilnehmer die Möglichkeit, das Wochenprogramm mitzugestalten. Nähere Informationen zu der Veranstaltung und anderen Angeboten der Kinder- und Ju-

gendförderung Ober-Ramstadt erhalten Sie telefonisch unter 0 61 54 / 702-250. Mobil sind die Beschäftigten unter 0171 / 9095641 oder per E-Mail unter trio@ober-ramstadt.de zu erreichen. Alle Informationen auch unter www.ober-ramstadt.de.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Löwe Leon und Dein Bike

Am Fahrradaktionstag am 25. Mai geht es um Kindersicherheit auf zwei Rädern

Ober-Ramstadt. Die Kinder- und Jugendförderung der Stadt Ober-Ramstadt lädt alle Kinder und Jugendlichen ab der 3. Klasse mit ihren Familien am Samstag, 25. Mai, in der Zeit von 13 bis 17 Uhr ein zum Fahrradaktionstag „Leon und Dein Fahrrad – FahrradFit-Kindersicherheit auf zwei Rädern“ in den Bikepark, Grabengasse 55.

Die Begrüßung zum Start des Aktionstags übernimmt Bürgermeister Tobias Silbereis. An vielen verschiedenen Stationen können sich alle Gäste rund um das Thema verkehrssicheres Fahrrad

informieren. Auch Fragen nach der richtigen Einstellung von Fahrradhelm oder Sattel werden beantwortet. Die Kooperationspartner, wie etwa das Polizeipräsidium Südhessen und die Malteser, freuen sich darauf, zu den Themen Fahrradsicherheit, Sichtbarkeit im Straßenverkehr sowie Erste Hilfe ins Gespräch zu kommen. Der Radstall und der Crossladen aus Ober-Ramstadt beraten gerne zum Thema Ausstattung für das Fahrrad. Kinder und Jugendliche können ihr eigenes Fahrrad beim Fahrradcheck

vom Radsportverein überprüfen und bei der Verkehrsschule mit dem Aufkleber „Verkehrssicher“ versehen lassen. Außerdem haben die jungen Gäste die Möglichkeit, mit ihrem eigenen Fahrrad aktiv zu werden, indem sie den Bikepark sowie verschiedene Parcours befahren können.

Als besonderer Gast begrüßt werden kann der Löwe Leon, der seit vielen Jahren bei der hessischen Polizei als Kinderkommissar im Einsatz ist und auch durch die Leon-Hilfe-Inseln bekannt ist. Für ein weiteres Highlight am

Aktionstag sorgen die jungen Profis vom Radsportverein, die bei einer Mountainbike-Show ihr Können am Bikepark zeigen. Dazu gibt es musikalische Begleitung durch das ebenfalls junge DJ-Team „Phil&Dave“.

Das leibliche Wohl kommt an dem Tag ebenfalls nicht zu kurz. Die Metzgerei Rambaud verkauft Pommes und Würstchen sowie kalte Getränke; Kaffee und Kuchen wird gegen Spende an einem weiteren Stand angeboten.

Stadt Ober-Ramstadt

Abenteuer-Schnitzeljagd bis 10. Mai

Aktionen bei Bücher-Blitz rund um den Welttag des Buchs

Ober-Ramstadt. Gemeinsam mit 3.300 Buchhandlungen in ganz Deutschland verschenkt die Buchhandlung Bücher-Blitz rund um den UNESCO-Welttag des Buches am 23. April über 1 Million Bücher „Ich schenke dir eine Geschichte“ an Schülerinnen und Schüler der vierten und fünften Klassen. Zudem lädt die Buchhandlung alle jungen Leserinnen und Leser zu einer Abenteuer-Schnitzeljagd ein. Bis 10. Mai können sie an verschie-

denen Stationen (in den Schaufenstern von Stadtbücherei, Bücher-Blitz, Foto-Plus, Crossladen und Schuhhaus Braband) Rätsel lösen und nehmen an der Verlosung von Jugendbüchern zu Beginn der „Nacht der Farben“ um 18 Uhr teil.

Die Lösungsblätter gibt es in der Buchhandlung.

Herbert Gepperth
Bücher-Blitz
Hammergasse 5

Zum Vatertag am 9.5. wird es wieder bayerisch

Freiwillige Feuerwehr Wembach-Hahn und Förderverein laden ein

Wembach-Hahn. Dieses Jahr ist wieder jede Menge los im beschaulichen Ober-Ramstädter Stadtteil Wembach-Hahn. Dass die „Wembach-Heehner“ nicht nur Feste feiern, sondern auch auf die Beine stellen können, zeigen die Plakaten ist deshalb auch diese Lieblingsbühne der Band zu sehen, auf der seit 2007 jeder Balladenabend seine Premiere feierte. Karten für diese Abende gibt es zum Preis von 20 Euro im Vorverkauf bei Buch-Meyer in Reinheim, Darmstädter Straße 14 (Telefon 06162 85736) und dienstags und donnerstags in der Gaststätte „Kühler Grund“ (Telefon 06162 83317).

großes Fest Ende Juni ebenfalls an der Waldenserhalle in Wembach-Hahn vorbereitet. Doch bis es so weit ist, wird es erst nochmal zünftig zum „Bayerischen Biergartenfest“ am Vatertag. Hierzu lädt die Freiwillige Feuerwehr Wembach-Hahn und der Förderverein ab 11:00 Uhr herzlich auf den schönen Festplatz an der Waldenserhalle (Schloßstrasse) ein. Neben Paulaner „Halbe“ und „Maß“, deftiger Schweinshaxe, Leberkäse, Weißwurst und Brezn gibt es auch einen Weinstand, volkstümliche Livemusik und natürlich eine Hüpfburg für die Kleinen.

Holger Grimm

Impressum

Der Modaublick erscheint einmal monatlich kostenlos in allen Haushalten in Ober-Ramstadt mit Stadtteilen und Modautal mit Stadtteilen und wird zusätzlich über Auslagestellen verteilt und verbreitet.

Rechtsanspruch auf Belieferung besteht nicht.

Herausgeber: top identity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Holger Maier,
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
fon: 06251.709660
mail@mue-mo.de
www.mue-mo.de

Auflage: 9500 Stück

E-Mail Adressen:
Redaktion: redaktion@mue-mo.de
Anzeigen: anzeigen@mue-mo.de
Termine: termine@mue-mo.de

Druck: RHEINPFALZ Verlag und Druckerei GmbH & Co. KG,
(c) top identity GmbH, alle Rechte vorbehalten. Für die durch top identity gestalteten Anzeigen liegt das Urheberrecht bei top identity GmbH.
Zur Zeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 7 vom 1. Januar 2024 gültig

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Modaublick/Mühlthalpost einzusehen unter www.mue-mo.de

Für Beiträge, die mit dem Namen des Autors versehen sind, zeichnet sich dieser verantwortlich. Sie geben nicht die Meinung der Redaktion wieder.
Kürzel: GdE = Gemeinde Mühlthal
Für unverlangte Manuskripte wird keine Gewähr übernommen.



Ansprechpartner für alle Sorgen und Nöte: Bernd Kury (links) und Eric Meier, die „Schutzleute vor Ort“, hatten im Seniorencafé der Petri-Villa Tipps und Informationen parat, die Betrüger und Co. das Leben schwerer machen. Foto: Stadt OR

Im Gespräch mit den „Schutzleuten vor Ort“

Bernd Kury und Eric Meier stellen sich und ihre Aufgaben in der Petri-Villa vor

Ober-Ramstadt. Mit großem „Hallo!“ wurden die beiden „Schutzleute vor Ort“ im Seniorencafé der Petri-Villa empfangen. Nachdem sich alle mit Kaffee und Kuchen gestärkt hatten, stellten Bernd Kury und Eric Meier sich und ihre Aufgaben vor. Die „Schutzleute vor Ort“ stellen ein Bindeglied dar zwischen der Kommune und der Polizei. Auf diese Weise sollen sie die Sicherheit und Prävention in ländlich geprägten Regionen stärken.

Bernd Kury, zuständig für Ober-Ramstadt und Roßdorf, wird bei Bedarf vertreten durch Eric Meier, der wiederum für Mühlthal und Modautal aktiv ist. Aus diesem Grund waren beide in der Petri-Villa erschienen, um mit den Anwesenden ins Gespräch zu kommen. Als „Schutzmann vor Ort“ haben sie mehr Zeit als Streifenpolizisten und können sich den Sorgen und

Nöten der Bevölkerung ausführlicher widmen. Dabei sind sie zuständig für Jung und Alt!

Im Laufe des Nachmittags berichteten einige der Anwesenden auch über ihre eigenen Erfahrungen mit Einzeltrick und Co. Manche durchschaute in einer solchen Situation die Masche der Betrüger und zeigten eine gute Reaktion. Allerdings sind die Täter häufig psychologisch geschult und wissen, wie sie zum Beispiel am Telefon Angst schüren und nicht nur Ältere zu Handlungen veranlassen können, die im Nachhinein nicht mehr nachvollziehbar sind.

Bei den Schilderungen, wie gewieft Kriminelle manchmal vorgehen, bekam es so mancher Gast mit der Angst zu tun. Dies sei nicht nötig, so die Schutzleute, es sei einfach wichtig, wachsam zu sein und den ge-

sunden Menschenverstand einzuschalten, wenn einem etwas suspekt vorkommt, wenn jemand mit seinem Anliegen auf Eile dringt oder jemand Fremdes vor der Wohnungstür steht. Im letzteren Falle waren sich alle einig, dass man niemanden einlässt. Die Sicherheitskette an der Tür oder der Blick aus dem Fenster kann da schon helfen.

Interessant für die Anwesenden war auch die Information, dass man seinen Namen und die Rufnummer aus dem Telefonbuch streichen lassen kann. Betrüger suchen dort gerne nach entsprechenden Vornamen oder kurzen Telefonnummern, um ältere Menschen ausfindig zu machen. Um seine Nummer aus dem Telefonbuch löschen zu lassen, gibt es dort entsprechende Formulare. Auch in der Petri-Villa werden in Kürze – neben

interessanten Broschüren zu diesen Themen – solche Formulare ausliegen.

Wichtig war den Schutzleuten außerdem, dass man, wenn man mal einem Betrüger auf den Leim gegangen sein sollte, darüber spricht. Zum einen tue es gut, über das Erlebte zu reden. Zum anderen trage man so zur Aufklärung bei und könne auf diese Weise andere vor gleichem Schaden bewahren. Falsche Scham sei hier fehl am Platz!

Erreichbar sind Bernd Kury sowie Eric Meier in der Polizeistation Ober-Ramstadt unter der Rufnummer 06154/6330-0 oder mit der E-Mail-Adresse pst.ober-ramstadt.psh@polizei.hessen.de. Im Falle eines Notfalls bitte weiterhin die 110 wählen!

Stadt Ober-Ramstadt
Seniorenbüro

Chorkonzert mit Cantosumm

Darmstadt/Ober-Ramstadt.

Unter dem Motto „Wenn der holde Frühling lenzt...“ präsentiert der Darmstädter Madrigalchor Cantosumm sein neues Programm mit Liedern vom hohen Norden bis zur Levante. Internationale Madrigale und Volksweisen auf deutsch, englisch, italienisch, latein, französisch, hebräisch, finnisch, schwedisch, spanisch und portugiesisch werden unter der Leitung von Kustrim Gashi dargeboten. Der Ober-Ramstädter Musiker Abouzeyf Kinik bereichert das Programm mit seinem Gesang und dem Spiel auf der türkischen Saz. Das Konzert ist am 5. Mai um 18 Uhr in der Bessunger Knabenschule, Ludwighohstraße 42 in Darmstadt. Cantosumm freut sich sehr auf dieses Konzert und auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Kontakt: Christiane Fröhlich, Telefon 06151/75851.

Monika Reck
für Cantosumm

GUTES HÖREN IST LEBENSQUALITÄT

- unverbindliches und kostenfreies Probetragen der neuesten Hörgeräte-Technik
- Wartung und Reparatur Ihrer Hörgeräte
- maßgefertigter Gehörschutz via 3D Scan
- kostenloser Hörtest & individuelle Beratung
- kostenfreie Reinigung und Überprüfung Ihrer Hörgeräte
- Hausbesuche

Hörgerätebatterien 6 Stück nur 3,- €

hirt-or.de

Darmstädter Str. 6 Ober-Ramstadt Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr Sa. 9-13.00 Uhr

Akustik: (06154) 51420 Inhaberin: Karina van Roojen Kostenlose Parkplätze im Hof

Wir sind auch per WhatsApp erreichbar 06154 51407

„Singende, klingende Heimat“
Liederbuch mit über 120 volkstümlichen Liedern, die die Seele erfreuen
im Buchhandel erhältlich für 5,50 EURO

BEUTEL Augenoptik

Oberstraße 8
64297 Darmstadt-Eberstadt
Telefon 06151 / 5 60 76
E-Mail: kontakt@beutel.de
Internet: www.beutel.de

Zertifizierter Gleitsichtglas-Spezialist (FiBM Rheinland)

Seniorenfreundlicher Betrieb (Seniorenrat Darmstadt e.V.)

Georgien: eine Familie zwischen Aufbruch, Spurensuche und unerschütterlicher Hoffnung

Leo Vardiashvili Vor einem großen Walde

Verlag Claassen 25 €
Bücher | Zeitschriften | Schul- und Bürobedarf
Zentrum am Rathaus • Hammgasse 5 • 64372 Ober-Ramstadt
Tel. (06154) 3511 • Fax (06154) 3511 • www.buecher-blitz.de
Mo.-Fr. 8.30-18.30 h | Sa. 8.30-13.00 h

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.

Bücher im Internet
www.buecher-blitz.de

Wir gestalten Ihre Anzeige
Tel. 06251/709660

Mühlthal Modau
post blick
www.mue-mo.de

Eichhof UNSER HOFLADEN

Regionale Qualität schmecken ...

- Premium Rind- und Schweinefleisch aus eigener Zucht Angus-, Galloway- und Hereford-Rindfleisch, Duroc-Schweinefleisch
- Eier von freilaufenden Eichhof-Hühnern
- Brotaufstriche, Öle und Essige, Nudeln, Weine und Spirituosen
- Feinkost-Präsentkörbe, Gutscheine und nette Geschenkideen

HOFLADEN
Im Seesengrund 16
64372 Ober-Ramstadt
Tel.-Nr. (06154) 71-78695
hofladen@der-eichhof.de
www.der-eichhof.de

Öffnungszeiten:
Dienstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 09.30 – 14.00 Uhr
Donnerstag: 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag: 09.30 – 14.00 Uhr
Samstag: 09.30 – 13.00 Uhr

Metzgerei Knapp
seit 1906

Nur das Beste für den Grill

Ihre Metzgerei in Mühlthal Nieder-Ramstadt
Ober-Ramstädter Straße 1, Telefon: 06151-14380

Filiale Seeheim
Heidelberger Straße 56
Telefon: 06257-82323

Filiale Roßdorf
Wilhelm-Leuschner Straße 14 b
Telefon: 06154-803705

Vortragsreihe „Menschen und Technik“

Am 22. Mai referiert Werner Schollenberger über „Hessische Autohersteller in den 1920er und 1930er Jahren“

Ober-Ramstadt. Mit großem Besucherandrang startete im März und April die Vortragsreihe „Menschen und Technik – Automobilgeschichte(n) am Mittwoch“, die gemeinsam von den Freunden Historischer Fahrzeuge in Ober-Ramstadt (FHFO), der Stadt Ober-Ramstadt und dem Hessischen Wirtschaftsarchiv (HWA) organisiert wird. Am Mittwoch, 22. Mai, spricht Werner Schollenberger über die Autohersteller der 1920er und 1930er Jahre im südhessischen Raum. Der Titel seines Vortrags: „Im Schatten von

Opel - Hessische Autohersteller in den 1920er und 1930er Jahren“.

Das Automobil veränderte unser Leben wie kaum eine andere technische Erfindung. Aktuell als Umweltsünder stigmatisiert, wird vergessen, dass das Auto unsere Freiheit erst ermöglichte – mehr als die Eisenbahn. Im Lauf der Geschichte gab es in Deutschland nahezu 500 (!) Hersteller von Automobilen. Allein in der Zeit nach dem 1. Weltkrieg zählt man über 150 Automarken.

Auch unsere Region ist reich an Geschichten von Autos und

Menschen. Allseits bekannt ist hier Opel in Rüsselsheim – vor dem Zweiten Weltkrieg der größte deutsche Autohersteller und ab 1929 Tochter der amerikanischen General Motors.

Aber es gab im Schatten von Opel weitere bedeutende und oft sehr innovative Autohersteller in der Region: zum Beispiel Adler (Frankfurt am Main) FAFAG und HAG (Darmstadt), Falcon, Röhr und Zoller (Ober-Ramstadt) sowie Garbaty (Mainz).

Werner Schollenberger ist Mitglied der Automobilhistorischen

Gesellschaft und Autor zahlreicher Bücher. Er forscht seit über 40 Jahren nicht nur zur Ober-Ramstädter Automobil-Tradition, sondern auch zu den weiteren Automobilherstellern im Rhein-Main-Gebiet.

Der Vortrag findet um 19 Uhr im Scheunensaal der Hammermühle, Hammgasse 9, in Ober-Ramstadt statt. Die Vorträge sind öffentlich, der Eintritt ist frei!

Werner Schollenberger
FHFO



Falcon-Rennwagen: Das Foto zeigt drei der damaligen „Boliden“ vor dem Werkstor in Ober-Ramstadt, im Aufbruch zum Taunus-Rennen 1924. Quelle: Archiv Schollenberger

Reisemobil-Center
Rhein-Main-Odenwald

An diesem Wochenende
Hausmesse
27. & 28.4. 10 - 17 Uhr

Aktuelle Infos finden Sie auf unserer Website

Wir laden Sie zum Kommen, Staunen, Anfassen und Genießen ein:

- Unschlagbare Messeangebote!
- Abverkauf und Präsentation der Vermietflotten
- Über 100 Fahrzeuge, sofort verfügbar
- Präsentation Modelle 2024
- Wau-Mobil
Vermietmobil für Hunde / Umbau Ihres Wohnmobils
- Service- und Zubehörpräsentationen
Werkstattbesichtigung, Klima Nachrüstung, Solartechnik Beratung und Lithiumbatterien

PREMIERE!
EURO MOBIL
Xtura
live erleben

Reisemobil-Center
Rhein-Main-Odenwald
Ein Unternehmen der Autohaus LUTZ GmbH & Co. KG

Reinhard-Müller-Ring 14a
64853 Otzberg / Lengfeld
Telefon: 06162 - 96 995 80
www.reise-mobil-center.de

WINGAMM EURO MOBIL Forster PANAMA

TANZSCHULE
MÜLLERMERKT

KOMM TANZEN!

NEUE TANZKURSE
FÜR PAARE, SINGLES
UND JUGENDLICHE.

www.muellermerkt.de

mm.
dance

SILBERHAUS
Jetzt in Mühlal-Traisa

GOLDANKAUF

Wir kaufen Ihr Altgold an: Schmuck, Zahngold, Uhren, Münzen etc.
Auch Silber und Bestecke. Barauszahlung. Seriöse Abwicklung.

Auch Uhren-Service und Ohrlochstechen

Terminabsprache 0170-3867877
oder Email: post@silberhaus.de

Mühlal-Traisa · Nieder-Ramstädter Str. 65 · www.silberhaus.de

Jetzt ist wieder SPARGELZEIT!

Wir lieben Spargel!

MÖNICH

ÖFFNUNGSZEITEN:
Achten Sie auf den Aushang an
Ihrem Spargel-Verkaufsstand!

**TÄGLICH
FRISCHER
SPARGEL
VOM BAUERN**

Kontakt: Tel.: 06155 2417
info@spargelhof-moenich.de
www.spargelhof-moenich.de

www.mue-mo.de

Mühlal
post

Modau
blick

Matador, Metzeler, Kumho, Toyo, Yokohama, Avon, Sava, Semperit, Toyo Performance Tyre, Goodyear

Riesenauswahl aller Top-Hersteller!

REIFEN NIEPOTH

- Sommerreifen
- Ganzjahresreifen
- Alufelgen
- Motorradreifen
- Luftdruck-Kontrollsysteme

Sofortmontage auf modernsten Maschinen
auch für „Runflat“ Montage zertifiziert.

**Reifenfachhandel seit 40 Jahren
preiswert und exklusiv!**

Heidelberger Landstr. 300 · Da.-Eberstadt · Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr
Tel. 06151 / 5 43 85

Falken, Fulda, Goodyear, Toyo, Uniroyal, Pirelli, Hankook, Firestone, Bridgestone, Continental, Goodyear, Dunlop, Michelin, Vredestein, Debica

DARMSTÄDTER HOFMUSIKDIREKTOR

CARL AMAND MANGOLD

1813 - 1889

Konzertchor
Darmstadt

OPER GUDRUN

HALBSZENISCHE ERSTAUFFÜHRUNG NACH RUND 175 JAHREN

Sonntag, 26. Mai 2024
19 Uhr, darmstadtium, Darmstadt

9 Solisten & Regisseurin
Konzertchor Darmstadt
Darmstädter Hofkapelle
Wolfgang Seeliger, Dirigent

Tickets unter www.konzertchor-darmstadt.de
Infos 06151 20 400

Ein Austauschjahr in den USA

Das geht mit Stipendien des Bundestags - Bewerben ab 2. Mai

Berlin. „Der Deutsche Bundestag vergibt regelmäßig Stipendien für ein Austauschjahr in den USA an Schülerinnen und Schüler und junge Berufstätige“, berichtet die örtliche Bundestagsabgeordnete Dr. Astrid Mannes über das 42. Parlamentarische Patenschafts-Programm (PPP). Das Parlamentarische Patenschafts-Programm gibt seit 1983 jedes

Jahr Schülerinnen und Schülern sowie jungen Berufstätigen die Möglichkeit, mit einem Stipendium des Deutschen Bundestags ein Austauschjahr in den USA zu erleben. Zeitgleich sind junge US-Amerikaner zu einem Austauschjahr zu Gast in Deutschland. Das PPP ist ein gemeinsames Programm des Deutschen Bundestags und

des US-Congress. Es steht unter der Schirmherrschaft der Bundestagspräsidentin. Die Bewerbungsfrist für das Austauschjahr 2025/26 beginnt am Dienstag, 2. Mai, und endet am Freitag, 13. September. Informationen und den Link zum Bewerbungsformular gibt es ab 2. Mai unter dem Link www.bundestag.de/ppp.

„Ich würde mich sehr freuen, wenn sich auch junge Menschen aus meinem Wahlkreis für ein Auslandsjahr bewerben. Gerade in der heutigen Zeit ist der Blick über die Landes- und Kontinentgrenzen sehr wichtig und ungemein bereichernd“, wirbt die Historikerin für das Austauschprogramm.

Astrid Mannes, MdB

PEKiP im ersten Lebensjahr

Ober-Ramstadt. In einem warmen Raum werden die Babys ganz ausgezogen. Ohne Kleidung bewegen sie sich intensiv. Die Bewegungsanregungen und Spielangebote richten sich nach den Bedürfnissen jedes einzelnen Babys. Dadurch haben Eltern die Möglichkeit, ihr Kind in jeder Entwicklungsphase bewusst zu erleben. Die Kinder machen in der Gruppe erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen, während die Eltern Erfahrungen austauschen, für sie wichtige Themen besprechen und so voneinander lernen.

Für das Angebot ist eine Anmeldung nötig und die Teilnahme am Eltern-Infoabend ist Voraussetzung für die Kursteilnahme. Die Treffen sind montags am Vormittag im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. An den verbindlichen Eltern-Infoabenden schließen sich in der Regel 8 Treffen zu 1,5 Stunden an und kosten 100 Euro. Manche Krankenkassen erstatten einen Teil der Gebühr. Anmeldung: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

„Auf Kante genäht“

Bündnis 90/Die Grünen OR zum Haushaltsentwurf 2024 - Trotz Bedenken zugestimmt

Ober-Ramstadt. Aufgrund von erheblich gesunkenen Einnahmen durch Gewerbesteuern und Erhöhung von Umlagen hat die Stadt Ober-Ramstadt mit erheblichen finanziellen Schwierigkeiten zu kämpfen. Deshalb wurde bereits im Dezember letzten Jahres von der Stadtverordnetenversammlung entschieden, die Hebesätze für die Grund- und die Gewerbesteuer erheblich zu erhöhen. Im nun vorgelegten Haushalts-

entwurf wurden massive Einsparungen bei den Investitionen sowie den Sach- und Dienstleistungen eingeplant. Bündnis 90/Die Grünen sieht die Einsparungen bei der Instandhaltung von Gebäuden kritisch, da ein Investitionsstau in den nächsten Jahren zu massiven Problemen in der Nutzung der Gebäude führen kann. Auch die Einsparung eines Klimamanagers halten die Grünen für falsch, da mit Klimaschutzinvestitionen

langfristig Geld gespart werden kann. Wir begrüßen, dass der vorgelegte Haushalt keine weiteren Einsparungen enthält, die die Bevölkerung direkt betreffen - wie beispielsweise für Vereine, KiTas oder die Kultur. Gelobt wurde die gute Kommunikation mit der Verwaltung, die einen solide gemachten Haushaltsentwurf vorlegte und für Rückfragen jederzeit zur Verfügung stand. Um

unsere Verwaltung handlungsfähig zu erhalten, hat Bündnis 90/Die Grünen trotz der genannten Bedenken dem Haushalt 2024 zugestimmt. Wir möchten uns in der Zukunft dafür einsetzen, die Hebesätze wieder zu senken, sobald die finanzielle Situation dies zulässt.

Monika Reck
Bündnis 90/Die Grünen
Ober-Ramstadt

Weil die Zeit drängt . . .

Bündnis 90/Die Grünen befürworten Anträge auf Freiflächen-PV

Ober-Ramstadt. Die Befürwortung der vorliegenden Anträge auf Freiflächen-PV hat sich die Grünen-Fraktion der Stadt Ober-Ramstadt auf der letzten Stadtverordnetenversammlung nicht leicht gemacht. Zwar erfüllen die Anträge verschiedene Ansätze des kommunalen Kriterienkatalogs gut, bei der Frage der Doppelnutzung von Energieproduktion und Landwirtschaft können beide Projekte aber nur auf eine vorgesehene Beweidung

um und unter den Modulen verwirklicht werden. Dennoch stimmt die Fraktion den Projekten zu, denn die Zeit drängt. Hessen will 2045 die Klimaneutralität erreicht haben. In nur zwanzig Jahren soll sämtliche Energie für Strom, Wärme und Mobilität aus erneuerbaren Quellen kommen. Ober-Ramstadt hat aktuell eine Strom-Eigenversorgung von etwa 50 Prozent. Diese in zwanzig Jahren zu verdoppeln, ist ambitioniert

und der zukünftige Strombedarf wird weiter steigen. PV-Anlagen sind hierbei ein wichtiges Element, um die aktuelle Eigenversorgungs-Quote von über 50 Prozent im Winter durch Windenergie und unter 50 Prozent im Sommer durch neue PV-Anlagen optimal zu erhöhen. Die vorliegenden Anträge bringen uns hier schnell große Schritte voran, auch wenn die Grünen parallel dazu weiter klar für PV auf minderwertigen Landwirtschafts-

flächen Flächen, auf Dachflächen und versiegelten Flächen plädieren. Auch örtliche bürgerschaftliche Initiativen wie KLIO oder Energiegenossenschaften können dabei wertvolle Impulse setzen. Und auch jede Bürgerin und jeder Bürger kann in sinnvolle Projekte investieren oder selbst auf eigenen Dächern umsetzen.

Monika Reck
Bündnis 90/Die Grünen
Ober-Ramstadt

Sonntags-Treff am 9. Juni

Ober-Ramstadt. Ein offener Treffpunkt für alle Ober-Ramstädter, ob Jung oder Alt, mit Kindern oder alleinstehend, schon lange im Ort lebend oder neu zugezogen, findet am Sonntag, dem 9. Juni, 14.30 bis etwa 17 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Für Erwachsene soll es eine gemütliche Zeit mit anregenden Gesprächen sein. Für Kinder gibt es genug Beschäftigungsmöglichkeiten: Der Bauteppich lädt zum Spielen ein, im Hof können die Fahrzeuge ausprobiert werden und die Bücherei lädt zum Vorlesen und selbst Lesen ein.

Ebenso warten eine Vielfalt von Brett- und Kartenspielen darauf, ausprobiert zu werden. Es gibt Tee, Kaffee oder Saft für alle: Egal, wo Sie geboren wurden, kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Menschen, die noch nie im Gemeindezentrum Eiche waren und auch auf diejenigen, die gerne wiederkommen! Kontakt: Christa Hermann: familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Städtische Ausgaben steigen auf über 40 Millionen Euro

Haushalt: SPD-Fraktion stimmt gegen die Erhöhung der Grundsteuer B

Ober-Ramstadt. Die Stadtverordnetenversammlung konnte in ihrer letzten Sitzung Ende März endlich den Haushalt für das Jahr 2024 beraten. Die Stadtverwaltung hatte (erstmalig seit Jahren) den Haushaltsplan nicht gleichzeitig mit der Verabschiedung der Grund- und Gewerbesteuerentsätze, sondern zeitversetzt in einer Sondersitzung im Februar eingebracht. Dieses zweistufige Verfahren brachte aus Sicht der SPD das Risiko mit sich, dass dem Einbruch bei den Gewerbesteuern einseitig durch Steuererhöhungen und nicht durch gleichzeitige Einsparungen in der Verwaltung begegnet werden würde. Außerdem stünden Mittel, die in den ersten

zweieinhalb Monaten des Jahres 2024 bereits verausgabt wurden, für Sparmaßnahmen überhaupt nicht mehr zur Verfügung. Die SPD-Fraktion konnte sich mit dieser Position nicht gegenüber den anderen Fraktionen durchsetzen, die die massive Mehrbelastung der Bürger unbedingt bereits ab Januar 2024 umsetzen wollten, und stimmte gegen die Erhöhung der Grundsteuer B von 500 auf 850 Prozent. Trotz aller Kritik am Zustandekommen des Haushalts diskutierte die SPD den vorgelegten Entwurf des Bürgermeisters unvoreingenommen und sachlich, mehrere Haushaltspositionen, darunter Brandschutz, Fried-

hofswesen und Straßenreinigung, ließ sich die Fraktion von der Verwaltung erläutern. Angesichts des weiteren Anstiegs der städtischen Ausgaben für ordentliche Aufwendungen von 37,1 Millionen Euro 2022 auf mehr als 40 Millionen Euro, gab es auch Nachfragen zu den zusätzlichen Personalkosten durch mehr als 20 Höhergruppierungen und die neuen Leitungsstellen innerhalb der Verwaltung im Stellenplan sowie zu 150.000 Euro für Büroausstattung im Investitionsplan, die von der Finanzverwaltung beantwortet wurden.

Nach Einschätzung der SPD-Haushaltsexpertin Annegret Weding enthält das Zahlenwerk auf der Einnahmeseite das Risiko, dass zusätzliche Einnahmen aus Grundstücksverkäufen nicht rechtzeitig realisiert werden und Sanierungsmaßnahmen am AWO-Kindergarten weitere Kosten nach sich ziehen würden. Die Position der Fraktion zum Haushalt fasst Annegret Weding folgendermaßen zusammen: „Obwohl die SPD sich von Bürgermeister Tobias Silbereis einen klareren Sparkurs mit dem Ziel, die Grundsteuern frühzeitig wieder zu senken, gewünscht hätte, lässt der Haushalt erste Bemühungen zum Sparen vermissen.“

Annegret Weding
SPD-Fraktion OR

Bedenken haben sich bestätigt

SPD votiert gegen PV-Anlagen auf landwirtschaftlichen Flächen

Ober-Ramstadt. Die Stadtverordnetenversammlung beschäftigte sich in einer ihrer letzten Sitzungen abschließend mit dem Thema Errichtung von Photovoltaik-(PV-)Anlagen auf Freiflächen auf der Einspacher Höhe und im Ameisengrund. Die Errichtung von Photovoltaik-Anlagen auf Freiflächen außerhalb der Wohnbebauung wurde 2022 auf Antrag der Grünen Fraktion grundsätzlich erlaubt, wobei durch eine Richtlinie möglichst eine Doppelnutzung der Flächen mit Landwirtschaft - Agri-Photovoltaik genannt - angestrebt werden sollte. Bei der Genehmigung sollte außerdem sichergestellt werden, dass - ana-

log zu den Windkraftanlagen - ein großer Teil der Erlöse der Allgemeinheit zugute kommt. Die SPD hatte das Ansinnen der Grünen bereits 2022 mit dem Hinweis abgelehnt, dass die Richtlinie die Errichtung von normalen PV-Anlagen auf guten und landwirtschaftlich ertragreichen Böden nicht ausdrücklich ausschließt, sondern diese in Ober-Ramstadt erstmals überhaupt ermöglicht. Die SPD-Fraktion sah sich in ihren Bedenken bestätigt, als die Vorstellung der ersten Projekte durch die Anlagenbauer in den Ausschüssen zu Tage treten ließ, dass die Photovoltaik auf Flächen mit bester Bodenqualität

geschehen sollte, eine gleichzeitige landwirtschaftliche Nutzung nicht möglich wäre und der Erlös beim Verpächter verbleiben würde. Nachdem die Anträge im Januar zuerst vom Magistrat abgelehnt und aufgrund vieler kritischer Stimmen aus den Fraktionen zur weiteren Beratung vertagt wurden, waren die Sozialdemokraten zuversichtlich, dass eine einvernehmliche Lösung gefunden werden könnte. Die Sozialdemokraten nutzten daher die verlängerte Beratungszeit, um in Gesprächen mit Ortslandwirtin Verena Bernhard und der Klimainitiative Ober-Ramstadt (KLIO) weitere Informationen einzuholen.

Die Ortslandwirtin wies darauf hin, dass die höheren Pachteinahmen, die private Grundstücksbesitzer durch PV-Anlagen erzielen könnten, dazu führen würden, dass der Landwirtschaft mittelfristig mehr und mehr Boden zur Bewirtschaftung entzogen werden könnte. Leider zeigte sich bereits in den gemeinsamen Ausschusssitzungen, dass die anderen Fraktionen die Zeit in erster Linie dazu genutzt hatten, die eigenen Reihen zu schließen und den Anlagebau mit ihrer Mehrheit durchzuwinken.

Annegret Weding
SPD-Fraktion OR

Kreativwerkstatt am 3. Mai

Ober-Ramstadt. Am Freitag, 3. Mai, ist die Kreativwerkstatt geöffnet von 15 bis etwa 17 Uhr. Kinder ab etwa vier Jahren (in Begleitung von Erwachsenen), Grundschulkindern, Jugendliche oder Erwachsene aller Altersstufen sind eingeladen mitzumachen. Bei trockenem Wetter gehen wir zusammen in den Wald und sind mit Naturmaterial kreativ. Bitte achtet auf wetterangemessene Kleidung und lauftaugliche Schuhe! Elke und Christa haben viele Ideen und unterstützen euch gerne! Anmeldung bitte unter familienzentrum.ober-ramstadt@ekhn.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



In Freundschaft verbunden: Ober-Ramstadts Bürgermeister Silbereis und Vertreter des Verschwisterungskomitees besuchten die Partnerstadt Saint-André-les-Vergers. Zum Treffen gekommen war auch eine Delegation aus Cogoletto. Foto: Stadt OR

Freundschaft gefestigt in schwierigen Zeiten

Bürgermeister und Verschwisterungskomitee besuchen die Partnerstadt Saint-André-les-Vergers

Ober-Ramstadt. Auf Einladung der französischen Partnerstadt Saint-André-les-Vergers war Bürgermeister Silbereis samt Familie zusammen mit dem Verschwisterungskomitee vom 22. bis 24. März dort zu Gast. Aus dem Verschwisterungskomitee mit dabei waren Präsident und Ehrenbürgermeister Werner Schuchmann, Stadtverordnetenvorsteher Norbert Rohrbach sowie Thorsten Stuckert mit Lebensgefährtin Anngret Weding. Ebenso eingeladen war eine Vertretung aus Cogoletto. Mit Saint-André-les-Vergers ist die Stadt Ober-Ramstadt nunmehr seit über 50 Jahren verschwistert,

mit Cogoletto sogar mehr als 60 Jahre. Im vergangenen Jahr hatten sich die Delegationen der Städte in Cogoletto getroffen, diesmal fand das Treffen in Saint-André-les-Vergers statt. Die offizielle Begrüßung, mit Ansprachen von Bürgermeisterin Catherine Ledouble aus Saint-André-les-Vergers, Bürgermeister Paolo Bruzzzone aus Cogoletto und Bürgermeister Tobias Silbereis fand nach der Anreise am Freitagabend im Gemeindegarten statt. Alle drei betonten die Wichtigkeit des internationalen Austauschs und der Festigung der freundschaftlichen Beziehungen

in nicht einfachen Zeiten. Die Aspekte der europäischen Einheit wurden herausgestellt. Besondere Merkmale der Verbindungen sind entstandene Langzeit-Freundschaften von Ober-Ramstädtern mit Privatpersonen aus Saint-André-les-Vergers und Cogoletto. Bürgermeister Silbereis brachte zum Ausdruck, dass exakt diese Freundschaften die Lebendigkeit der örtlichen Feuerwehr gespiegelt. Der Samstag begann mit einer Stadtführung durch den historischen Altstadtviertel von Troyes. Dieser ist durch markante Fachwerkbauten geprägt. Ein Großteil der Gebäude ist bei einem verheerenden Brand im 15. Jahrhundert fast vollständig niedergebrannt und wurde später detailgetreu wiederaufgebaut. Heute wird der Erhalt der Gebäude mit staatlichen und regionalen Fördermaßnahmen unterstützt. Bei der anschließenden Rundfahrt durch Saint-André-les-Vergers wurden

kommunale Verwaltungsgebäude und gemeindeeigene Sportstätten besichtigt. Besonders der zentral in der Stadt gelegene weitläufige Sportpark, bestehend aus Fußballfeldern, einer großen Sporthalle und einer neuen Tennishalle, stand im Fokus der Besichtigung.

Nach der Verköstigung regionaler Produkte stand am Abend der Besuch des Abschlusskonzerts des 26. Gitarrenfestivals „Guitares du monde“ mit einer amerikanischen Band, deren Bandleader und Sänger Elliott Murphy vor kurzem sein 50-jähriges Bühnenjubiläum feierte, auf dem Programm. Dieses fand im Konzertsaal Gérard Philippe statt und begeisterte 250 Anwesende. Mit der Verabschiedung und dem Dank an Bürgermeisterin Ledouble und das Partnerschaftskomitee um Präsident Gilles Pitollet am Sonntagmorgen endete der dreitägige Besuch, von dem eine Menge neuer Eindrücke mit nach Ober-Ramstadt genommen werden können.

Stadt Ober-Ramstadt



Bürgermeister-Trio: Catherine Ledouble aus Saint-André-les-Vergers, Tobias Silbereis aus Ober-Ramstadt und Paolo Bruzzzone aus Cogoletto am Samstagabend im Konzertsaal Gérard Philippe. Foto: Stadt OR

Gewerbeverein Ober-Ramstadt sucht neue Führung

Keine neuen Kandidaten für den Vorstand bei der Jahreshauptversammlung des Gewerbevereins

Ober-Ramstadt. Wer hat heute noch Zeit und Interesse, ein Ehrenamt zu übernehmen? In allen Vereinsbereichen werden dringend Nachfolger für die immer älter werdenden Vorstandsmitglieder gesucht. Ein Problem, das nicht nur den Gewerbeverein in Ober-Ramstadt betrifft. Hier haben der 1. Vorsitzende Alexander Neubert und der zweite Vorsitzende Oliver Knoche bereits vor etwa einem Jahr angekündigt, ihre Ämter für Nachfolger freizugeben.

Bei der Jahreshauptversammlung mit Wahlen am 16. April 2024 hat sich kein Kandidat zur Wahl gestellt. Jetzt droht die Auflösung des Vereins und damit möglicherweise das Ende der vom GVO organisierten Nacht der Farben, der Weihnachtsaktion und anderer Aktionen, an denen der Gewerbeverein unter der Leitung von Alexander Neubert und Oliver Knoche beteiligt war.

„Der Vorstand des Gewerbevereins hat nun beschlossen, die Ämter bis zur nächsten außerordentlichen Jahreshauptversammlung, die im

Herbst dieses Jahres stattfinden wird, kommissarisch zu übernehmen. Nachfolger, die den geschäftsführenden Vorstand übernehmen, sind allerdings eine klare Bedingung zur Weiterführung des Vereins“, erklärt der 2. Vorsitzende Oliver Knoche im Gespräch mit dem Modaublick.

Für die weitere Vorgehensweise und Information der Mitglieder und Interessenten gibt es nun einen klaren Plan. Monatlich sollen zu den Vorstandssitzungen alle Mitglieder eingeladen werden, um mit einer klaren Transparenz, offenen Gesprächen und Erklärungen aufzuzeigen, welche Aufgaben der Vorstand hat und wie diese verteilt werden könnten.

„Für die Zukunft ist es wichtig, dass die Aufgaben auf mehrere Schultern verteilt werden. Alexander Neubert und ich stehen dem neuen Vorstand in der Übergangsphase gerne zur Seite, um eine schrittweise Einführung mit Unterstützung und Rat und Tat zu ermöglichen“, so Oliver Knoche.

Sowohl Alexander Neubert als auch Oliver Knoche sind seit mehr als 20 Jahren im Amt und haben in dieser Zeit immer wieder die Schnittstelle zwischen Gewerbetreibenden und deren Interessen und der Stadt Ober-Ramstadt bzw. dem Bürgermeister gebildet. Veranstaltungen wie die Nacht der Farben und Aktionen wie die beliebte Weihnachts-Bären-Sammelaktion haben sich etabliert.

Insgesamt sollen etwa sechs Vorstandssitzungen mit Mitgliedern stattfinden. Persönliche Gespräche mit potenziellen Kandidaten sollen dann eine konkretere Auswahl zur Folge haben. Bereits vor der außerordentlichen Jahreshauptversammlung sollen die Kandidaten für den neuen Vorstand feststehen, um sicherzustellen, dass diese letzte Möglichkeit zur Erhaltung des Vereins genutzt wird. „Der Gewerbeverein Ober-Ramstadt besteht seit 135 Jahren. Es wäre wirklich sehr schade, wenn eine solche Institution aufgrund mangelnden Interesses am Ehrenamt aufgelöst werden

müsste. Tatsächlich ist die Arbeit des Vorstandsteams überschaubar, sobald die Aufgaben klar verteilt sind“, so Oliver Knoche.

Die Rechnerin Peggy Thiel vom Ford Autohaus Bermond GmbH hat sich bereits dazu bereit erklärt, das Amt unter einem passenden Vorstand weiterzuführen. Nun sind weitere Unternehmer und Unternehmerinnen Ober-Ramstadts dazu aufgerufen, sich an den nächsten Vorstandssitzungen zu beteiligen und sich zu informieren, um gemeinsam ein neues, möglichst größeres Team für einen funktionierenden Vorstand zu finden.

Die Termine für die Vorstandssitzungen stehen bereits fest. Eine Einladung dazu wird in Kürze per E-Mail an alle Mitglieder verschickt. Selbstverständlich sind dazu auch interessierte Nichtmitglieder eingeladen. Die Termine können dann auf der Homepage unter <https://gv-ober-ramstadt.de/> eingesehen werden.

Mue-Mo

Sonnenbrillen auch in Ihrer Sehstärke

Sonnenschutzgläser
Einstärken
ab 40,- € pro Paar

Gleitsicht
ab 199,- € pro Paar

Ray-Ban
EINSTOFFEN
ROHM
ESCHENBACH
PRADA
ESPRIT
evil eye
ELLE
RODENSTOCK
GERRY WEBER
HUMPHREYS

www.hirt-or.de

Hirt
Augenoptik
& Hörakustik

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
Optik: (06154) 51407
Akustik: (06154) 51420
Inhaber: Karina van Rooijen

Wir sind auch per
WhatsApp erreichbar
06154 51407

Mo.-Fr. 9-18.30 Uhr
Sa. 9-13.00 Uhr
Kostenlose
Parkplätze
im Hof

Ihre Zeitungsbeilage

Wir gestalten, drucken, verteilen.

Rufen Sie jetzt an: **06251 70 96 60**
oder mailen Sie an anzeigen@mue-mo.de

www.mue-mo.de

„Darmstädter Hof“ Simmernmacher

Es ist Spargelzeit

Frischer regionaler Spargel
in verschiedenen Variationen

1. bis 26. Mai
MAISCHOLLE Frisch & lecker in diversen Variationen

ab 29. Mai
TAPAS-WOCHEN „SPANIEN trifft den ODENWALD“

Kreuzgasse 3 • 64367 Mühlthal / Nieder-Beerbach
Tel. 06151/55456 • www.simmernmachers.com
Montag und Dienstag Ruhetag

Warme Küche:
Mi.-So. 11.30-14.00
& 17.30-20.00
Mo & Di Ruhetag!

Deutsches
Rotes
Kreuz

DRK Tageszentrum
Ober-Ramstadt

Am Tag bei uns – am Abend wieder zuhause.

Tagespflege für Senior*innen mit und ohne Demenz.

· Kompetente Versorgung · Abwechslung trotz geregelter Tagesablauf ·
· Soziale Kontakte · Entlastung pflegender Angehöriger ·

Tel. **06154 6979288**
DRK-Tageszentrum | Hundertwasserallee 1A | 64372 Ober-Ramstadt
tageszentrum.ober-ramstadt@drk-darmstadt-land.de

ANGEBOTE, DIE FRÜHLINGSGEFÜHLE WECKEN

Roßdörfer Str. 27
64372 Ober-Ramstadt
Telefon: 06154 – 53020

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr,
Mi. geschlossen

radstall-klaproth.de

4099,- €

3999,- €

Haibike
Allmnt 3

2999,- €

2699,- €

Bergamont
E-Sweep Sport

4099,- €

3599,- €

Scott Strike
Eride 940

3999,- €

3199,- €

Winora
Sinus N5F

30

Jahre
Radstall
- seit 1993 -

ZWEI-RAD-SERVICE
Radstall
MEISTERBETRIEB

Nacht der Farben

RISTORANTE HAMMERMÜHLE LICATA

Feiern Sie mit uns die Nacht der Farben von 18 bis 24 Uhr

- Open-Air Konzert mit italienischer Live Musik
- Italienische Spezialitäten
- Outdoor Cocktailbar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Öffnungszeiten:
Montag, Dienstag, Freitag, Samstag, Sonntag
11:30 - 14:00 Uhr und 17:30 - 22:00 Uhr
Donnerstag 17:30 - 22:00 Uhr. Mittwoch Ruhetag

Hammergasse 9 · 64372 Ober-Ramstadt
Tel.: 06154-638 333 7 · info@hammermuehle-licata.de
www.ristorante-hammermuehle.de

Nacht der Farben 2024

Besuchen Sie uns am Samstag 11. Mai von 18:00 – 24:00 Uhr und Sie erhalten 10% auf Ihren Schuheinkauf.
(gültig auf vorrätige, reguläre Ware ...)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
Ihr Schuhhaus Ellen Braband
Leuschnerstr. 15 | 64372 Ober-Ramstadt

Telefon: 06154 - 1766 Unsere Öffnungszeiten:
E-Mail: info@schuhhaus-braband.de Mo-Fr 14.30-18.30 | Sa 10.00-13.00 Uhr
www.schuhhaus-braband.de Lagerverkaufsware im Hauptgeschäft

Bücher-Blitz
Wo gute Bücher zuhause sind.

BÜCHER Schulbedarf ZEITSCHRIFTEN

Mo.-Fr. 8.30 - 18.30
Samstag 8.30 - 13.00

UNSERE ANGEBOTE ZUM NIGHTSHOPPING:

- ★ **10% auf alle Weine** – Testen Sie unsere ausgezeichneten Weine aus Italien zum Beispiel Chianti Superiore DOCG
- ★ ★ **20% auf englische Taschenbücher**

Ober-Ramstadt Hammergasse 5 Zentrum am Rathaus
Telefon 0 61 54 / 35 11 Internet: www.buecher-blitz.de



„Mondschein Flohmarkt“ am 11.5. von 18-22 Uhr

Ober-Ramstadt. Im Rahmen der „Nacht der Farben“ wird in privater Initiative ein Nacht Flohmarkt, der „Mondschein Flohmarkt“, für rein private Anbieter geplant.

Dieser soll (nur bei schönem Wetter) ebenfalls am Samstag 11. Mai von 18-22 Uhr in der gesperrten Ernst-Ludwig-Straße in Ober-Ramstadt stattfinden.

Kein Verkauf von Kriegsspielzeug, nur private Verkäufe, keine gewerbliche Neuware. Bei schlechtem Wetter fällt der Flohmarkt aus.

Bei der Anmeldung wird eine Standgebühr von 15,- € erhoben. Näheres bei verbindlicher Anmeldung bis 3.5.2024 unter Telefon 0172-9930198

Ellen Braband



Nacht der Farben in Ober-Ramstadt: Die Fotoimpressionen stammen aus 2023. Alle Fotos: Mue-Mo

Nacht der Farben

Samstag
11. Mai 2024
18 - 24 Uhr

Verkaufsoffener Abend
in Ober-Ramstadt

„Nacht der Farben“

Der Gewerbeverein lädt wieder ein zu einem prallgefüllten Paket an Angeboten, Speis und Trank, Bühnenprogramm, Musik und Feuershow

Ober-Ramstadt. Am 11. Mai, dem Tag vor Muttertag, ist es wieder so weit. In Ober-Ramstadt findet der verkaufsoffene Abend, die „Nacht der Farben“ statt. Bereits zum 15ten Mal hat der Gewerbeverein ein umfangreiches Programm zusammengestellt, um die Freiluftseason des Ober-Ramstädter Veranstaltungskalenders zu eröffnen.

Hammermühlhof

Die Organisatoren des Gewerbevereins freuen sich auf einige neue Teilnehmer und auf die vielen treuen Mitgliedsfirmen, die die Veranstaltung schon lange Jahre unterstützen. Ein Mix aus Verkaufsangeboten und einem Rahmenprogramm mit Musik und Performance erwarten die Besucher. Das neue „Ristorante Hammermühle Licata“ eröffnet die Sommersaison auf ihrer Terrasse mit Live-Musik. Dazu wird es eine interessante Speisekarte und spezielle Cocktails geben. Im Hammermühlhof findet zusätzlich ein Bücherflohmarkt statt. Die Stadtbücherei bietet unentgeltlich bzw. gegen eine kleine Geldspende Bücher, CDs, DVDs und Magazine an.

Rathausplatz

Vor der Hammermühle auf dem Rathausplatz eröffnet die School Connection der Georg-Christoph-Lichtenberg-Schule unter der Leitung von Thorsten Großkopf das musikalische Angebot. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie sich die jungen Schülerinnen und Schüler auf der Bühne präsentieren. Die Versorgung der Gäste übernehmen, wie schon seit vielen Jahren, das Team der Metzgerei Rambaud. Trüffel

Schmunk und das Weingut Edling ergänzen das kulinarische Angebot. Auf dem Weg in die Leuschnerstraße freuen sich das Team von Foto-Plus und Bücher-Blitz auf reichlich Kunden und haben entsprechende Angebote vorbereitet.

Leuschnerstraße

In der Leuschnerstraße ist zum ersten Mal dabei die Firma REAS Rehabilitation, hier gibt es selbstgebackenes Brot auf die Hand und Apfelwein. Katja Tönder und der zweite Stand der Metzgerei Rambaud sorgen mit Vielfalt für das leibliche Wohl.

Zudem bereitet Ellen Braband vom gleichnamigen Schuhhaus einige Überraschungen vor. Sie erwartet reichlich Kunden an diesem verkaufsoffenen Abend. Hier finden die Besucher auch Bettina Keil mit ihrem Vorwerk Infostand.

Ein Highlight ist sicherlich das musikalische Engagement von Frank Bülow & Friends, mit dem besten von Pop, Rock und Soul aus den 70ern bis heute werden sie die Besucher sicher begeistern. Im vergangenen Jahr haben hier die Gäste auf der Straße getanzt, mal sehen, wie das in diesem Jahr sein wird?

Innenstadt-Rundgang

Top vorbereitet ist immer das Team bei Optik und Akustik Hirt, neben Waffeln und Getränken wartet ein aktuelles Produktsortiment auf die Kunden. Auf Ihrem Rundgang durch die Innenstadt sollten Sie auch Jewelier Partheil besuchen, denn bei Dagmar Busch gibt es bis 22:00 Uhr die „richtigen Muttertags Geschenke“.

Bei seh&hörbar by Julia Mäß in der Darmstädter Straße 66 sind an der „Nacht der Farben“ noch die Gleitsichtberatungswochen, hier können sie sich bei einem Glas Sekt und entspannter Atmosphäre gut beraten lassen.

Natürlich hat der Gewerbeverein Ober-Ramstadt noch weitere Höhepunkte im Angebot. Freuen Sie sich auf den wunderschönen Stelzenläufer und die Seifenblasenkünstler. Wenn es dann dunkel ist, sorgen Stefan Rosewick von „artArtistica“ und sein Team mit ihrer Feuershow für Kurzweil und Spannung. Alles in Allem ein prallgefülltes Paket an interessanten Angeboten und vermutlich ist für alle Besucher etwas dabei um die 15te „Nacht der Farben“ zu besuchen. Wir wünschen Ihnen viel Spaß dabei.

Der Vorstand des Gewerbevereins
Ober-Ramstadt



Hirt
Augenoptik
& Hörakustik

WIR BERATEN SIE GERNE.

Nacht der Farben

Samstag, 11. Mai 2024
verkaufsoffen von
18 bis 23 Uhr

10% auf alle
Sonnenbrillen

GUTSCHEIN
für eine Waffel

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9.00 - 18.30 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Optik (06154) 51407
Akustik (06154) 51420

Darmstädter Str. 6
Ober-Ramstadt
Kostenlose
Parkplätze
im Hof
www.hirt-or.de

Die 15te
Nacht der Farben

verkaufsoffener Abend
in Ober-Ramstadt

Samstag
11. Mai 2024
18 bis 24 Uhr

Musik, Spaß
und Unterhaltung
vielseitiges
Rahmenprogramm

Musik von
Frank Bülow & friends
Schoolconnection
der GCLS
Feuershow
vor dem Rathaus

Veranstalter Nacht der Farben:

Gewerbeverein
Ober-Ramstadt



Mit freundlicher Unterstützung:

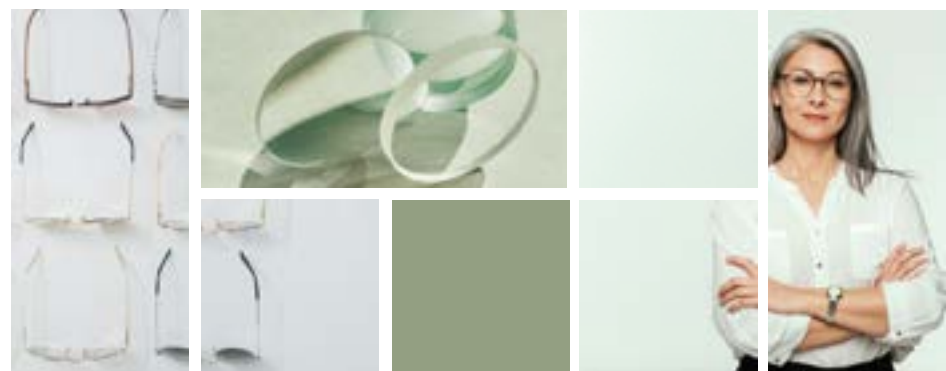


VORWERK
DEIN KOBOLD
CLEAN-TEAM!

Das intelligente Reinigungssystem.

Bettina Keil
Für dich da in Modautal, Groß-Bieberau,
Georgenhausen/Zeilhard
Teilgebiete Ober-Ramstadt, Fischbachtal,
Mühlthal und Lautertal

0151 20703570
Bettina.Keil@kobold-kundenberater.de



Mut zur Gleitsichtbrille

Haben Sie Schwierigkeiten auf Ihrem Smartphone zu lesen?
In unseren **Gleitsichtberatungswochen** analysieren wir
Ihren individuellen Sehbedarf.

Vereinbaren Sie gleich
einen Beratungstermin.

Jetzt mit
SONDERBONUS
von
50 €*

NACHT DER FARBEN
Sa, 11. Mai 2024
18:00 - 22:00 Uhr
Eine kleine
Überraschung
wartet auf Sie!

*Gültig beim Kauf von Gleitsichtgläsern ab
450 € bis zum 15. Juni 2024. Nicht mit
anderen Aktionsangeboten kombinierbar.

seh&hörbar
by Julia Mäß

seh&hörbar by Julia Mäß e.Kfr.
Darmstädter Str. 66 · 64372 Ober-Ramstadt
Telefon 06154 35 47 · info@seh-und-hoerbar.de
www.seh-und-hoerbar.de



Dank und Anerkennung: Dipl.-Ing. Helmut Beyer (links) bei seiner Verabschiedung in den Ruhestand. Foto: Stadt OR

Helmut Beyer im Ruhestand

Der Fachbereichsleiter wurde nach über 22 Dienstjahren verabschiedet

Ober-Ramstadt. Dipl.-Ing. (FH) Helmut Beyer ist nach über 22 Dienstjahren bei der Stadt Ober-Ramstadt am 31. März von Bürgermeister Tobias Silbereis in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet worden. Angetreten hatte Beyer den Dienst als

Fachbereichsleiter Bauen, Liegen-schaften, Energie und Umwelt am 1. März 2002.

Auch über den Bezug der Re-gelaltersrente hinaus wird uns Helmut Beyer mit seiner Erfah-rung noch einige Zeit unterstützen, wofür wir ihm sehr dankbar sind.

Bürgermeister Tobias Silbereis sprach ihm auch im Namen des Magistrats für die geleisteten Dienste Dank und Anerkennung aus und wünschte alles Gute für sein weiteres Wohlergehen.

Stadt Ober-Ramstadt

Reinschnuppern erwünscht

Yoga- und Gymnastik-Gruppen der SKG suchen Verstärkung

Wembach-Hahn. Möchtest Du mehr Bewegung in Dein Leben bringen? Nutze unsere Bewe-gungsangebote! Wenn Du Lust auf Gymnastik hast, besuche unsere Gruppe „Beweg Dich, bleib mobil!“, die sich immer donnerstags von 18.45 bis 19.45 Uhr in der Walden-serhalle trifft.

Hier trainieren wir ohne oder mit verschiedenen Handgeräten den gesamten Körper, fördern Koordination, stärken Muskeln, verbessern Beweglichkeit und Gleichgewicht zu abwechslungs-reicher Musik. Da ist für jeden

Geschmack, jedes Alter und Ge-schlecht etwas dabei. Übungs-leiterin Martina Bürkle freut sich auf Bewegungsfreudige und alle Interessierten, einfach mal vorbei-schauen oder anfragen unter Tele-fon 0178 6835870 oder martina.buerkle@team-buerkle.de.

Wer Interesse an Yoga hat, kann montags von 18.15 bis 19.15 Uhr (Senioren) oder von 19.30 bis 20.30 Uhr in eine der Gruppen reinschnuppern, die sich immer im Kindergarten Himmelszelt in Wembach treffen. Yoga-Lehre-rin Ute Zimmermann hilft dabei,

Stress abzubauen, Körper und Geist zu stärken und in Einklang zu bringen. Probieren Sie's einfach mal aus und besuchen Sie uns oder informieren Sie sich unter Telefon 0160 5430898 oder ute.urs.zi@gmx.de.

Kostenloses Ausprobieren er-wünscht. Tu Dir etwas Gutes mit gezielter Bewegung und treffe Dich mit netten Menschen. Im Verein ist Leben – werde ein Teil davon!

Martina Bürkle
SKG Wembach-Hahn

Automobilgeschichte als Thema

Großer Zulauf beim ersten Vortrag über „Menschen und Technik“

Ober-Ramstadt. Der erste Vor-trag über die Beziehung zwischen „Mensch und Technik“ stieß auf großes Interesse und eine starke Resonanz. Etwa 120 Besucherin-nen und Besucher nahmen an die-ser Veranstaltung teil und konnten einen Einblick in das spannende und vielseitige Leben von Fritz von Opel erhalten: „Ich freue mich, die-se Vortragsreihe in Zusammenar-beit mit den Freunden Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt hier in der Hammermühle zu eröffnen und bin selbst neugierig auf den Inhalt des heutigen, aber auch der kommenden Vorträge“, erklärte Stadtrat Götz Hauptmann, der in Vertretung des Bürgermeisters zugegen war. Die Präsentation über Fritz von Opel gab einen

Einblick in das Leben und das Erbe eines der bedeutendsten Pioniere der Automobilgeschich-te. Der Journalist Leif Rohwedder, Leiter von Opel Klassik und Geschäftsführer der Automobil-historischen Gesellschaft, hielt einen spannenden Vortrag und begeisterte das Publikum mit sel-ten gesehenen Bildern aus dem Opel-Archiv und dem Hessischen Wirtschaftsarchiv. Am Ende des Vortrags gab es eine interaktive Diskussionsrunde – Ideen und Hintergründe über die Auswir-kungen Fritz von Opels Erbe auf die Automobilindustrie wurden thematisiert.

Der Erfolg dieses ersten Vor-trags legt den Grundstein für zukünftige Veranstaltungen und

Initiativen im Automobilbereich in Ober-Ramstadt, einer Stadt, in der durch Falcon, Röhr und Zoller ein wichtiges Kapitel der Automobilgeschichte geschrie-ben wurde. Diese Veranstal-tungsreihe wird gemeinsam von der Stadt Ober-Ramstadt, dem Hessischen Wirtschaftsarchiv (HWA) und den Freunden Histo-rischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt (FHFO) organisiert. Der nächste Vortrag der Reihe am Mittwoch, 8. Mai, um 19 Uhr im Scheunensaal der Hammermühle präsentiert „Menschen & Marken. Konsum-geschichte(n) des Automobils in der Nachkriegszeit“; der Eintritt ist frei.

Stadt Ober-Ramstadt



„Mehr als nur Raketen“: Über Fritz von Opel referierte Leif Rohwedder bei der Auftaktveranstaltung der Reihe „Menschen und Technik“. Foto: Stadt OR

Tag der offenen Tür im TRIO

Ober-Ramstadt. Die Kinder- und Jugendförderung lädt am Samstag, 27. April, von 13 bis 17 Uhr zum Tag der offenen Tür in das Kinder- und Jugendzentrum TRIO, Nieder-Modauer Weg 10, ein. Das Team steht für alle Interessierten bereit, um Fragen zu den Angebo-ten zu beantworten, einen Einblick in die Arbeit zu verschaffen und die Räumlichkeiten im TRIO zu präsentieren.

Neben den Informationsmög-lichkeiten wird es außerdem kleine Kreativ- und Spielangebote geben. Im Cafébereich im Obergeschoss stehen, gegen eine Spende, Kuch-en, Snacks, Kaffee und andere Getränke bereit.

Stadt Ober-Ramstadt
Kinder- und Jugendförderung

Vorbereitung gegen Eichen-Befall

Ober-Ramstadt. Die Stadt-verwaltung Ober-Ramstadt führt auch in diesem Jahr wieder vor-beugende Maßnahmen gegen den Befall von Eichen durch den Eichenprozessionsspinner durch und hat eine Fachfirma mit der Ausführung beauftragt. Die Schädlingsbekämpfung ist ab Mitte April 2024 geplant. Die Be-handlung kann nur bei wenigem bis keinem Wind und bei trocken-em Wetter durchgeführt werden.

Wie auch in den letzten Jahren erfolgt das vorbeugende Spritzen mit dem Biozid Neem-Protect an exponierten Stellen, vor allem im Stadtgebiet und den Stadtteilen Modau und Rohrbach.

Stadt Ober-Ramstadt

Werke von Doris Hoffmann bis 8. Mai zu sehen

Stadt Ober-Ramstadt. Am 12. April präsentierte die Künstlerin Doris Hoffmann aus Modau ihre Werke – ein „Sammelsurium“ aus KI-Bildern und Schwarz-weiß-Fotografien. Die geborene Darm-städterin und gelernte Reisebü-rokauffrau hat eine besondere Leidenschaft für Fotografie, Reisen und Sprachen. Als selbstständige Reisebüroinhaberin hatte sie Gele-genheit, die Welt zu bereisen, und dabei sind viele interessante und seltene Aufnahmen entstanden, die nun im Rathaus präsentiert werden.

Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Rathauses bis zum 8. Mai besucht werden.

Stadt Ober-Ramstadt

Tanzabend für Frauen

Ober-Ramstadt. Am Mittwoch, 8. Mai, lädt von 19.30 Uhr bis etwa 21 Uhr Petra Reeg-Herget, Tanzanleiterin für meditativen Kreistanz und kreativen Tanz, ins Evangelische Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, ein. Es werden einfache, leicht zu er-lernende Kreistänze getanzt. Die Tänze orientieren sich an jahres-zeitlichen Themen und beinhalten teils folkloristische sowie auch sakrale Elemente. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Bitte bequeme Kleidung, leichte Schuhe und etwas zu trin-ken mitbringen. Das Angebot ist kostenfrei, eine Spende für die Arbeit im Familienzentrum ist willkommen. Anmeldung bitte an kreistanz@evkgor.de oder Telefon 0157-88280555.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR



Prämiert im Vorjahr: Andreas Pohl mit seinem Motorrad KAWASAKI 750 (Zweitakter), Baujahr 1972. Und auch beim Oldtimertreffen am 12. Mai werden um 13.30 Uhr besondere „Oldies“ ausgezeichnet. Foto: Monika Anton

„Rostlauben“ werden Schmuckstücke

Oldtimertreffen der IG Historische Fahrzeuge Roßdorf am 12. Mai

Roßdorf. Am Sonntag, 12. Mai, feiert die „Interessengemeinschaft Historische Zweiräder Roßdorf“ das beliebte Oldtimertreffen am Freibad und bietet Gästen aus nah und fern eine eindrucksvolle und vielfältige Ausstellung der technischen Kulturgüter auf zwei und vier Rädern. Einlass ist um 9 Uhr; zugelassen sind bis Bau-jahr 1994: Mopeds, Motorräder, Autos, Traktoren und andere Nutzfahrzeuge, ausgenommen sind Fahrzeuge mit Waffenattrappen. Um 11 Uhr folgen Grußworte von Landrat Klaus Peter Schellhaas, Bürgermeister Norman Zimmermann sowie dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Heiko Hofmann. Die Prämierung der

liebevoll restaurierten Fahrzeuge ist für 13.30 Uhr geplant.

Im letzten Jahr wurden zum Beispiel Andreas Pohl für sein seltenes Motorrad KAWASAKI 750 (Zweitakter), Baujahr 1972, und Mark Knapp für seinen SIMSON-Motorroller Schwalbe, Baujahr 1984 geehrt. Als Rarität wurde der amerikanische Achtzylinder BUICK ROADMASTER, Baujahr 1955, mit Panoramafenster, Heck-flossen, 236 PS, von Peter Miley ausgezeichnet.

Wer sich – wie die Moderatoren bei den ankommenden Fahrzeu-gen – Zeit für ein Gespräch nimmt, der hört schöne Geschichten, die mit den Fahrzeugen verbunden sind; und dass die Besitzer keine

Zeit, Kosten und Mühen scheu-ten, um ihren Oldtimer von einer „Rostlaube“ in ein Schmuckstück zu verwandeln.

Zur zwanglosen und familiä-ren Veranstaltung gehört auch, dass die Besitzer der Klassiker nach Belieben kommen und wieder abfahren können, und dass weder für Aussteller noch Besucher Eintritt erhoben wird. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Auf dem Platz werden wir von unseren freundschaft-lich verbundenen Mitgliedern der „Freunde Historischer Fahr-zeuge Ober-Ramstadt“ (FHFO) tatkräftig unterstützt.

Monika Anton

„Neue Räume“ schaffen

Aufruf zur Mitgestaltung der Interkulturellen Woche im Landkreis

Darmstadt-Dieburg. Der Fachbereich Migration und Inklusion des Landkreises Darmstadt-Dieburg lädt alle ein, sich aktiv auch in diesem Jahr an den Interkulturellen Wochen 2024 mit eigenen Beiträgen zu beteiligen. Im Landkreis Darmstadt-Dieburg werden die Inter-kulturellen Wochen wie jedes Jahr von Mitte September 2024 bis Mitte/Ende Oktober 2024 ausgerichtet.

Um Ihre Veranstaltung im Pro-grammflyer des Landkreises zu

platzieren, bittet der Fachbereich Migration und Inklusion die Veran-staltender, sich bis spätestens Ende Mai telefonisch oder per E-Mail zu melden unter k.habdank@ladadi.de und migration+inklusion@ladadi.de.

Sollten Sie bei Ihrer Planung die Unterstützung des Landkrei-ses Darmstadt-Dieburg benötigen, dann kommen Sie gerne jederzeit auf uns zu. Auch für sonstige Rück-fragen steht der Fachbereich selbst-verständlich gerne zur Verfügung.

Außerdem lohnt sich stets auch ein Blick auf die Internetseite des Ökumenischen Vorbereitungsaus-schusses zur bundesweiten Inter-kulturellen Woche. Unter https://www.interkulturellwoche.de fin-den Sie das Informationsmaterial zum Download und zum Bestellen. Auch einige Best-Practice-Beispiele sind hier aufgeführt, sollten Sie noch Ideen für Ihre Veranstaltung benötigen.

Ladadi

Lymphödem? Lipödem? Dann kann Kompression helfen

Kompetenz in der Versorgung im Sanitätshaus Behrmann

Darmstadt. Lipödeme und Lymphödeme – unterschiedliche Erkrankungen, ihre Gemeinsamkeit: beide sind chronisch. Das Lipödem bezeichnet eine Fettver-teilungsstörung an den Armen und / oder den Beinen. Beim Lymphödem ist die Funktion des Lymphgefäßsystems beeinträchtigt. Dadurch entstehen die Schwellungen an den Beinen und / oder Armen.

Beim Lipödem – der chroni-schen Fettverteilungsstörung an den Armen und / oder Beinen – ist es typisch, dass der Rumpf davon nicht betroffen ist und die Patienten häufig über Be-rührungsschmerzen berichten. Lipödeme treten symmetrisch auf – beide Beine oder Arme sind gleichermaßen betroffen.

Das Lymphgefäßsystem ist die „Stoffwechselautobahn“ in unse-rem Körper. Es sammelt, transpor-tiert und filtert die in der Ge-websflüssigkeit gelösten Stoffe wie Bluteiweiße, Nahrungsfette, Stoffwechsel- oder Entzündungs-produkte. Das Lymphsystem ent-sorgt pro Tag bis zu vier Liter Lymphe aus dem Gewebe und

unterstützt so unser Immunsys-tem. Ist das Lymphsystem gestört, kann die Lympheflüssigkeit nicht mehr richtig abtransportiert wer-den und staut sich im Gewebe. Dann entsteht eine schmerzlose Schwellung – das Lymphödem. Mit der richtigen und consequen-ten Therapie können Lymph- und Lipödeme reduziert und das Er-gbnis dauerhaft gehalten wer-den. Bewährte Bausteine sind dabei die Kompressionstherapie, Bewegung und Selbstmanage-ment. Das bedeutet, dass sich Patient:innen aktiv bei der The-rapie einbringen.

Medizinische Kompressions-strümpfe sind ein wichtiger Bau-stein der Therapie, damit sich die Beine wieder leichter und entspannter anfühlen! Die Flach-strickversorgungen werden nach Maß gefertigt. Sie bestehen aus einem speziellen kompressiven Gestrick, das einen exakt defi-nierten Druckverlauf aufweist. Im Darmstädter Sanitätshaus Behr-mann in der Schützenstraße 10, werden Patient:innen fachkundig rund um die Kompressionsthe-rapie beraten und versorgt. Ob

dezenzte Ausführungen in Cara-mel, Marine und Schwarz oder trendiges Salbeigrün und Himbe-rot – die medizinischen Flach-strickversorgungen (beispiels-weise mediven 550, mediven cosy von medi) sind in vielen Farben, mit Mustern, Designelementen und Kristall-Applikationen er-hältlich. Die Strümpfe sind die perfekte Kombination zu vielen Styles, lässigen und eleganten Outfits im Beruf und in der Frei-zeit. Es gibt Varianten für die Handteile und Zehenkappen für individuelle Versorgungen. Prak-tisch für die tägliche Therapie: Kompressionsstrümpfe sind für Maschinenwäsche bei 40 Grad im Schonwaschgang mit Feinwasch-mittel geeignet sowie für den Schongang im Trockner. Surftipp: www.medi.de

Sanitätshaus Behrmann,
Schützenstraße 10
64283 Darmstadt
Montag bis Freitag
9 bis 13 Uhr / 14 bis 18 Uhr
Samstag: geschlossen
Telefon 06151 30286-0
www.sani-behrmann.de

LIPÖDEM und LYMPHÖDEM

Kompressionsstrümpfe können helfen!

Ihre Ansprechpartnerinnen im Sanitätshaus Behrmann bei Lip- und Lymphödem

Im Sanitätshaus Behrmann verfügen wir über umfassendes Fachwissen im Bereich Lip- und Lymphödem sowie deren Auswirkungen und die entsprechende Hilfsmittelversorgung.

In unserer Filiale in Mühlthal steht Ihnen Yvonne Riese als kompetente Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Frau Riese verfügt über langjährige Berufserfahrung in der Kompressionsversorgung und ist damit Ihre ideale Begleiterin für die Versorgung Ihrer Beschwerden.

In Darmstadt können Sie auf die Expertise von Daniela Vetter zählen. Frau Vetter ist nicht nur als Fachkraft

tätig, sondern auch selbst betroffen. Dadurch kann Sie sich in höchstem Maße in Sie hineinversetzen und Ihnen wertvolle Tipps bei der Behandlung geben.

Unser Team empfindet echte Leidenschaft für diese Arbeit. Durch unsere Erfahrung können wir Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Unterstützung durch
Kompressionsstrümpfe

Ausführliche Beratung

Kompetente Versorgung

Parkplätze vor Ort



Unteren zwei Bilder: © www.medi.de



Yvonne Riese ihre
Ansprechpartnerin
in Mühlthal

Daniela Vetter ihre
Ansprechpartnerin
in Darmstadt

Unsere Fachbereiche



SANITÄTSHAUS



NARBEN- UND
VERBRENNUNGEN



ORTHOPÄDIE-TECHNIK



PFLEGEHILFSMITTEL



LYMPH- UND
LIPÖDEM ZENTRUM



VENENZENTRUM



ORTHOPÄDIE-
SCHUHTECHNIK



MOBIL & BARRIEREFREI



Stellenmarkt

Du wünschst dir...

Zeit für deine Patienten zu haben?
neue Wege in der Pflege zu gehen?
Wertschätzung zu erfahren?
...dann bist DU genau richtig bei UNS!

Wir suchen Verstärkung für unser Team:

- **Springer für Früh-/ Spätdienste/ Rufbereitschaften** (unsere Mitarbeiter dürfen selbst bei der Gestaltung des Dienstplans mitwirken)
- **Fachkraft** (Übernahme der stellv. Leitung möglich)
- **Pflegehelfer** (gelernt und ungelernt)
- **Hauswirtschafts- und Betreuungskräfte**

Wir bieten dir

- kompetente Einarbeitung
- ein tolles Betriebsklima
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung



Bewerbung bitte an:
Pflegeteam Mühlthal GmbH
Dornwegshöhstr. 22
64367 Mühlthal
Tel.: 06151/ 146363
info@pflegemuehlthal.de



Sie suchen?

Wir helfen!

Bei Ihrer Stellenanzeige

Wir beraten Sie gerne!

Mühlthaltpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de



Wir suchen nächstmöglich einen

Fahrzeugaufbereiter

m/w/d, in Teilzeit oder Minijob.

Weitere Tätigkeitsbereiche: Pflege und Instandhaltung von Haus und Hof, gärtnerische Tätigkeiten. Führerschein Klasse B (3) ist Voraussetzung.

Bewerbungen bitte an:

AUTO-KUHN GmbH & Co.KG

Odenwaldstraße 36 · 64372 Ober-Ramstadt/Modau
Tel: 06154-62600 · zentrale@auto-kuhn.com

Die Firma Regenmeister Vertriebs GmbH ist ein familiengeführtes Unternehmen, mit Sitz in Nieder-Ramstadt. Wir bieten Gartenbewässerung für Privat- und Firmenkunden an.

Wir suchen Mitarbeiter (m/w/d) zur Unterstützung im Büro / Versand

2 - 3 Tage / Woche auf Minijobbasis

Deine Aufgaben sind vielseitig. Wir benötigen Unterstützung sowohl im Büro für leichte Tätigkeiten als auch im Versand zum Kommissionieren und Verpacken der Regenmeister Gartenbewässerung und Vorbereitung diverser Artikel (zusammenstellen und bekleben).

Dein Profil: Abgeschlossene Ausbildung, körperliche Grundfitness, gute mündliche und schriftliche Kommunikationsfähigkeiten, guter Umgang mit den gängigen MS-Office Programmen, selbstständige und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Reinigungskraft (m/w/d)

auf Minijobbasis 2 - 3 Stunden / Woche

Deine Aufgaben: Reinigung und Pflege der Geschäftsräume inkl. Glasreinigung innen und außen

Dein Profil: Gute Deutschkenntnisse, selbstständige, ordentliche und verantwortungsbewusste Arbeitsweise

Wir bieten eine angenehme Arbeitsatmosphäre und einen gut strukturierten Arbeitsplatz

Hast Du Lust auf einen abwechslungsreichen Minijob in einem aufgeschlossenen und engagierten Team? Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir freuen uns auf Deine Kurzbewerbung oder einen Anruf

Kontakt: Regina Kayser
E-Mail: rk@regenmeister.de
Tel.: 06151 – 39 137 39

Regenmeister
GARTENBEWÄSSERUNG, DIE SPAß MACHT!

Regenmeister Vertriebs GmbH
An der Schillertanne 9 · 64367 Mühlthal · www.regenmeister.de

Menschen die anpacken braucht das Land (und wir): Wir suchen Mitarbeiter für unsere Kühlkommission (m/w/d)

Von Dienstag bis Samstag ab 10 Uhr, 4 bis 6 Stunden täglich, 1 - 2 Wochen im Monat und für Urlaubs- Krankenvertretung.

Dies kann als Mini-Job, aber auch in Teilzeit erfolgen. Haben Sie Kapazitäten frei und Interesse oder Fragen? Gerne sind wir für Sie da.

Ihre Bewerbungen telefonisch oder schriftlich richten Sie bitte an:

Bäckerei Schellhaas GmbH & Co.KG

Marktstraße 50
64401 Groß-Bieberau
Tel.: 06162/3361

info@baeckerei-schellhaas.de



Wir suchen Verstärkung:

Produktionshelfer (m/w/d)

Mitarbeiter (m/w/d) für die Warenannahme / -ausgabe

Interesse? Rufen Sie uns an: Tel. 06151 95589-0

BUKO-Ferrodur GmbH
An der Flachsstraße 5, 64367 Mühlthal
Kontakt@buko-ferrodur.de
www.buko-ferrodur.de

Wir suchen

MITARBEITER*INNEN zur Unterstützung der Redaktion (m, w, d)

Interesse?

Werde Teil vom Mühlthaltpost / Modaublick Team: Wir bieten Mitarbeit in Teilzeit.

Redaktionelle Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung

AUFGABEN

- Organisation, Überprüfung und Bewertung der redaktionellen Einsendungen, Homeoffice möglich
- Kommunikation und Abstimmung mit Autoren und Mue-Mo-Team
- Berichterstattung über Ereignisse vor Ort kann, muss aber nicht Teil der Aufgaben sein

Weitere Infos findest du unter dem QR Code oder auf unserer Internetseite unter: www.mue-mo.de/job-und-karriere
Wir freuen uns auf deine Kontaktaufnahme.



Modau blick

www.mue-mo.de

Der Modaublick ist ein Produkt der top identity GmbH
Berliner Ring 161a, 64625 Bensheim
Telefon: 06251/709660



Neue Qualität der Versorgung: Für Früh- und Neugeborene, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen, gibt es jetzt in den Darmstädter Kinderkliniken einen „BirthTrolley“. Gesichert hat diese Anschaffung eine Spende der Volksbank-Stiftung „Hoffnung für Kinder“. Darüber freuen sich (von links) Dr. Georg Frey, ärztlicher Leiter der Klinik für Neonatologie, und Michael Mahr, der bei seiner Verabschiedung als Voba-Vorstandssprecher die Spendensammlung initiiert hatte. Foto: Ariane Steinmetz

„Birth Trolley“ für Frühchen

Volksbank-Stiftung „Hoffnung für Kinder“ spendet 13.500 Euro

Darmstadt. Ein rollbarer Geburtstisch – ein sogenannter „Birth Trolley“ – wurde in den Niederlanden entwickelt und ermöglicht eine neue Qualität der Versorgung von Früh- und Neugeborenen, die besondere Aufmerksamkeit benötigen. Mit diesem Tisch werden die Früh- und Neugeborenen später als bisher von der Mutter abgenabelt und können trotzdem bereits optimal behandelt und versorgt werden. Durch eine bereits initiierte Benefizaktion des Künstlerkollektivs „Künstler in Bewegung“ konnten Gelder akquiriert werden. Die Spende der Stiftung „Hoffnung für Kinder“ für die Neonatologie der Darmstädter Kinderkliniken sichert jetzt die Anschaffung des Birth-Trolleys.

Dr. Georg Frey, der ärztliche Leiter der Klinik für Neonatologie in Darmstadt, freut sich sehr über diese neue und verbesserte Behandlung der kleinen Patienten. Er zeigt auf: „Das minimalinvasive Vorgehen, die möglichst schonende Behandlung der Kinder bei uns auf den Stationen, ist sicherlich ein Schlüssel des Erfolges. Einen weiteren Schritt in diese Richtung versprechen wir uns mit der Anschaffung eines Birth Trolley für unser Perinatalzentrum. Damit können wir damit Kinder möglichst stressfrei stabilisieren, während die Versorgung noch an der Nabelschnur erfolgt.“

Das Geld dafür wurde anlässlich der Verabschiedung von Volksbankvorstand Michael Mahr gesammelt. Nach 44,5 Jahren

Volksbank war Michael Mahr als Vorstandssprecher zum 31. Dezember 2023 in den Ruhestand gegangen. Anstelle von Geschenken bat er um Spenden für die Stiftung „Hoffnung für Kinder“, in dessen Vorstandsgremium er ebenfalls bis zu seinem Ausscheiden den Vorsitz innehatte. Michael Mahr ist froh, mit diesen Spenden in Darmstadt Gutes zu tun – ganz nach dem Motto der Stiftung „Wir machen Kinder ein bisschen glücklicher“. Die Zusammenarbeit der Stiftung „Hoffnung für Kinder“ mit den Darmstädter Kinderkliniken ist sehr gut und es konnten schon viele Projekte und damit Anschaffungen gemeinsam bewältigt werden.

Volksbank Darmstadt Mainz Stiftung „Hoffnung für Kinder“

„Mitte in Europa!“

Jürgen Poth lädt am 8. Mai zum 55. „Kumm-Oowend“ in Reinheim ein

Reinheim. Zugegeben – Reinheim ist nicht der „Nabel der Welt“, und den Odenwald kennt man kaum außerhalb der Grenzen Deutschlands. Doch dafür ist hier mitten auf dem Kontinent ein Stück vom großen Europa zu entdecken. Viele Gemeinden in Südhessen haben eine Städtepartnerschaft mit Gemeinden meist aus Frankreich, aber auch aus Italien, Polen, den Niederlanden, Österreich oder Portugal. Aus den Gastarbeitern der sechziger oder siebziger Jahre sind Mitbürger geworden, ihre Kinder haben deutsche Pässe, manche schimpfen sogar im Odenwälder Dialekt.

Der Europa-Tag feiert alljährlich am 9. Mai diesen friedlichen Zusammenschluss, den man nach

dem Weltkriegsende kaum für möglich gehalten hat. In diesem Jahr wählen wir sogar ein gemeinsames Europa-Parlament, laden zur Fußball-Europameisterschaft ein und küren das beste Lied im European Song Contest. Aber wir schimpfen gleichzeitig über administrative Auflagen der EU-Bürokratie, den Wertverfall des Euros und den Schutz der EU-Außengrenzen. Die Gäste, die Jürgen Poth auf der Bühne begrüßen wird, werden von ihren Erfahrungen mit Europa berichten. Darunter sind politische Experten, ehrenamtlich Tätige und sozial Engagierte, denen internationale Partnerschaft mit regionalem Bezug am Herzen liegt. Jürgen Poth hat im musikalischen Teil passende Lieder ausgewählt, die

die Beziehungen der Deutschen mit ihren europäischen Nachbarn in den Mittelpunkt stellen.

Evi Mayer, Wirtin vom „Kühlen Grund“ in der Heinrichstraße, lädt nun am Vorabend des Europa-Tags zum „Kumm-Oowend“ ein. Traditionell findet der Abend immer an einem Mittwoch statt, diesmal am 8. Mai um 19.30 Uhr in der „Gut Stubb“ Reinheims, dem historischen Saal neben der Gaststätte.

Der Eintritt zum Kumm-Oowend ist frei. Das Publikum ist eingeladen, eigene Gedichte, Lieder oder Lebenserfahrungen mit „Europa im Odenwald“ zu präsentieren, damit es wieder ein echter „Kumm-Oowend“ wird.

Jürgen Poth

Termine und Aktionen im TRIO

Bis zu den Sommerferien werden die wöchentlichen Treffs wieder angeboten

Ober-Ramstadt. Die Kinder- und Jugendförderung bietet nach den Oster- bis zu den Sommerferien folgende wöchentliche Treffs für Kinder und Jugendliche im TRIO an: Dienstags und mittwochs von 15 bis 18 Uhr gibt es für alle Kinder und Jugendlichen der 4., 5. und 6. Klasse wieder den TRIO-Treff. 15. Mai Spaghetti-Eis, 25. Juni Grill & Chill, 2. und 3. Juli Wasserspiele sowie am 9. und 10. Juli letzte Treffs mit Marvin. Beim offenen Treff: 13. Juni Donnerstags findet der offene Treff für alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren von 16 bis 20 Uhr statt. Zu dieser Zeit kann, nach Absprache, auch das Tonstudio genutzt werden.

Neben den offenen Angeboten können die Besucher an folgenden Terminen an zusätzlichen Aktionen

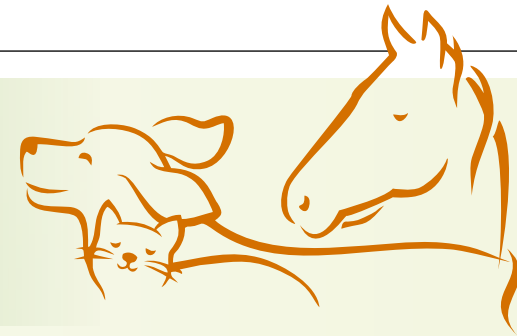
während der Treffs teilnehmen. Die Angebote sind für alle kostenfrei. Es wird um eine Spende für das Material gebeten. 13. Juni Donnerstags findet der offene Treff für alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 21 Jahren von 16 bis 20 Uhr statt. Zu dieser Zeit kann, nach Absprache, auch das Tonstudio genutzt werden.

Neben den offenen Angeboten können die Besucher an folgenden Terminen an zusätzlichen Aktionen

gen Gäste sämtliche Räume und Spielmöglichkeiten im TRIO nutzen. Dazu zählen unter anderem ein Bewegungsraum, Küche, Billard, Tischkicker, Airhockey und PS4. In Absprache mit den Beschäftigten können Koch-, Back- und Kreativaktionen stattfinden oder einfach nur gemeinsame Zeit verbracht werden. Für kleinere Snacks und Getränke ist in allen Treffs gesorgt. Sollte ein Treff ausfallen müssen, wird lediglich durch einen Aushang an der Tür darauf aufmerksam gemacht.

Stadt Ober-Ramstadt Kinder- und Jugendförderung

Tierisch gut



Wir lieben unseren Job! Das Team freut sich, ihre Kundenhunde und deren Menschen glücklich machen zu dürfen. (v.l.n.r. Simone Kaffenberger, Regina, Lilly, Katja Marquardt und Silvia). Foto: Pfortengerecht

Ein Ort für tierisches Glück

Einzigartige BARF-Vielfalt, Hundesalon und Events für Hunde/-menschen

Lautertal. „Unsere besten Freunde haben Fell und Pfoten“, lautet das Kredo des Teams von „Pfortengerecht“, dem Ort für tierische Glücksmomente, denn „Pfortengerecht“ ist mehr als nur ein Hundeladen.

Unter unserem Dach vereinen sich Liebe, Fachkompetenz und die Leidenschaft für unsere pelzigen Freunde. Unter der Leitung von Gründerin Simone Kaffenberger und Katja Marquardt, erfahrene Groomerin, bieten wir ein ganzheitliches Erlebnis für Hunde und ihre Menschen. Ergänzenden sorgen Silvia, Regina und Lilly für tierische Glücksmomente.

BARF Beratung und Shop

Unser einzigartiger BARF Shop präsentiert eine Vielfalt an hochwertigen Marken. Dazu ist jede Mahlzeit perfekt portionierbar und einzeln entnehmbar, für eine optimale Ernährung. Bei uns bekommt man alles was man zum Barfen braucht inklusive einer

kompetenten Beratung von den zertifizierten Ernährungsberaterinnen für Hunde und Katzen, Simone und Silvia.

Exklusives Zubehör in besonderem Ambiente

Unser Zubehör ist liebevoll ausgewählt und hebt sich ab von dem, was man in den großen Tierbedarfsläden findet. Wir haben auch einiges für Hundemenschen, auch schöne Geschenkartikel. Anprobieren, anfassen, ausprobieren, das kann einem online keiner bieten.

Seit Juni sind wir in neuen Räumen im gleichen Ort mit einer größeren Ladenfläche, einer gemütlichen Kaffee-Ecke für den Plausch unter Hundeleuten.

Hundesalon Fellness

Ganz neu seit dem Umzug ist der Hundesalon Fellness, der quasi als Shop-in-Shop von Katja geführt wird. Hier kann man seinen

Hund verwöhnen lassen. Egal ob Scheren, Baden, Entfilzen, Blottern, Pfotenpflege oder Krallenschneiden, Katja freut sich auf ihre tierischen Kunden.

Events und Vorträge

Regelmäßig veranstalten wir Events oder Vorträge. Wenn man uns in den sozialen Medien folgt, bleibt man immer auf dem Laufenden.

Lieferservice

Ein Lieferservice im Umkreis von ca. 30 km rundet unser Angebot ab. Wir liefern auch nach Modautal, Ober Ramstadt, Mühlental, Darmstadt, Weiterstadt und Pfungstadt.

Wir lieben unseren Job und freuen uns, wenn wir unsere Kundenhunde und deren Menschen glücklich machen dürfen.

Ihr Pfortengerecht-Team

Verstehe deinen Hund

Leinelos Hundetraining – Kurse live und online

Modautal. Das Team von Leinelos Hundetraining im Modautal möchte HundebesitzerInnen und solche, die es werden wollen, unterstützend und beratend zur Seite stehen. Sei es bei der Erziehung von Welpen, Junghunden oder schon erwachsenen Hunden. Das ganze Team steht Ihnen bei dem Aufbau einer stabilen Bindung und Beziehung genauso zur Seite wie bei der allgemeinen Erziehung oder dem Alltagstraining. Bei Fragen und Problemen wird ganz individuell ein Lösungsweg gemeinsam mit dem Hund-Mensch Team erarbeitet, um eventuelle Schwierigkeiten oder Auffälligkeiten zu beheben.

Es soll Ihnen die „Hundsprache“ näher gebracht werden und Ihnen vermitteln, wie Sie die Gesten und Zeichen Ihres Hundes besser deuten und somit adäquater darauf reagieren und mit ihm kommunizieren können.

Freya Krautwurst ist seit nun 24 Jahren im Bereich der Hundeausbildung und Verhaltensberatung unterwegs. Durch die systemische Ausbildung und die langjährige Erfahrung hat sie sich zum Ziel gesetzt, durch individuelles Training Mensch und Hund zu einem Team zusammenzuführen.

Mittlerweile gehören noch vier weitere TrainerInnen zum Team der Hundeschule, die alle ebenso systemisch ausgebildet sind und sich auf verschiedene Bereiche spezialisiert haben. Hierdurch

kann ein breites Angebot wie bspw. Gruppenstunden, Einzel- und Stadtraining, Beratungen vor dem Hundekauf und wettergeschützt in einer Reithalle auch der Welpenkurs und die Junghundestunde angeboten werden.

Ebenso besteht die Möglichkeit, online am SQR-Dog Kurs teilzunehmen und den Grundgehorsam und die Beziehung nochmal ganz neu aufzubauen. Im Mittelpunkt stehen die menschliche Körpersprache und die Fokussierung des Hundes ganz auf seinen Menschen.

Die Hundeschule bietet regelmäßig verschiedene Seminare an. So kann das gemeinsame Wandern mit dem Hund in Verbindung mit Zuggeschirr, Bauchgurt und Bungeeleine erlernt werden, um dann an geführten Wanderungen teilzunehmen. Im Seminar „Stress bei Hund und Mensch“ werden die Hintergründe, die Entstehung von Stress und natürlich der Umgang damit beleuchtet.

Ebenso bietet Leinelos Hundetraining schon seit vielen Jahren das Hund&Mensch-Seminar an. In diesem Seminar wird anhand der systemischen Sichtweise die Persönlichkeit der TeilnehmerInnen und die Besonderheiten des Hundes in der gemeinsamen Beziehung in den Vordergrund gestellt. Ziele sind eine neue Sichtweise und eine tiefere Beziehung zwischen den Hunden und ihren Menschen.

Freya Krautwurst



Hund und Mensch – ein Team: Die Experten von Leinelos Hundetraining stehen Ihnen unterstützend und beratend zur Seite, wenn es um die Erziehung Ihres Hundes geht. Foto: Leinelos Hundetraining

Pflichten bei Tierhaltung

Hunde und Katzen halten:
Was ist Pflicht und was freiwillig?

(DJJ). Viele Menschen träumen davon, sich einen Hund oder eine Katze zuzulegen. Bevor man den Schritt wagt, ist es sinnvoll, sich mit der zugehörigen Bürokratie auseinanderzusetzen. Verschiedene Vorgaben sollen die Tiere schützen, in der Öffentlichkeit für Sicherheit sorgen und ein verantwortungsvolles Zusammenleben von Mensch und Tier gewährleisten.

Für Hunde muss man beispielsweise Steuern zahlen. Zudem ist in fast allen Bundesländern zumindest in bestimmten Fällen eine Hundehalter-Haftpflichtversicherung Pflicht.

Das ist laut Franziska Obert von der Agila Haustierversicherung sinnvoll: „Besonders junge und manchmal noch recht ‚wilde‘ Hunde können hohe Schäden verursachen.“ Werfe ein Hund jemanden um und die Person verletzt sich, haften Haltende ohne Versicherung mit ihrem privaten Vermögen.

Eine Übersicht über weitere Regeln gibt es unter www.agila.de/buerokratie. Was in Deutschland fehlt, ist laut Obert eine einheitliche Kennzeichnungs- und Registrierungspflicht. Nur einzelne Städte haben eine Katzenschutzverordnung erlassen.

www.pfortengerecht.de

BARF Shop

pfotengerecht
für tierische Glücksmomente
Nibelungenstr. 707-709
64686 Lautertal Gadernheim

Wir gestalten,

wir verteilen

Ihre Zeitungsbeilage!

Rufen Sie jetzt an: 06251 70 96 60
oder mailen Sie an anzeigen@mue-mo.de

Mühlthal Modau
post blick

Kleintierpraxis Guttenberger
Tierarztpraxis für Klein- und Heimtiere und Reptilien

Im Seesengrund 15
64372 Ober-Ramstadt

Telefon: 06154 2146
info@tierarztpraxis-guttenberger.de

LEINELOS HUNDETRAINING
Mobile Hundeschule, Beratung & Erkennen neuer Wege

Freya Krautwurst - zertifizierte Hundetrainerin
Tel. 0179 3929722 · www.leinelos-hundetraining.de

Passt einfach!
Ihre kleinen und großen Vierbeiner
und die Mecklenburgische.

Tierhalter-Haftpflichtversicherung
Als Tierhalter haften Sie für alle Schäden, die Ihre geliebten Vierbeiner verursachen. Unsere Haftpflicht-Versicherung für Hunde und Pferde schützt Sie finanziell. In Kombination mit der Privathaftpflicht ist sie besonders preiswert! Sprechen Sie mit uns. Wir beraten Sie gern.

Geschäftsstelle Ralph Eidenmüller e.K.
Hörnertweg 21 · 64846 Groß Zimmern
Telefon 06071 4004
info.eidenmüller@mecklenburgische.com
www.eidenmüller.com



Mecklenburgische
VERSICHERUNGSGRUPPE



Nur ein kleines Handicap: Wer sich nicht daran stört, bekommt mit Tilda eine tapfere, putzmuntere Gefährtin, die sich auch mit Katzen versteht. Foto: Tierfreunde Dieburg

Dreibeinig munter durchs Leben

Hunde-Mädchen Tilda ist das Mue-Mo-Tier des Monats

Dieburg. Tilda ist eine ganz goldige, vier Jahre alte Hündin. Sie ist lieb, verschmust, nett zu Katzen, nett zu Hunden und besonders entzückend zu den Menschen, die sie streicheln und füttern. Tilda geht gern spazieren und fährt problemlos im Auto mit. Sie ist kastriert, gechipt, geimpft und wiegt zurzeit 8 Kilogramm.

Tilda hat ein Handicap, das sie aber kaum einschränkt - sie hat durch einen Autounfall ein Hinterbein verloren. Natürlich kann sie nicht mehr am Fahrrad mitrennen, aber das Gassigehen macht ihr keine Mühe. Wer die putzmuntere kleine Hündin gern einmal kennenlernen möchte, kann sie gerne auf ihrer Pflegestelle be-

suchen. Die Tierfreunde haben auch ein kleines Video auf die Homepage www.tierfreunde-dieburg.de gestellt. Anschauen lohnt sich: Einfach dort auf Vermittlungstiere klicken. Der Kontakt zur Vermittlung: Frau Jung, Telefon 0176 960 83 150.

Gabriele Dobner
Tierfreunde Dieburg

DGB-Infostand am 1. Mai zum Thema Europa

Ober-Ramstadt. „Für ein soziales Europa – gegen Rechts“ ist das Motto am 1. Mai beim DGB-Ortsverband. Von 11 bis 13 Uhr haben die Bürger am Infostand an der Sparkasse die Gelegenheit, ihre Vorstellungen zu einem sozialen Europa zu Papier zu bringen und in eine aufgestellte Box zu werfen. Gerne kommen wir vom DGB-Team des Ortsverbands auch mit den Besuchern ins Gespräch über weitere Anliegen.

Infomaterial liegt aus, Giveaways können gerne mitgenommen werden. Auch für die Kinder gibt es Kleinigkeiten.

Barbara Ludwig
Sprecherkreis DGB-OV OR

Handy-Hilfe in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Am Dienstag, 21. Mai 2024 findet von 14:00 bis 16:00 Uhr die nächste Sprechstunde für Smartphone, Tablet, Handy und Co in der Petri-Villa (Baust. 41) statt. Die vier ausgebildeten Ehrenamtlichen beraten freundlich und kostenfrei bei Fragen zu den genannten digitalen Geräten. Eine Anmeldung im Seniorenbüro ist erforderlich, um die meist einstündigen Termine planen zu können. Anmeldung bei Katrin Mohn unter der Telefonnummer 06154/702-237 oder per E-Mail seniorenbuero@ober-ramstadt.de

Stadt Ober-Ramstadt
Seniorenbüro

OWK wandert am 28.4. ins Fischbachtal

Ober-Ramstadt. Am Sonntag, 28. April, bietet der Odenwaldklub eine Wanderung von einem Odenwälder Tal ins nächste mit einem Höhenunterschied von etwa 290 Metern an. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Parkplatz Hammeggasse; von hier aus fahren die Teilnehmer in Fahrgemeinschaften mit dem PKW zum Startpunkt der Wanderung ins Fischbachtal. Um 9.45 Uhr beginnt die Wanderung in Niedernhausen am Parkplatz Bürgerhaus gegenüber der Gaststätte Brunnenwirt. Der Weg führt vorbei am Bestattungswald zur Heilsruhe ins Gersprenztaal. Am Ortsrand Wersau geht es nach Brensbach zur gotischen Kirche mit Sandsteinkanzel (mit Führung), anschließend nach Wersau am Dorfbrunnen vorbei zur Sankt-Jost-Kappelle und wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Die Laufzeit über etwa 15 Kilometer beträgt inklusive Pausen etwa 6 Stunden; die Schlussrast ist im „Landgasthof Brunnenwirt“ (Zum Meenzer) vorgesehen. Eine Anmeldung bis spätestens Donnerstag, 25. April, per Mail unter owk64372ora@online.de ist erforderlich. Gäste sind herzlich willkommen! Weitere Informationen: www.owk-ober-ramstadt.de.

Hans Jürgen Becker
OWK-Ortgruppe OR

Handy-Hilfe mit Franz Ruffer

Ober-Ramstadt. Am Montag, 13. Mai, von 14 bis 17 Uhr, findet ein Unterstützungsangebot im Evangelischen Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1, statt. Wenn Sie bei der Benutzung ihres (neuen) Geräts ein bisschen Hilfe brauchen, zum Beispiel vergessen haben, wie es geht, eine E-Mail zu verschicken. Oder wenn es technische Probleme gibt, die Sie nicht lösen können, dann melden Sie sich für die „Handy-/Smartphone-/Tablet-/PC- Sprechstunde“ an. Franz Ruffer bietet kostenfrei seine Unterstützung an, und das Familienzentrum freut sich über eine kleine Spende. Anmeldung: handy-hilfe@evkgor.de oder Telefon 06154-58276.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Veranstaltungen mit dem OWK

Wanderfreizeit in Wildensee/Spessart
Donnerstag, den 02.05.2024 – Sonntag, den 05.05.2024; Die Teilnehmer an der Wanderfreizeit wurden entsprechend informiert. Kurzfristige Anfragen zur Teilnahme sind unter 06151 913509 möglich.

Wanderung zur Fischerhütte
Mittwoch, 15.05. 14.00 Uhr; Hin- und Rückweg zur Fischerhütte erfolgen auf unterschiedlichen Strecken durch den Traisaer/Darmstädter Wald. Eine Einkehr ist vorgesehen.

Treffpunkt: Schlossgartenplatz Nieder-Ramstadt; Anmeldung erforderlich bis 10.05.2024 unter 06151 147808 oder E-Mail: gisela@feick.biz

Sportliche Wanderung
Samstag, 18.05. 08.00 Uhr; Unter dem Motto „360° die Totale – Amol ganz rumm ums Dorf“ wird zur sportlichen Wanderung über 36 km eingeladen. Eine Kondition für 8 – 9 Std. Gehzeit ist erforderlich. Gutes Schuhwerk (für Pfade, Wege und Asphalt) sowie ggf. Wanderstöcke und Sonnenschutz werden empfohlen. Kostenbeitrag 20€/Pers. für Getränke, Snack, Mittagsimbiss und Kaffeetrinken. Treffpunkt: Bahnhof Mühlthal; Nähere Infos und Anmeldung unter 06151 145419 oder E-Mail: sabinefrank15@garcor.de

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

VdK-Stammtisch am 15. Mai

Ober-Ramstadt. Zum nächsten Stammtisch des VdK-Ortsverbands lädt der Vorstand am 15. Mai um 17 Uhr in die Lichtenberg-Schänke bei Familie Lautz im Steinrehweg 2 ein. In gemütlicher Atmosphäre möchten wir gerne ein paar unterhaltsame Stunden mit Mitgliedern und Bürgern verbringen. Gerne möchten wir uns mit Ihnen zusammensetzen und mit Ihnen darüber sprechen, was der VdK für Sie leisten kann, wo der VdK helfen kann, wenn Sie Hilfe benötigen. Der VdK ist der stärkste Sozialverband in Deutschland und vertritt seine Mitglieder auch vor dem Sozialgericht, wenn es sein muss über alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht.

Herbert Everts
VdK-Ortsverbandsvorsitzender

Nordic-Walking mit dem OWK

Nieder-Ramstadt. Läufst du noch oder walkst du schon? Jeden Freitag 17.00 Uhr Nordic-Walking-Treff am Schlossgartenplatz in Mühlthal Nieder-Ramstadt. Laufzeit ca. 1,25 Stunde.

Odenwaldklub
Nieder-Ramstadt

Als die Erde auch in Mühlthal bebte

Vortrag beim Steinbruchverein zur Erdbebenserie 2014/2015

Mühlthal. Die meisten von uns werden sich wohl noch an den großen „Rums“ erinnern, als am 17. Mai 2014 bei uns die Erde mit der Stärke 4,2 auf der Richterskala bebte. Aus Nieder-Beerbach gingen bei der Gemeinde Mühlthal etwa 100 Schadensmeldungen ein, denn dort wurden Gebäudeschäden an etwa jedem siebten Haus festgestellt. In den Monaten da-

rauf gab es noch mehrere Nachbeben. Zehn Jahre danach, wieder Mitte Mai, genauer am Mittwoch, 15. Mai, um 19 Uhr lädt der Steinbruch-Verein Nieder-Ramstadt zu einem Vortrag zu diesem Thema ins Gemeindezentrum Nieder-Beerbach ein. Dr. Benjamin Homuth (Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie) wird

sowohl über die damaligen Ereignisse als auch über deren geologische Grundlagen vortragen. Denn gerade bei uns, am Rand des nördlichen Oberrheingraben, macht sich das Aneinandervorbeikratzen zweier Kontinentalplatten besonders deutlich bemerkbar.

Franz Fujara
für den Steinbruch-Verein NR

Revival für LPs und Singles

Einladung zum 1. Waschenbacher Schallplattenaufbau

Waschenbach. In der Gaststätte Krone wird am Sonntag, dem 28. April, ab 18 Uhr der 1. Waschenbacher Schallplattenaufbau angerührt. Unter dem Motto „Gut aufgelegt!“ können Sie Ihre Lieblingsschallplatte vorstellen und in einem public voting den Titel „Waschenbachs coolste Schallplatte“ erringen. Einfach Lieblings-schallplatte mitbringen. DJ Martin legt sie auf! Sie und alle Anwesenden dürfen Punkte vergeben. Auf einen unterhaltsamen Abend freuen sich das Krone-Team Beate, Klaus und DJ Martin. Weitere Infos: Martin Zint, Telefon 06154 53302. Alle sind herzlich eingeladen – auch ohne Schallplatte!



Waschenbachs coolste Schallplatte!?: Ein Musik-Event, das sicher allen Beteiligten eine Menge Spaß machen wird. Foto: Martin Zint

Martin Zint
* Hinweis: DJ, gesprochen Di Dschäi



Freundliche Übergabe: Offensichtlich viel Freude hatten die Beteiligten der Übergabe der Brillenspenden aus dem Fischbachtal. Unser Bild zeigt von links nach rechts: Heinz Schwebel, Ingrid Dörwald, Gunter Kirchner, Petra Messerschmidt, Edith Keil, Jutta Hentze, Klaus Peter Schellhaas, Volkmar Pupp. Foto: Bernd Dörwald

Ausgediente Brillen für guten Zweck

AWO sammelt weiter Brillen und Hörgeräte für Bedürftige

Mühlthal. Die fleißigen BrillensammlerInnen von der SPD Fischbachtal trafen am 10. April 2024 mit einem vollgeladenen Kombi in Traisa am alten Rathaus ein. Tor und Tür standen schon offen und der Vorstand der AWO Mühlthal bereit zum Empfang. Als dann Landrat Schellhaas dazu kam, trugen wir mit vereinten Kräften die gut gefüllten Kartons mit ausgerichteten Brillen nach oben in den Lagerraum der AWO.

Wie schon berichtet, steht die AWO Mühlthal seit vielen Jahren in engem Kontakt zu Brillen International mit Sitz in Koblenz. Dort werden die Brillen sortiert, geprüft, aufbereitet und dann an Bedürftige im Ausland, aber auch im Inland weitergegeben.

Wir danken allen Menschen im Fischbachtal und der Umgebung von Mühlthal für ihre Spendenbereitschaft in dieser Sache. Eine Brille, die den eigenen Bedürf-

nissen nicht mehr genügt, weil die Sehstärke sich verändert hat, ist ja für unsereins nutzlos. Daher wandern diese unbrauchbaren Dinge oft in den Müll. Das aber ist sehr schade, denn Brillen International kann mit jeder gespendeten Brille einem Menschen helfen, der sich aufgrund von Armut keine Sehhilfe leisten kann. Also lautet mein Appell: Werfen Sie überflüssige Brillen auch in Zukunft nicht einfach weg, sondern geben Sie diese

in einer der örtlichen Apotheken ab oder bei Herrn Pupp oder Herrn Kirchner. Aber Sie können auch direkt bei mir während eines AWO-Seniorentreffs alte Brillen loswerden. Übrigens gilt das auch für ausgediente Hörgeräte, die bei Hörgeräte Hofmann in der Eberstädter Straße 6, Nieder-Ramstadt, abgegeben werden können.

Edith Keil
AWO Mühlthal

Die Vogelwelt im Mai

Tipps von Heinz Hauck für Naturspaziergänge

Mühlthal/Ober-Ramstadt. Für das Kennenlernen der Gesänge der wichtigsten Brutvögel ist es jetzt höchste Zeit. In der ersten Hälfte des Monats ist der Chor der Singvögel noch in voller Stärke zu hören, allerdings hat sich der Sangesbeginn parallel zum Sonnenaufgang in die frühen Morgenstunden verschoben. Gleichzeitig erschwert aber die zunehmende Belaubung die Beobachtung von Vögeln in Bäumen und Büschen. Anfang des Monats kommen die letzten Langstreckenzieher bei uns an, zum Beispiel Mauersegler,

Pirol, Neuntöter, Grauschnäpper, Sumpfrohrsänger. Bei einigen anderen Arten wird das Auffüllen der Brutreviere abgeschlossen. Auch in der ersten Maihälfte haben wir noch die Möglichkeit, viele kurz bei uns verweilende Durchzügler und seltene Gäste zu entdecken. Beobachtungen lohnen sich in allen Lebensräumen, besonders an Gewässern, in Wiesenflächen, in Parks oder in abwechslungsreichen Wäldern.

Ab Mitte des Monats beherrschen bei manchen Arten schon die ausgeflogenen Jungvögel das

Bild, bei gleichzeitigem Nachlassen der Sangesaktivität. Die Jungstare schließen sich schon zu ersten Trupps zusammen. Auf den Wiesen um die Feldgehölze entdecken wir flügge Wacholderdrosseln und aus dem Gebüsch hört man überall die Laute junger Amseln und Singdrosseln. An Gewässern führen Stockenten, Blässhühner und gegen Ende des Monats die ersten Haubentaucher ihre Jungen. In geeigneten Lebensräumen auf Wiesen sind junge Kiebitze längst geschlüpft. Die besorgten Vogelterner warnen die nestflüchtenden

Küken vor möglichen Gefahren, und an den Nistkästen können wir jetzt das Füttern bei Meisen oder Kleibern gut beobachten. Der erste Höhepunkt der Brutzeit ist im Mai erreicht; wir sollten uns daher möglichst vorsichtig in der freien Natur bewegen.

Ich empfehle, sich über längere Zeit an einem geschützten Ort ruhig aufzuhalten und zu beobachten, was sich vor uns in der Natur ereignet.

Heinz Hauck
Kreisbeauftragter für Vogelschutz

Umweltschutzpreis für Kinder und Jugendliche

Vorschläge und Bewerbungen bis 12. Juli einreichen

Darmstadt-Dieburg. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg will in diesem Jahr erneut den Umweltschutzpreis für Kinder und Jugendliche. Es werden Gemeinden, Verbände, Schulen etc. angeschrieben und gebeten, bis 12. Juli Vorschläge für die Verleihung des diesjährigen Umweltschutzpreises für Kinder

und Jugendliche einzureichen. Der Landkreis Darmstadt-Dieburg will mit dem Wettbewerb zur Sensibilisierung und Stärkung des Bewusstseins für den Umweltschutz beitragen. Hierbei sollen beispielhafte Leistungen auf den Gebieten des Naturschutzes und des allgemeinen Umweltschutzes entsprechend gewürdigt werden.

Der Umweltschutzpreis wird alle zwei Jahre im Wechsel an Kinder und Jugendliche oder Erwachsene vergeben. „Ich freue mich auf viele Einsendungen und appelliere an alle, die in diesem Bereich tätig sind: Zeigt uns, was ihr im Landkreis Darmstadt-Dieburg alles für die Umwelt tut“, erklärt Lutz Köhler, Erster Kreisbeigeordneter.

Formlose Vorschläge und Bewerbungen, die eine kurze Beschreibung und eine Begründung enthalten sollen, nimmt die Untere Naturschutzbehörde direkt entgegen: Jägertorstraße 207, 64289 Darmstadt, Telefon 06151 / 881-1617, E-Mail: umwelt@ladadi.de.

Ladadi

Geschichten, erlebt auf spirituellen Reisen

Beim Pilgertag im Pfarrhaus Don Bosco gibt es auch einen Pilger- und Flohmarkt

Nieder-Ramstadt. Kurzweilige Bildervorträge über das Pilgern und Wandern, eine Pilgermesse mit persönlichem Segen und Pilgermarkt mit Flohmarkt und Infomaterial: Dies alles wird geboten am 11. Mai von 11 bis 17 Uhr im Rahmen des Pilgertags im Pfarrhaus Don Bosco in Mühlthal/Nieder-Ramstadt, Hochstraße 23. Bei Kaffee, Kuchen und Snacks besteht die Möglichkeit, sich auszutauschen, zu plaudern und vielleicht die eine oder andere Pilger-Anekdote zu erzählen.

Über seine Pilgerwanderungen auf dem Camino Francés wird um 11 Uhr Pfarrer und Pilger Stefan Fillauer berichten. Schon einige Male hat er die Strecke von Astorga nach Santiago de Compostela barfuß zurückgelegt. Um 14 Uhr wird Gitta Groer verraten, was sie auf dem Camino Português, den sie 2022 zum zweiten Mal gelaufen ist, erlebt hat. Auch dieses Mal hat sie erfahren, dass nicht immer alles so kommt, wie sie es geplant hatte. Einen weiteren spannenden Bildervortrag bietet um 15.30 Uhr

Werner Bach. Er war zwar ebenfalls auf Pilgerwegen unterwegs, dieses Mal gibt er jedoch Einblicke in seine Wanderung rund um Hessen. Auch eine Pilgermesse soll an diesem Tag nicht fehlen. Sie wird um 12.30 Uhr von Pfarrer Stefan Fillauer abgehalten, im Anschluss bietet er einen persönlichen Pilgersegen an. Der Pilgermarkt lädt während der gesamten Zeit zum Stöbern ein. Es werden Informationsmaterial und Broschüren zu Pilgerwegen angeboten, erfahrene Pilgerinnen

und Wanderer geben Tipps und es wird demonstriert, dass ein Rucksack alles Notwendige für eine längere Wanderung beinhaltet und trotzdem nur wenige Kilo wiegt. Auf einem Flohmarkt für die Wanderlustigen können Wanderkleidung, Bücher, Accessoires verkauft und gekauft werden.

Weitere Informationen sowie Anmeldungen zum Flohmarkt bis 6. Mai unter pilgertag2024@gmx.de.

Gitta Groer, Veranstaltungsteam
des Pilgertags



Konzertchor Darmstadt: 1977 wurde der Chor von dem international renommierten Dirigenten Wolfgang Seeliger gegründet. Unter seiner Leitung entwickelte sich der Chor zu den bekanntesten Chören Deutschlands, der sich auch auf internationaler Ebene großer Anerkennung erfreut. Foto: Helmut Schwarz

Opernerstaufführung nach rund 175 Jahren

Konzertchor Darmstadt präsentiert „Gudrun“ von Carl Amand Mangold am 26. Mai

Darmstadt. 175 Jahre dauerte ihr Dornröschenschlaf, am Sonntag, den 26. Mai um 19 Uhr wird sie endlich zu neuem Leben erweckt: Die Oper „Gudrun“ des Darmstädter Hofmusikdirektors Carl Amand Mangold (1813-1889) erklingt erstmals wieder durch den Konzertchor Darmstadt, die Darmstädter Hofkapelle und Gesangssolisten unter der Leitung des Dirigenten Wolfgang Seeliger in einer halbszenischen Aufführung im Darmstadtium.

„Gudrun“ war, als sie 1849 uraufgeführt wurde, ein zentraler Beitrag im Bestreben, endlich dauerhaft eine deutsche romantische Oper als Konkurrenz zu den ständigen Opernimporten aus Italien, aber auch Frankreich zu

etablieren, die die Spielpläne der deutschen Hoftheater dominierten. Während Richard Wagner nach seinen politischen Aktivitäten im Exil in der Schweiz saß und von der Welt verborgen – an seiner Nibelungen-Tetralogie arbeitete, die erst ein Vierteljahrhundert später in Bayreuth aus der Taufe gehoben wurde, war es der Darmstädter Hofkapelle und Gesangssolisten unter der Leitung des Dirigenten Wolfgang Seeliger in einer halbszenischen Aufführung im Darmstadtium.

„Gudrun“ war, als sie 1849 uraufgeführt wurde, ein zentraler Beitrag im Bestreben, endlich dauerhaft eine deutsche romantische Oper als Konkurrenz zu den ständigen Opernimporten aus Italien, aber auch Frankreich zu

allerdings nach England in die Zeit der normannischen Invasion:



Darmstädter Hofmusikdirektor und Komponist: Carl Amand Mangold

Die Tochter des angelsächsischen Königs wird heiraten, es gibt drei

Werber. Einer der beiden Abgelehnten entführt sie daraufhin; nach gefährlichen Situationen gelingt am Ende die Rettung und Befreiung durch den Erwählten. Mangold hatte vor „Gudrun“ bereits andere Opern komponiert, er war bekannt für seine liedhafte volkstümliche Musik. Auch an „Gudrun“ schätzte die zeitgenössische Presse die melodische Schlichtheit. In ganz Deutschland berichteten die Musikzeitleitungen begeistert über die Darmstädter Uraufführung.

Der Konzertchor Darmstadt hat sich in der Vergangenheit immer wieder mit der Darmstädter Musikgeschichte beschäftigt und von C. A. Mangold das Oratorium „Abraham“ und die Oper „Tann-

häuser“ zum ersten Mal wieder aufgeführt.

Tickets

Karten für die Aufführung am Sonntag, 26.5.2024, 19 Uhr, im Darmstadtium, Darmstadt sind ab 30 Euro unter www.konzertchor-darmstadt.de oder www.ztx.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen, im Ticketshop am Luisencenter unter 06151-134513 und unter der Ticket-Hotline 06151-6294610 oder per Vorkasse bei Ztx erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch unter 06151-20 400 im Konzertbüro, Mauerstr. 17, 64289 Darmstadt.

Konzertchor Darmstadt

Vorbildliches Engagement, unermüdlicher Einsatz

Reiner Stürz erhält die NABU-Ehrennadel in Gold für besondere Verdienste

Ober-Ramstadt. Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der NABU-Gruppe Ober-Ramstadt wurde Reiner Stürz am 20. März im Scheunensaal der Hammermühle in Anwesenheit von mehreren Ehrengästen von der stellvertretenden Landesvorsitzenden des NABU Hessen, Stefanie Stüber, mit der NABU-Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Damit wurde sein vorbildliches Engagement und sein mehr als vier Jahrzehnte unermüdlicher Einsatz für den Natur- und Umweltschutz gewürdigt. Reiner Stürz hat sich um die Ziele und Aufgaben des NABU in besonderer Weise verdient gemacht. Das ist bei seiner ehrenamtlichen Tätigkeit auf örtlichen und überörtlichen Gliederungsebenen, seinem landesweiten Engagement sowie der Initiierung und Mitarbeit an landesweit bedeutsamen Projekten des NABU der Fall. Stefanie Stüber dankte Reiner Stürz für das

stets freundschaftliche Miteinander und meinte: „Wo immer von Landschaftspflege in den Kreisen Odenwald, Bergstraße oder Groß-Gerau gesprochen wird, trifft man unweigerlich auf den Namen Reiner Stürz.“

Magistratsmitglied Wolfgang Kress würdigte in einem persönlich gehaltenen Grußwort eindringlich das jahrzehntelange Wirken des Geehrten: „Er war einer der Ersten, der bei der Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen auf dem Lindenhof geholfen hat.“ Anschließend sprach Franz Enders. Er war 28 Jahre 1. Vorsitzender der NABU-Gruppe Ober-Ramstadt und 15 Jahre im Kreisverband tätig. Er schilderte intensive gemeinsame Bemühungen bei der Umsetzung des Naturschutzes, wie im Falle der Tongrube Wembach, die ursprünglich als Mülldeponie geplant war, aber dank seines Einsatzes in ein wertvolles Biotop

verwandelt wurde. Als Weggefährte von Reiner Stürz zog er das Resümee: „Wer Reiner kennt, kann sich glücklich schätzen; ohne ihn wären viele Naturschutzprojekte nicht umzusetzen gewesen.“

Der Ehrenvorsitzende des NABU-Landesverbands Hessen, Gerhard Eppler, erinnerte an Stürz' entschlossenes Anpacken. Wenn einer Fläche Verbuschung drohte, wäre er mit Mähen tatkraftig eingeschritten und hätte Naturschutz praktisch umgesetzt. Im Naturschutz gäbe es weniger ein Erkenntnis- denn ein Umsetzungsdefizit: „Reiner Stürz vereint Landwirt und Naturschutz in einer Person wie sonst keiner.“

In einem übermittelten Grußwort von Matthias Kising von der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Darmstadt-Dieburg dankte er Reiner Stürz für die ausgezeichnete Kooperation und Vorbildfunktion für junge Biolo-

gen. Der Geehrte selbst bedankte sich für die hohe NABU-Auszeichnung und betrachtete dies als Anerkennung für das „Wir“, das Miteinander der NABU-Mitglieder, insofern nehme er die Auszeichnung für alle entgegen, die sich in den letzten Jahren sowohl ehrenamtlich als auch beruflich für den Naturschutz eingesetzt hätten.

Wolfgang Reimuth dankte Reiner Stürz, dass er unserer NABU-Gruppe Ober-Ramstadt trotz Arbeitsüberlastung stets hilfreich zur Seite stand. Er lobte Reiner Stürz für seinen unermüdlichen, jahrzehntelangen Einsatz um Nutzungs- und Pflegekonzepte zur Erhaltung der biologischen Vielfalt und für die stets freundschaftliche Verbundenheit.

Monika Anton
NABU-Gruppe Ober-Ramstadt



Naturschutz auch praktisch umgesetzt: Unser Bild zeigt bei der Verleihung der goldenen NABU-Ehrennadel (von links) Wolfgang Reimuth, Tino Westphal, Gerhard Eppler, Stefanie Stüber, Reiner Stürz, Wolfgang Kress und Franz Enders. Foto: Monika Anton

Alle Eier gefunden?

Auflösung des Gewinnspiels

Am Gewinnspiel mit der Ostereiersuche in der Aprilausgabe haben sich wieder zahlreiche Leser*innen beteiligt.

In der Mühlalpost waren 41, im Modablick 37 unserer speziellen Mue-Mo-Eier in Anzeigen und im Text versteckt. Die Gewinner erhalten die ausgelosten Gutscheine per Post.



SO EINFACH!
SO GÜNSTIG!



Ihre Kleinanzeige.
Informieren Sie sich jetzt!

QR-Code scannen oder auf mue-mo.de/anzeigen/#kleinanzeigen



LUCKY SERVICE
MEISTERWERKSTATT

- Inspektionen + Reparaturen aller Fahrzeuge und Marken
- Bremsen-, Klima- und Auspuff Service
- Unfallinstandsetzung + Karosseriearbeiten
- Räder + Reifen für Auto und Zweirad
- Hol- und Bring-Service
- Reparatur+ Service für Kleingeräte und Zweirad, u.v.m.

Lucky-Service GmbH
Rheinstraße 28b
64367 Nieder-Ramstadt
Tel. 06151-39 66 501
Fax 06151-39 66 904

Jetzt an den Räderwechsel denken!

BEWERTUNG AUS
DARMSTÄDTER
PERSPEKTIVE

durch unsere
Gutachterin



Telefon 06 151 - 308 25 - 0
www.kleinstauber-immobilien.de

KLEINSTEUBER
Immobilien GmbH

Immobilien

ETW oder Häuschen in Trautheim/Traisa gesucht: Suche: ETW oder Haus ab 80qm in Trautheim od. Traisa. Biete (NUR im Tausch): sanierte 3-Zimmer ETW in Bessungen/ Paulusviertel DA. Kontakt: sjr_1984@web.de

Junges Ehepaar sucht 3-4 Zimmer Mietwohnung/Haus: mit Balkon/Terrasse. Wir sind ruhige und verantwortungsvolle Mieter in Festanstellung und suchen ein langfristiges Mietverhältnis. Kontakt unter 0159/06476167 fwillenbuecher04@gmail.com

Kleinanzeigen

Ihr PC streikt? Wir helfen Ihnen und sind für Sie da! Jetzt anrufen unter Tel. 06154/630685 oder www.pc-hilfe-rohrbach.de

Sammler und Historiker kauft alles aus Jagd- und Militärgeschichte bis 1945. z.B. Abzeichen, Gehörn, Ausrüstung, Feldpost usw. Tel. 0621-417317

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

HSG Hausmeisterservice & Gartenpflege F.PESCHENZ: Zuverlässig führe ich folgende Arbeiten aus: Gartenpflege ganzjährig. Renovierung -und Sanierungsarbeiten, Beratung vor Ort. Kontakt: Frank Peschenz, Mühlal 0173/3176474

schmidth.com Hausverwaltung seit 2001 Erfahrung und Abrechnungssicherheit (auch in der neuen Energieabrechnung) Telefon 0160-6144334

Yoga-Klasse mit Dirk Heller

Ober-Ramstadt. Dirk Heller unterrichtet montags von 18.15h bis 19.30 Uhr im Evangelischen Familienzentrum, Danziger Straße 1, eine Yogaklasse. Eine kostenlose Schnupperstunde ist jederzeit möglich. Der Wertschätzungsbeitrag für die regelmäßige Klasse liegt bei 105 Euro für eine 8er-Blockkarte oder 15 Euro pro Unterrichtseinheit.

Weitere Klassen, Informationen und Anmeldung unter Telefon 0151 4285 2288 oder auf www.yogaklangundmehr.de.

Christa Herrmann
Ev. Familienzentrum OR

WOHLGLÜCK
FÜR DIE REGION

Mühlal

IMMOBILIENMAKLERIN
ANKA LABITZKE

01523 170 43 79
WWW.WOHN-GLUECK.COM



Gottesdienste unter Vorbehalt!

Evangelische Gemeinde Ober-Ramstadt

- 3.5., 19 Uhr, Abendmahls-gottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber und Pfarrer Schauß
- 5.5., 10.30 Uhr, Konfirmations-gottesdienst I; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber und Pfarrer Schauß
- 7.5., 19 Uhr, Ökumenisches Friedensgebet; Neua-post. Kirche; Danziger Straße
- 9.5., 10 Uhr, Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt; Bibelgar-ten; Pfarrer Schauß u. Pfarrer Lubotta
- 12.5., 10.30 Uhr, Konfir-mationsgottesdienst II; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber und Pfarrer Schauß
- 19.5., 10 Uhr, Pfingstgottes-dienst mit Taufen und Abend-mahl; Evang. Kirche; Pfarrer Schauß
- 20.5., 11 Uhr, Gottesdienst am Pfingstmontag mit Taufe und Abendmahl; Evang. Kirche; Pfarrerin Bültermann-Bieber
- 26.5., 9.45 Uhr, Kindergottes-dienst „Segen mit Hinder-nissen“; Gem. Zentrum Eiche; Pfarrerin Bültermann-Bieber u. KiGo-Team; 10.00 Uhr; Gottesdienst mit Abendmahl; Evang. Kirche; Pfarrer H.-J. Dittmann

- Rampelt; Musikalische Gestal-tung: Kirchenchor unter der Leitung von Burkhard Stetter
- 20.5., 10 Uhr, Wandergottes-dienst mit dem Odenwaldclub; Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt
 - 25.5., 19 Uhr, Beichtgottes-dienst (nur für die Konfir-manden und ihre Familien); Modautal Ernsthofen, ev. Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt; Musikalische Gestaltung: Organist Alexander Felger
 - 25.5., 10 Uhr, Konfirmation; Modautal Ernsthofen, ev.; Schlosskirche, Schloßstr. 7; Pfarrer: Konrad Rampelt

Pfarrgemeinde St. Pankratius, Modau

- 27.4., 16.30 Uhr, Beichtge-legenheit, 16.45 Uhr, Rosen-kranz, 17.30 Uhr, Vorabend-messe
- 2.5., 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 4.5., 16.30 Uhr, Beichtgelegen-heit, 16.45 Uhr, Rosenkranz, 17.30 Uhr, Vorabendmesse
- 12.5., 10.30 Uhr, Familien-Wortgottesdienst zum Patro-zinium unter Mitwirkung der Combo
- 16.5., 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 18.5., 16.30 Uhr, Beichtge-legenheit, 16.45 Uhr, Rosen-kranz, 17.30 Uhr, Vigilant
- 23.5., 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 25.5., 16.30 Uhr, Beichtge-legenheit, 16.45 Uhr, Rosen-kranz, 17.30 Uhr, Vorabend-messe

Gottesdienstordnung der Pfarrgemeinde Liebfrauen, Ober-Ramstadt

- 27.4., 11 Uhr Erstkommunion-Feier
- 28.4., 9.15 Uhr, Hochamt
- 1.5., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 3.5., 17.30 Uhr, Beichtgelegen-heit, 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Herz-Jesu-Amt

- 5.5., 9.15 Uhr, Hochamt
- 8.5., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 9.5., 9.15 Uhr, Hochamt
- 10.5., 17.30 Uhr, Beichtgelegen-heit, 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 12.5., 9.15 Uhr, Hochamt
- 15.5., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 17.5., 17.30 Uhr, Beichtgelegen-heit, 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 19.5., 9.15 Uhr, Hochamt
- 20.5., 9.15 Uhr, Hochamt
- 22.5., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten
- 24.5., 17.30 Uhr, Beichtgelegen-heit, 18 Uhr, Rosenkranz, 18.30 Uhr, Heilige Messe
- 26.5., 9.15 Uhr, Hochamt
- 29.5., 20 Uhr, Stilles Gebet mit Aussetzung des Allerheiligsten

Evangelische Kirchengemeinde Modau

- 5.5., 10 Uhr, Vorstellungsgot-tesdienst der Konfirmanden-gruppe mit Abendmahlsrunde der Konfirmandinnen und Konfirmanden
- 9.5., 10 Uhr, Gottesdienst im Heinrich-Gerold-Haus
- 12.5., 10 Uhr, Festgottesdienst zur Konfirmation
- 19.5., 10 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl, Prädikant Gottfried Kleiner
- 20.5., 10.30 Uhr, kein Gottes-dienst, Einladung in die Nach-bargemeinden
- 26.5., 10 Uhr, Gottesdienst, Prädikant Gottfried Kleiner

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Ober-Ramstadt

- 5.5., 10.30 Uhr, Abendmahls-gottesdienst mit Kindergottes-dienst
- 12.5., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 19.5., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst
- 26.5., 10.30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst. An-schließend Mitbringbüffet.



Engagiert und kreativ: Das Betreuerteam der Kinderbibeltage hat die Teilnehmer einmal mehr begeistert, und viele planen schon fürs nächste Jahr. Schnell anmelden lohnt sich. Foto: EFG

Musik, Theater, Tanz und ein Fest zum Abschluss

Die Kinderbibeltage sind ein Kooperationsprojekt der Ober-Ramstädter Kirchen

Ober-Ramstadt. Was ist eigentlich „Manna“? Und wie können wir das im Theaterstück den Kindern vorspielen? Das Team der Ober-Ramstädter Kinderbibeltage fand kreative Lösungen. „Mose und das Geheimnis des brennenden Dornbusch“ erzählte die Geschichte aus dem Buch Exodus in der Bibel. Ob brennender, aber nicht verbrennender Dornbusch, vom Himmel regnendes Popkorn als Manna, ein beeindruckender Pharao oder Mose, der sein Schaf Molly sucht: Die eindrücklich inszenierte Geschichte war jeden Morgen ein echter Hingucker.

Sieben altersgerechte Kleingruppen aus je 8 bis 11 Kindern vertieften anschließend das Thema. Zuvor stärkten sie sich mit einem Frühstück. Das KiBiTa-Küchenteam stellte die Zutaten für alle Gruppen bereit. Nach der Wechselpause ging es in die Neigungsgruppen: Basteln mit Perlen, Kerzen verzieren, Sand-

flaschendecko, Ton formen, Escape Room. Wer wollte, konnte sich einen „heißen Draht“ als Geduldspiel basteln. In der Tanzgruppe gab es Lieder mit Ohrwurmcharakter. Wie jedes Jahr, kam auch das Spielmobil des Evangelischen Dekanats zum Einsatz – verschiedene Großspielgeräte für draußen. Allerdings war das Wetter in der mittleren Ferienwoche sehr wechselhaft. Aber das flexible Team organisierte alternativ Tobespiele im Saal.

Viel Anklang fand auch wieder die Musik mit modernen Mitmachliedern. Gerlinde Fricke am Piano und Anette Jung an der Gitarre begleiteten die Gesangsgruppe. Auch ein Cello war diesmal dabei. „Papa, warum gibt es das nicht in allen Ferien?“, fragte ein begeistertes Kind seinen Vater. Die Antwort darauf können nur die fast 40 ehrenamtlich engagierten Menschen geben, die dieses Projekt gestemmt ha-

ben: Ob Küche oder Musik, Theater oder Kleingruppen, Bastelangebot oder Betreuung am Nachmittag, während das Team sich auf den nächsten Tag vorbereitet: Die Kinderbibeltage bleiben besonders. Pastor Daniel Marsic von der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde (EFG) war zum ersten Mal in verantwortlicher Co-Leitung dabei. Er zeigte sich beeindruckt von dem Engagement und der Kreativität der ehrenamtlichen Mitarbeitenden. Einige opferten ihre Osterferien, andere nahmen Sonderurlaub. „Ich war überrascht, wie gut das Theaterstück die Brücke schlägt von der Geschichte des Mose und seinem israelischen Volk zum Alltag der Kinder“, meinte er im Nachgang. Er betonte: „Vertrauen zu Gott und Mut in schwierigen Situationen brauchen Kinder und Erwachsene, das wollten wir im Abschluss-Gottesdienst verdeutlichen.“

Das Projekt schloss bei strahlendem Sonnenschein mit einem Fest am Sonntag mit den Familien und Gästen aus allen vier Gemeinden. Mit knapp 200 Personen war der Saal der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinde am Miag-Park an seinen räumlichen Grenzen. Zum Mittagsbuffet wurde daher die Außenterrasse einbezogen.

Die Kinderbibeltage sind ein Kooperationsprojekt der vier Kirchengemeinden in der Ober-Ramstädter Kernstadt. Sie finden seit 1996 jährlich in den Osterferien statt. Kinder ab 6 Jahren können daran teilnehmen; 2025 in der ersten Ferienwoche. Schnell sein bei der Anmeldung ab Ende Januar lohnt sich, denn viele Kinder kündigten an: „Nächstes Jahr bin ich wieder dabei.“

Almut Siodlaczek
Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde OR

„Mit dem Feuer vom Leben zum Tod gebracht“

Matthias Lothhammer aus Ober-Ramstadt hat ein Buch über Hexenverfolgung vorgelegt

Darmstadt/Ober-Ramstadt. Der in Ober-Ramstadt wohnende Darmstädter Gästeführer Matthias Lothhammer hat ein Buch über ein brisantes Thema vorgelegt: die Hexenprozesse am Ende des 16. Jahrhunderts in Darmstadt.

Die Darmstädter Hexenprozesse führen zurück in eine Zeit vor über 400 Jahren. Die in diesem Zusammenhang vorgebrachten

Aussagen, Anschuldigungen und „Geständnisse“ sind zumeist absurd, doch offenbaren sie einen Teil der Gedanken- und Lebenswelt der meisten Menschen dieser Zeit. Von der realen Existenz der Hexerei war man fest überzeugt.

Wie konnte es zu Hexenverfolgungen kommen, wie machte man sich verdächtig, wie liefen Prozesse und Verhöre ab, welche

Urteile gab es, wie wurden diese begründet und vollstreckt, warum taten so wenige Menschen etwas dagegen und warum haben so viele geschwiegen? Matthias Lothhammer berichtet von diesen historischen Vorkommnissen. Aus der Landgrafschaft Hessen-Darmstadt und aus deren Nachbarschaft geht er auf zahlreiche Beispiele ein. Darüber hinaus geht der Autor auf

die historischen Ursprünge der Hexenverfolgung ein und stellt die dafür relevanten rechtlichen Rahmenbedingungen vor.

Das Buch hat 80 Seiten und ist zum Preis von 9,80 Euro im lokalen Buchhandel oder unter www.darmstadtia.com erhältlich.

Dr. Uwe Arndt
Agentur Arndt
Darmstadt



Das Cover: Die neue Publikation beschäftigt sich mit einem Thema, das auch im historischen Darmstadt aktuell war: Die Verfolgung von „Hexen“. Erhältlich ist das Buch im lokalen Buchhandel oder unter www.darmstadtia.com. Foto: Agentur Arndt

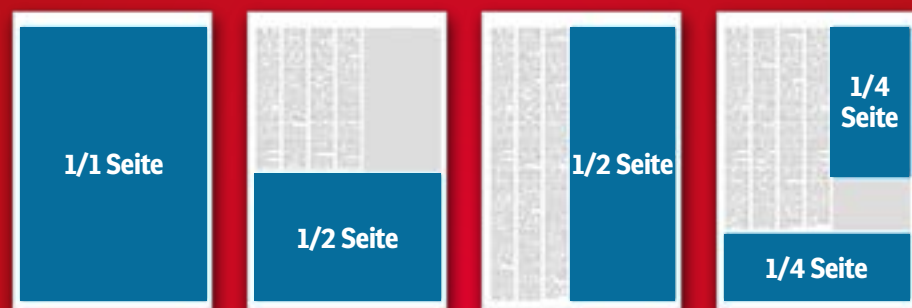


Der Weg zum Buch: Matthias Lothhammer führt in Darmstadt seit langem auch Führungen zu besonderen historischen Themen durch. Aus seiner Führung zum Thema „Hexenverfolgung“ ist nun ein schriftstellerisches Werk entstanden. Foto: Privat

Wir bringen Sie ganz **GROSS** raus!

XL ANZEIGEN

Holen Sie sich den Platz den Sie verdienen



Zum Download unserer Sonderpreisliste als PDF:

Einfach QR-Code scannen:

<https://mue-mo.de/mediadaten/>



Noch Fragen?
Wir beraten Sie gerne!
E-Mail: anzeigen@mue-mo.de
Tel.: 06251-709660



Mühltalpost und Modaublick
Ihre Heimatzeitungen
www.mue-mo.de



Alles Liebe zum Muttertag



Sorgen für Ihren angenehmen Aufenthalt an der Kaffeebar: Das sympathische Team der Kaffeebar im Mühltaler Gartenmarkt ist gerne für Sie da, von links nach rechts: Christina Knell, Martina Frohnert, Tanja Schäffer und Yvonne Simon. Alle vier haben langjährige Erfahrung in den Bereichen Gastronomie, Verkauf und Hauswirtschaft. Fotos: Mühltaler Gartenmarkt

Dankeschön zum Muttertag

Mit einem Strauß Blumen oder einer Einladung zu Kaffee und Kuchen

Nieder-Ramstadt. Im Mühltaler Gartenmarkt lässt sich der Einkauf (für Muttertag oder allgemein den Garten) sowie eine Einladung zu Kaffee und Kuchen ganz prima miteinander verbinden. Dort könnte man den Blumenstrauss sogar direkt zum Kuchen überreichen. Denn mitten im Gartenmarkt, quasi neben der Floristik-Abteilung, gibt es die haus eigene Kaffeebar – mit tipptopp Barista-Maschine, einer tollen Auswahl an Bio-Backwaren

und einem schönen Platz unterm Sonnenschirm.

Hier kann sich die Beschenkte ganz nach Geschmack verwöhnen lassen: Ein feines Obst-Törtchen zum Cappuccino mit Hafermilch? Oder lieber ein herzhaft belegtes Vollkornbrötchen zur erfrischenden Johannisbeerschorle? Croissants, Kuchen, Brezeln, Sektchen, alles da. Sogar ein Frühstücksmenü gibt es von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr, unter anderem mit Bio-Eiern vom Sonnenhof in Mühlthal und

leckeren Aufstrichen, handmade aus dem Odenwald.

Gemütliche Atmosphäre, freundliches Personal

Und das Ambiente? Drinnen und draußen sitzt man schön im Grünen, denn Pflanzen hat es in einem Gartenmarkt natürlich reichlich. Für die Kinder gibt es eine Spielecke mit Büchern, Malsachen und Spielzeug, und draußen neuerdings einen Sand-

kasten, es ist also an alles gedacht. Wer bei insgesamt 35 Sitzplätzen auf Nummer Sicher gehen möchte, darf gerne reservieren. Selbst kleinere Feiern sind möglich, ab zehn Personen sollte man aber auf jeden Fall vorbestellen. Die Hotline: 06151 14929-37.

Auch der Service stimmt in der Kaffeebar, das Personal ist besonders freundlich und zugewandt und die Atmosphäre „schön ruhig und sehr gemütlich“, wie Stammgast Herr Fischer bestätigt. Vielleicht liegt das daran, dass hier Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam arbeiten und alle ein bisschen achtsamer miteinander umgehen. Der Mühltaler Gartenmarkt ist ja bekanntlich ein Inklusions-Betrieb und auch die Kaffeebar schafft Arbeitsplätze für Mitarbeiter*innen mit Einschränkungen. Jeder Besuch dort trägt also dazu bei, diese – leider sehr seltenen – Arbeitsplätze auf dem ersten Arbeitsmarkt zu erhalten. Zu Blumensträußen und Gaumenschmaus kommt so noch ein extra-gutes Gefühl: Support für Inklusion vor Ort!

Blanktext,
Petra Blank



Outdoorbereich der Kaffeebar: Die Kaffeebar im Mühltaler Gartenmarkt ist geöffnet: Dienstag bis Freitag von 8 Uhr bis 18 Uhr und jeden Samstag von 8 Uhr bis 16 Uhr.



Über so einen Blumenstrauss würde sich wohl jede Mutter freuen! Bei Carola Kehr im Blumen- und Floristikfachgeschäft „Die Sonnenblume“, im Wiesengrund 6 in Ober-Modau erhalten Sie individuelle und kreative Sträuße mit Herz. Wir freuen uns über Vorbestellungen, damit wir unseren Einkauf besser planen können!

Fotos: Mue-Mo, Sabine Drechsler



Danke, Mama

Worüber Eltern sich auch freuen

Mama und Papa sind die Besten! Auf sie ist immer Verlass, sie organisieren (und finanzieren) Alltag, Urlaub, Geburtstage, Feiertage... Sie sind Vorbilder, Problemlöser, Tröster und Retter in der Not – also echte Superhelden!

Zwei tolle Anlässe, um „Danke“ zu sagen, sind der Muttertag am Sonntag, 12. Mai und der (inoffizielle) Vatertag an Himmelfahrt, 9. Mai in 2024.

Blumen, Schmuck, Uhren und Überraschungsgeschenke kommen immer gut an. Größere Kinder können zusätzlich Frühstück machen oder kochen – nicht ohne hinterher die Küche wieder aufzuräumen und/oder ein Picknick organisieren.

Was alle Kinder tun können (und das das ganze Jahr über), ist, einfach mal ungefragt das Kinderzimmer aufräumen, den Müll rausbringen, den Hamsterkäfig ausmisten oder den Hund ausführen (das hatte man ja hoch und heilig versprochen, um das Tierchen zu bekommen). – Einfach mit kleinen Gesten Mama und Papa das Leben erleichtern und so zeigen, wie lieb man sie hat!

Yvonne Klein, Mue-Mo



Ja! Schön! Bunt!

Die **Sommerblumen-Saison** startet – jetzt wird es überall ganz bunt und üppig: Wir haben eine **Riesen-Auswahl** mit den unterschiedlichsten Farben, Sorten und Wuchsformen, kommen Sie doch mal gucken. Da ist auch für Ihren Garten oder Balkon etwas Prächtiges dabei, wir beraten Sie gern. Plus Sommer-Service: **Bringen Sie Ihre Schalen und Kästen, wir bepflanzen nach Ihren Wünschen!** Und bei Bedarf liefern wir zu Ihnen nach Hause (Bordsteinkante).



Zum Muttertag

Passend zum Muttertag bieten wir auch eine große Auswahl an tollen Sträußen, Gestecken und bepflanzen Schalen. Direkt zum Mitnehmen! Wenn Sie selbst etwas zusammenstellen möchten: Gerne schon **ab 01.05. vorbestellen** – dann können wir alles vorbereiten und Sie kommen einfach zum Abholen.

Für die ganze Familie

Besuchen Sie uns am **Samstag, 27. April zum Tag der offenen Gärtnerei**: Blumen, Stauden, Kräuter, Gemüse – alles da! In großer Auswahl und mit **tollen Angeboten**. Dazu Leckeres zum Schnabulieren, Spaß mit **Steffis Hits 4 Kids** und eine Ausstellung der **NRD Kunstwerkstatt**. Sehen wir uns?



Rheinstr. 34 | 64367 Mühlthal | 06151 149-2929
Mo bis Fr 9:00 - 19:00 | Sa 9:00 - 16:00
www.muehltaeler-gartenmarkt.de

Ein Inklusionsbetrieb der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie

Kosmetik Tempel

GESCHENKIDEE ZUM MUTTERTAG

Kosmetik-Gutscheine für
Massagen oder Kosmetikbehandlungen z.B.:



Zellschutz
mit Dr. Nadja Payot
60 min. **57,- €**

Mehr Inspirationen auf meiner Website. Gerne berate ich Sie persönlich. Ihre Simone Tempel

Inhaberin Simone Tempel
staatl.geprüfte Kosmetikerin / Visagistin
Alte Dieburger Str. 20 · 64367 Mühlthal
Tel. (0 61 51) 14 49 48 · www.kosmetiktempel.de

Kreative Sträuße zum Muttertag

An Muttertag von 9 - 12 geöffnet.

DIE SONNENBLUME

Carola Kehr
Ober-Modau, Im Wiesengrund 6
Telefon 06167 / 913690
Auch mit Lieferservice!

Vorbestellungen nehmen wir gerne auch **jetzt schon** an.

Der OWK zeigt, wo es langgeht

Das Wegemanagement des Odenwaldklubs

Ober-Ramstadt. Der Odenwaldklub (OWK) betreut ein Netz von etwa 6000 Kilometern Wanderwege im Odenwald und angrenzenden Regionen. Dieses große Netz erfordert ein professionelles Wege-Management, wobei die Gesamtsteuerung dem Hauptwegewart sowie neun Bezirkswegewarten des Gesamt-OWK obliegt.

Markierte Wanderwege haben den Zweck, sowohl fremden als auch einheimischen Wanderern die Landschaft in ihrer Eigenheit und Schönheit zugänglich zu machen. Im Jahre 1889 schuf Justizrat Ludwig Seibert unser im wesentlichen heute noch gültiges Wegebezeichnungssystem. Die Markierung von Wanderwegen ist aktiver Naturschutz, denn dadurch werden genügend große Freiräume für die Pflanzen- und Tierwelt in enger Zusammen-

arbeit mit Forstbehörden und Naturschutzorganisationen geschaffen.

Das Wanderwegenetz des Odenwaldklubs umfasst den gesamten Odenwald und seine Randgebiete in den vier Bundesländern Hessen, Baden-Württemberg, Bayern und Rheinland-Pfalz. Etwa 200 ehrenamtlich tätige Wegewarte des OWK sind ständig bemüht, die Markierung des Wanderwegenetzes in Ordnung zu halten. Dabei arbeitet der OWK sehr eng und zuverlässig mit dem heimischen Tourismus, den beiden Naturparks und dem Deutschen Wanderverband zusammen. Dieses große Wanderwegenetz zwischen Rhein, Main, Tauber und dem Kraichgau steht allen Wanderinteressierten kostenlos zur Verfügung.

Hans Jürgen Becker
OWK-Ortsgruppe OR

Neue Markierung auf HW 15

Aktuelle Information zum OWK-Main-Stromberg-Wanderweg: Bezirkswegewart Carl Michael Sauer aus Ober-Ramstadt informiert über die Verlegung des Hauptwanderwegs HW 15 Main-Stromberg von Frankfurt bis Sternenfels in Baden-Württemberg auf dem Odenwald. Durch den Neubau der Firma Datron im Industriegebiet kann der Markierung (rotes Quadrat auf weißem Hintergrund) ab sofort nicht mehr wie gewohnt gefolgt werden. Der Weg führt aktuell über die Kreuzung, die über den alten Rohrbacher Weg verläuft und ist neu markiert.



Gemeinsam unterwegs: Die OWK-Ortsgruppe Ober-Ramstadt und Freunde aus Darmstadt-Eberstadt waren auf Tour im Breuberger Land. Unser Bild zeigt die Gruppe vor der Kreuzweghütte. Foto: Claudia Becker

Von früher Bildung zum guten Ganzttag

Stellungnahme der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)

Darmstadt. Was ist wichtig für die frühkindliche Bildung, Betreuung und Erziehung? Dafür hat die GEW einen mehrere Punkte umfassenden Kriterienkatalog zusammengestellt. Einige Punkte daraus sollen erwähnt werden.

Ein wesentlicher Faktor ist die räumliche und sächliche Ausstattung der Arbeitsorte. Leiter brauchen umfassende Zeitkontingente für ihre Leitungstätigkeit, einschließlich der Entlastung von Verwaltungsaufgaben. Bundesweit einheitliche Regelungen, manifestiert in einem Kita-Qualitätsgesetz, wären sehr hilfreich. Die Bezahlung bei freien Trägern fällt sehr unterschiedlich aus. Um dies aufzubrechen, fordert die GEW den Tariflohn für alle, wobei die Tariffreie in einer Rahmenvereinbarung zu regeln ist.

Um mehr Erzieher zu gewinnen, muss die Ausbildung kostenfrei sein. Außerdem bedarf es einer dauerhaften Ausbildungsöffnung, wobei auch Quereinstiege zu fördern und Umschulungen unterstützenswert sind. Familienzentren sollten als Zukunftsmodell etabliert werden, da sie im

Sozialraum vernetzt sind. Die Multiprofessionalität ist ein Baustein für die Qualitätsentwicklung. Um den Fachkräftemangel aufzufangen, bedarf es der Anerkennung der Abschlüsse, die im Ausland erworben wurden.

Die Digitalisierung spielt auch in der frühkindlichen Bildung eine Rolle. Dafür werden gute Konzepte, medienpädagogisch geschultes Personal und natürlich die entsprechende Ausstattung benötigt. Ein dringend benötigtes Kita-Qualitätsgesetz nimmt vor allem auch die Fachkraft-Kind-Relation in den Blick. Dies bedeutet für Kinder, die jünger als ein Jahr sind, eine Relation von 1:2, für Ein- bis Dreijährige 1:3 und für Dreijährige bis zum Schulbeginn eine Relation von 1:8. In diesem Gesetz sollten auch jährlich 10 Fort- und Weiterbildungstage obligatorisch festgeschrieben werden.

Auch für die Ganztagsförderung hat die GEW einen Kriterienkatalog erstellt, zum Beispiel muss die Verpflegung in der Schule kostenlos sein. Zu den Rahmenbedingungen eines inklusiven Ganztags gehören Spiel-, Sozial-

und Therapieräume, Rückzugs-, Bewegungs- und Erholungsräume, auch im Außenbereich. Für die Kooperationspartner braucht es Arbeits-, Team-, Beratungs- und Besprechungsräume. Schule als Lebensraum bedeutet auch immer die Öffnung nach außen in die Kommune, das heißt es gibt Kooperationen, Exkursionen, Erkundungen und Projekte. Die Integration aller vor Ort lebenden Nationen erfordert mehrsprachige Informationsbroschüren.

Die Arbeitsbedingungen für alle im Ganztags Beschäftigten erfordern die Ausweitung existenzsichernder Arbeitsverhältnisse und gute Personalausstattung mit Vertretungsreserven. Für alle Berufsgruppen, die im Ganztags arbeiten, müssen berufs begleitende Qualifikationen angeboten werden, außerdem sollten die lokalen Rahmenbedingungen durch die kommunale Zusammenarbeit von Schul- und Jugendhilfeausschüssen berücksichtigt und umgesetzt werden.

Barbara Ludwig, Pressesprecherin
GEW-Kreisverband DA-Land

Eine anspruchsvolle Tour

OWK OR und Darmstadt-Eberstadt unterwegs im Breuberger Land

Ober-Ramstadt. Am Sonntag, 14. April, trafen sich die Mitglieder der Odenwaldklub-Ortsgruppe Ober-Ramstadt gemeinsam mit den Freunden des Odenwaldklubs Darmstadt-Eberstadt zu einer Wanderung im Breuberger Land. Die Anreise mit den PKWs zum Ausgangspunkt der Wanderung in Rai-Breitenbach erfolgte in Fahrgemeinschaften. Auf dem Parkplatz der Gaststätte „Sophienhof“ starteten die 52 Wanderfreunde in zwei Leistungsgruppen - A-Gruppe (16 Kilometer) und B-Gruppe (14,5 Kilometer) - auf den Weg rund um die Burg Breuberg.

Nach dem Start der anspruchsvollen Tour um 10 Uhr ging es erst einmal zum Aufwärmen kräftig den Hügel hinauf. Die A-Gruppe mit 23 Personen kam auf der etwas längeren Wanderstrecke über den Pitschgrund zum Obernburger Eck. Hier trennten sich die beiden angebotenen Schwierigkeitsgrade A-Tour und B-Tour.

Die A-Tour wanderte vorbei am runden Stein, dem Waldhaus Obernburg und den Eichelskerngraben zum Mittelberg. Die 29 fleißigen Wanderern der B-Tour kamen auf ihrer Strecke über

die Schwarz-Kirschbaum-Quelle, den Grundgraben und den Einsiedlerbrunnen zum Mittelberg. Unterwegs verpflegten sich die Teilnehmer mit Köstlichkeiten aus dem Rucksack. Ab hier führte die Rundwanderung beide Gruppen über die Kreuzweg-Hütte wieder zurück zum Ausgangspunkt.

Wie geplant, kamen beide Gruppen um 15.45 Uhr wieder zum Start der Rundwanderung zurück. Hier verbrachte man in lustiger Runde die Schlussrast in der Speisegaststätte Sophienhof. Bei zünftigem Speis und Trank belohnten sich die Teilnehmer der Wanderung durch die hessisch-bayerische Grenzregion. Es wurden bei teilweise langen Steigungsstücken etwa 170 Höhenmeter zwischen dem höchsten und dem niedrigsten Punkt der Tour überwunden.

Die Wanderfreunde von beiden OWK-Ortsgruppen bedankten sich bei den Wanderführer Ellen und Horst Gebhardt (A-Gruppe) sowie Elke und Peter Pamer (B-Gruppe) für eine gut geplante und kompetent geführte Wanderung. Zur Wanderung konnten auch Wanderfreunde aus den OWK-

Ortsgruppen Reichelsheim, Ernsthofen, Groß-Zimmern, Dieburg sowie interessierte Gastwandler aus Ober-Ramstadt sowie Darmstadt-Eberstadt begrüßt werden. Nach einem gelungenen Wandertag traten die Wanderfreunde die Heimreise an.

Aktuelle Information zu allen aktuellen Wanderangeboten der Odenwaldklub-Ortsgruppen erhalten sie über die jeweilige Homepage der Ortsgruppe Ober-

Ramstadt (www.owk-ober-ramstadt.de) sowie der Ortsgruppe Darmstadt-Eberstadt (www.owk-da-eberstadt.de). Ab sofort besteht auch die Möglichkeit, sich über den Link <https://www.odenwaldklub.de/kalender> über die Wanderungen und Veranstaltungen im OWK Bezirk 2 (Raum Darmstadt) zu informieren.

Hans-Jürgen Becker
Wanderwart ORK OR



Auf dem Rundweg um die Burg Breuberg: In zwei Leistungsgruppen absolvierten die OWKler Strecken von 14,5 beziehungsweise 16 Kilometern, bevor sich alle wieder zur Schlussrast im Sophienhof trafen. Foto: Claudia Becker

Vereine online

Amputierte Ganz Im Leben (A.G.I.L.e.v.)
www.agil-muehlal.de

ASB Darmstadt-Starkenburg
www.asb-darmstadt.de

Angelsportverein Modau
www.asv-modau.de

Bündnis 90 / Die Grünen
www.gruene-modautal.de

CDU Modautal
www.cdu-modautal.de

ChorPusdelicti Rohrbach
www.chor-pusdelicti.de

DRK Modautal
www.drk-modau.de

DLRG Ober-Ramstadt
www.ober-ramstadt.dlrgr.de

Feuerwehr Modautal
www.feuerwehr-modautal.de

Freiwillige Feuerwehr Modau

Freiwillige Feuerwehr Ober-Ramstadt
www.feuerwehr-ober-ramstadt.de

Freiwillige Feuerwehr Wembach-Hahn
www.feuerwehr-wembach-hahn.de

Freiwillige Feuerwehr Modau
www.feuerwehr-modau.de

GewerbeNetz Modautal
www.gewerbe-modautal.de

Gewerbeverein Ober-Ramstadt
www.gv-ober-ramstadt.de

GV „Sängerkunst“ Brandau e.V.
www.saengerkunst-brandau.de

Karnevalverein Modau 2000 e.V.
www.kvm2000.de

Kindergarten Förderverein Ernsthofen e.V.
www.kiga-foev-ernsthofen.de

Kerbverein Brandau
www.brenner-kerb.de

Kiga Foev. Ernsthofen e.V.
www.kiga-foev-ernsthofen.de

KSG Brandau e.V.
www.ksgbrandau.de

Landfrauenverein Ober-Ramstadt
www.landfrauen-ober-ramstadt.de

Musik im Modautal e.V.
www.musikschule-ober-ramstadt.de

NABU Gr. Modau-Asbach
www.nabu-asbach.de

OWK Ernsthofen
www.owk-ernsthofen.de

OWK Ober-Ramstadt
www.odenwaldklub.de

Reit- und Fahrverein Modautal
www.ruf-modautal.de

Sängervereinigung Frohsinn 03 Modau e.V.
www.frohsinn-modau.de

SKG Ober-Ramstadt
www.skg-ober-ramstadt.de

SKG Wembach-Hahn
www.skg-wembach-hahn.de

SPD Modautal
www.spd-modautal.de

Sportfliegerclub Darmstadt
www.sfc-darmstadt.de

Sportgemeinschaft Modau e.V.
www.sgmodau.de

SV 1955 Rohrbach e.V.
www.sv1955rohrbach.de

TC Brandau e.V.
www.tc-brandau.de

TC Ernsthofen e.V.
www.tc-ernsthofen.de

TC Ober-Ramstadt e.V.
www.tc-ober-ramstadt.de

TSV Modau 1921 e.V.
www.tsv-modau.de

TSV 1960 Ernsthofen e.V.
www.tsv-ernsthofen.de

TV 1877 e.V. Ober-Ramstadt
www.tv-ober-ramstadt.de

TV Asbach e.V.
www.tv-asbach.de

Sozialverband VdK, Ortsverband Modau
www.vdk.de/ov-modautal

Sozialverband VdK, Ortsverband Ober-Ramstadt
www.vdk.de/ov-ober-ramstadt

Verein für Heimatgeschichte - Museum Ober-Ramstadt
www.museum-ober-ramstadt.de

Verschönerungsverein Allertshofen / Hoxhohl
www.v-v-allhox.de

Vogel- und Naturschutzgruppe Brandau e.V.
www.vogelschutz-brandau.de

Richtigkeit und Vollständigkeit ohne Gewähr

Motorsport-Tradition am Krähberg

Auch der zweite Vortrag über „Menschen und Technik“ stieß auf große Resonanz

Stadt Ober-Ramstadt. „Es ist erfreulich zu sehen, dass die Vortragsreihe ‚Menschen und Technik – Automobilgeschichte(n) am Mittwoch‘ auf großes Interesse stößt. Diese Vorträge tragen zum kulturellen Angebot der Stadt bei, die eine lange Tradition in der Automobilgeschichte vorweisen kann.“ Mit diesen Worten eröffnete Bürgermeister Silbereis den zweiten Vortrag im Scheunensaal der Hammermühle am 10. April.

Die fast 100 Besucherinnen und Besucher erlebten im Vortrag „Der Motorsport am Krähberg im Odenwald“ mit seltenem und außergewöhnlichem Bildmaterial eine Zeitreise in die Vergangenheit des Motorsports im Odenwald. Der Krähberg gehört bis heute zu den legendärsten deutschen Bergrennstrecken. Den Vortrag zu dieser langen und faszinierenden Tradition des hessischen Motorsports hielt Michael Schmidt,

ein bekannter Automobil- und Heimatforscher, der bereits drei Bücher diesem zentralen Motorsportereignis der Region gewidmet hat. Im nächsten Vortrag am 8. Mai um 19 Uhr im Scheunensaal der Hammermühle referiert Professor Dr. Ingo Köhler, Leiter des Hessischen Wirtschaftsarchivs in Darmstadt, unter dem Titel „Menschen und Marken – Konsumgeschichte(n) des Automobils in der Nachkriegszeit“ zum Thema

Entwicklung des Autos als Fortbewegungsmittel und Statussymbol nach dem zweiten Weltkrieg. Diese Veranstaltungsreihe wird gemeinsam von der Stadt Ober-Ramstadt, dem Hessischen Wirtschaftsarchiv (HWA) und den Freunden Historischer Fahrzeuge Ober-Ramstadt (FHFO) organisiert. Der Eintritt zu den Vorträgen ist frei.

Stadt Ober-Ramstadt



Volles Haus: Auch der zweite Vortrag der Reihe „Menschen und Technik – Automobilgeschichte(n) am Mittwoch“ stieß auf großes Interesse. Am 8. Mai referiert Professor Dr. Ingo Köhler über „Menschen und Marken – Konsumgeschichte(n) des Automobils in der Nachkriegszeit“. Foto: Stadt OR



Traditioneller Treffpunkt: Beim Osternachmittag des VdK-Ortsverbands Mühlthal war Gelegenheit, ein paar schöne Stunden zu verbringen. Vorgestellt wurde auch das Jahresprogramm. Foto: Michael Keil

In geselliger Runde gefeiert

VdK-Ortsverband Mühlthal hatte zum Osternachmittag eingeladen

Mühlthal. Am Samstag, 23. März, war es wieder soweit: Der VdK-Ortsverband hatte die Mitglieder zu seinem traditionellen Osternachmittag eingeladen. Jeder Teilnehmer fand auf seinem Platz ein kleines Osterkörbchen mit ein paar Süßigkeiten vor. Die Körbchen wurden von Jutta Plößer gebastelt, dafür ein herzliches Dankeschön!

Pünktlich um 14.30 Uhr eröffnete der 1. Vorsitzende Wolf-

gang Keil die Veranstaltung. Er begrüßte den scheidenden Bürgermeister Willi Muth, der immer gerne bei den Veranstaltungen des VdK anwesend war. Wir hoffen, dass er auch in Zukunft dem VdK Mühlthal wohlgesonnen bleibt. Weiterhin wurden Rainer Steuernagel, der Vorsitzende der Gemeindevertretung, die Mühlthaler Seniorenbeauftragte Edelgard Heymann sowie zahlreiche Mitglieder, Freunde und Gönner

des VdK-Ortsverbands begrüßt. Nachdem alle Vertreter der einzelnen Gremien der Gemeinde ihre Grüße und Wünsche übermittelt hatten, war der offizielle Teil der Veranstaltung abgeschlossen.

Der 1. Vorsitzende Wolfgang Keil stellte den Besuchern noch das Veranstaltungsprogramm vor. Zusätzlich konnten sich alle Besucher das Programm in schriftlicher Form mitnehmen. Der Vorstand wünscht sich eine rege Beteiligung

an dem Jahresprogramm. Alle Mitglieder und Gäste verbrachten noch ein paar schöne Stunden in geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen und angenehmen Gesprächen untereinander. Abschließend danken wir auch unseren Helfern, die Mitglieder und Gäste mit Kaffee, Kuchen und sonstigen Getränken versorgt hatten.

Horst Wittersheim
VdK Mühlthal

Wandern im Beerfelder Land

OWK Nieder-Ramstadt besuchte historische Stätten

Nieder-Ramstadt. 16 Mitglieder des Odenwaldklubs Nieder-Ramstadt wanderten von Beerfelden, dem Verwaltungssitz der Stadt Oberzent, hinauf zur 540 Meter hohen Sensbacher Höhe. Ausgangspunkt war der 1597 errichtete dreischläfrige Galgen, an dem die letzte Hinrichtung 1804 erfolgte: Eine Frau wurde aufgehängt, weil sie für ihr krankes Kind ein Huhn und zwei Laibe Brot gestohlen hatte, wie auf der Info-Tafel zu lesen ist.

Von dort aus führte der Weg, vorbei an der St.-Martin-Kirche, dem heutigen Pfarrbezirk des früheren in Nieder-Ramstadt tätigen Pfarrers Roger Frohmuth, zur Ortsmitte Beerfeldens. Hier befindet sich die in einem Zwölfrohrenbrunnen gefasste Mümlingquelle. Die noch österlich geschmückte Brunnenanlage besteht aus

Sandsteinwannen mit sieben als Säulen ausgebildeten und von Urnen gekrönten Brunnenstöcken. Aus zwölf Löwenköpfen fließt das Wasser der Quelle und bildet den Fluss Mümling. Jetzt führte die Wanderung aus dem Ort hinaus, bis am Waldrand der Bike-Park und der Beerfeldener Skilift erreicht wurden.

Auf steilem Weg, später in Serpentin und in einen schmalen Wurzelpfad übergehend, wurde an der Heinrich-Weber-Hütte kurz gerastet und ein Eintrag ins Hüttenbuch vorgenommen, bevor die Sensbacher Höhe erreicht wurde. Ein sehr schöner Aussichtspunkt mit herrlichem Panoramablick lud die Wanderer zur Weitsicht ein, ehe der idyllisch gelegene Sensbacher Waldfriedhof in Sicht kam. Dieser Friedhof wurde 1619 angelegt und diente einst als Pestfriedhof. Die

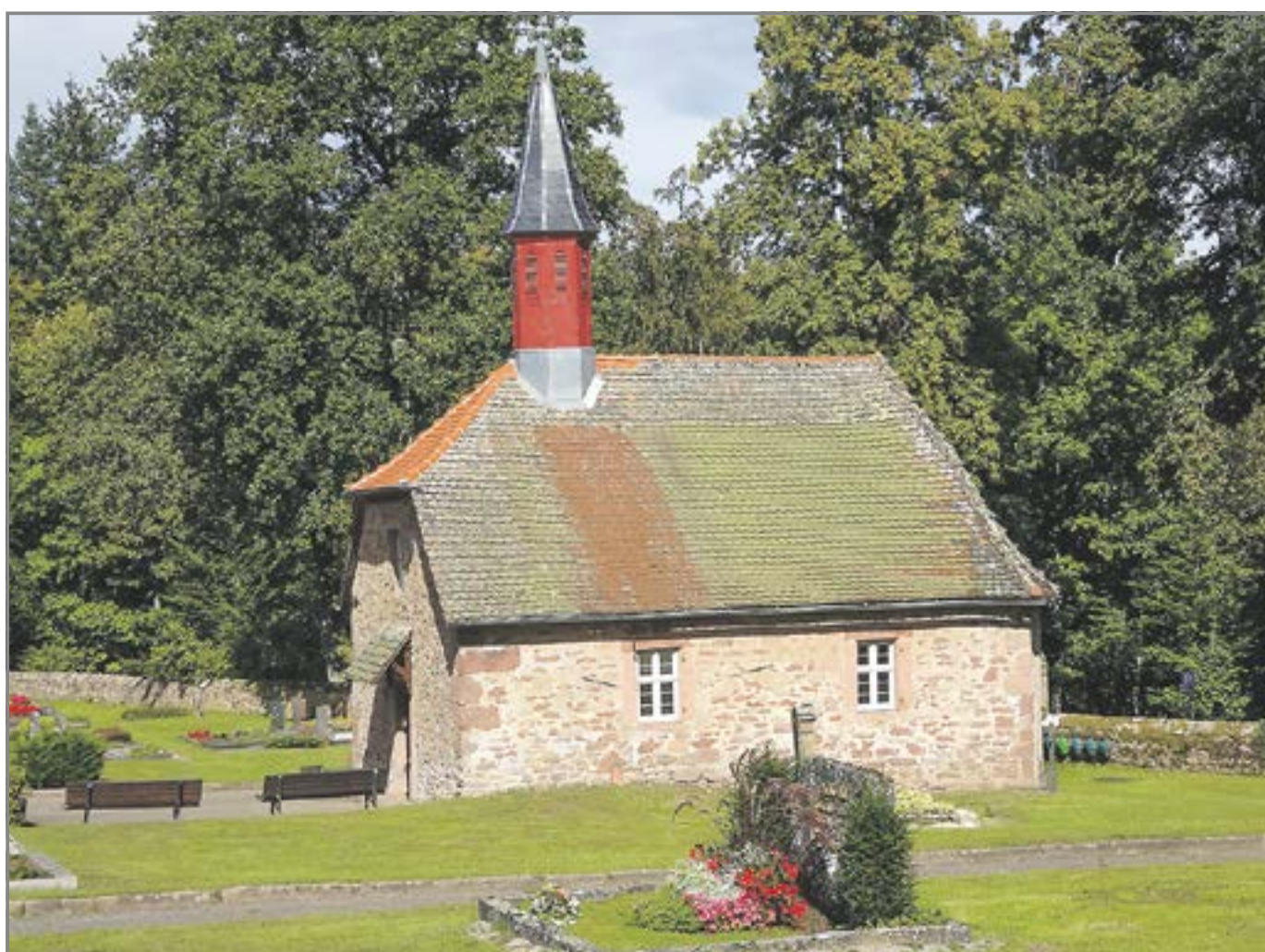
1744 errichtete Kapelle steht heute unter Denkmalschutz. Auf dem Friedhof befindet sich unter anderem die Familiengruft der Grafen von Erbach-Fürstenau.

Ein Granitfindling erinnert an Jürgen Ponto, den Vorstandssprecher der Deutschen Bank, der 1977 Opfer eines Attentats der RAF wurde. Auch die Grabstätte von Rupprecht Bayer, einem Wald-Michelbacher Lehrer und Heimatdichter, der den ersten Waldlehrpfad Deutschlands begründete, wurde besichtigt.

Der Rückweg führte dann wieder bergab Richtung Beerfelden zum Parkplatz am Galgenberg. Von dort fuhr die Gruppe zur gemeinsamen Schlussrast nach Gammelsbach, wo dem Wanderführer-Ehepaar Reiffen für die gründliche Vorbereitung und Durchführung der Tour gedankt wurde.

Abschließend noch ein paar interessante Daten zur Stadt Oberzent: Diese Stadt liegt im Odenwaldkreis und ist 2018 durch den freiwilligen Zusammenschluss der Stadt Beerfelden mit den damaligen Gemeinden Hessen- eck, Rothenberg und Sensbachtal entstanden. Sie nimmt flächenmäßig mehr als ein Viertel des gesamten Odenwaldkreises ein und ist heute hinter Frankfurt und Wiesbaden - der Fläche nach - die drittgrößte Stadt Hessens. Mit 19 Stadtteilen weist Oberzent die höchste Zahl an Ortsteilen in Hessen auf. Der Name wird von einer hoch, also oben gelegenen Zent, dem mittelalterlichen Gerichts- und Verwaltungsbezirk, abgeleitet.

Harald Zeitz
OWK Nieder-Ramstadt



Unter Denkmalschutz: Die OWK-Wanderer besichtigten auch den Sensbacher Waldfriedhof mit der 1744 errichteten Kapelle. Foto: Felicitas Reiffen

Kinderbücher spenden

Ober-Ramstadt. Das Team der kleinen Bücherei im Gemeindezentrum Eiche trennt sich von „Ladenhütern“, denn der Schwerpunkt soll zukünftig auf Kinder- und Jugendbüchern liegen. Damit nach dem Aufräumen und Aussortieren die Lücken nicht zu groß sind, bittet das Büchereiteam um Spenden von gut erhaltenen, aktuellen Bilder-, Kinder- und Jugendbüchern. Sie sollten nicht vor 2013 erschienen sein.

Die Abgabe kann unkompliziert in gelbe Kisten erfolgen, die vor der Tür des Gemeindezentrums Eiche, Danziger Straße 1, zu finden sind. Bei einer größeren Menge an Buchspenden oder bei Fragen bittet das Team um eine E-Mail an: buecherei@evkgor.de.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Handarbeit in Gesellschaft

Ober-Ramstadt. Handarbeit macht einfach Spaß, und in Gesellschaft ist die Freude noch größer. Gabi Gottschalk lädt sowohl fortgeschrittene Handarbeitsbegeisterte als auch Menschen, die es immer schon lernen wollten, zum gemeinsamen Stricken, Häkeln oder anderen Handarbeiten ein.

Das nächste Treffen ist am Samstag, 27. April, von 15 bis etwa 18 Uhr im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Kosten entstehen keine, eine Spende ist willkommen für die Arbeit im Familienzentrum. Ansprechpartnerin ist Gabi Gottschalk unter Telefon 06154-52639 oder E-Mail: stricken-haekeln@evkgor.de.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Krabbel- und Spielkreise

Ober-Ramstadt. Eltern mit Kindern von 0 bis 2 Jahren treffen sich in selbst organisierten Gruppen zum Spiel und Austausch. Es gibt die Möglichkeit, sich in dem kindgerecht gestalteten Raum einer bestehenden Gruppe anzuschließen, oder auch neue Gruppen zu bilden. Die Gruppen treffen sich von Dienstag bis Freitag am Vormittag im Gemeindezentrum Eiche, Danziger Straße 1. Gerne können Sie sich melden, auch wenn ihr Kind schon älter als 2 Jahre ist. Bei Bedarf wird eine Gruppe für „Große Kleinkinder“ eingerichtet.

Bei Interesse schreiben Sie bitte eine Mail an: eiche-krabbelgruppen@evkgor.de.

Christa Hermann
Ev. Familienzentrum OR

Spiel & Spaß in der Petri-Villa

Ober-Ramstadt. Am Mittwoch, 29. Mai 2024 findet von 14:30 bis 16:30 Uhr wieder der beliebte Spielesachmittag mit Ruth Deibele statt. In der Petri-Villa (Baustr. 41) kann man in dieser Zeit andere Spielebegeisterte treffen und sich die Zeit auf angenehme und spaßige Weise mit bekannten Gesellschaftsspielen vertreiben, wie zum Beispiel Kniffel, Rommé, Kanaster, Rummikub, Mensch ärgere Dich nicht und vielem mehr.

Das Angebot ist kostenfrei, eine Anmeldung nicht notwendig. Kontakt: Ruth Deibele - 06154/5603

Stadt Ober-Ramstadt
Seniorenbüro

Trauerbegleitung

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

In der Trauerbegleitung haben wir Zeit, um miteinander zu sprechen, zu schweigen oder aktiv zu sein. Wir reden über Leben, Tod und Trauer. Ich begleite Euch gerne. Hier und Heute.

Hier und Heute - Jutta Gelbke - Trauerbegleiterin
Im Rosengarten 13 - 64367 Mühlthal
Mobil: 0151 68 53 93 42 - www.hier-und-heute.info

Trauerfall?

Wir kümmern uns um die Gestaltung Ihrer Anzeige.

Gerne besprechen wir mit Ihnen die Einzelheiten!
Telefon: 06251/709660

www.mue-mo.de

Mühlthal post Modau blick

Beilagenhinweis

Wir verteilen auch Ihre Werbung!

In dieser Ausgabe Modaublick Nr. 74 vom 24.04.2024 liegen folgende Informationen bei:

„Brehm Zweiräder+Motorgeräte E.K.“ (Gesamtbeilage)
Martin Brehm Zweiräder+Motorgeräte E.K.
Erbacher Str., 64380 Roßdorf

„Feuerwehr Wembach“ (Teilbeilage)
Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Wembach-Hahn 1934 e.V., Schloßstr. 19, 64372 Ober-Ramstadt

Zu Ihrer Information:

Gesamtauflage: in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden und in den Ausgaben die an den Auslagestellen (Geschäfte, Kioske, Gemeinden, Banken) ausliegen.

Haushalte/Gewerbe: in allen Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Teilbeilage: nur in einem Teil der Ausgaben die an die Haushalte und Gewerbe verteilt werden; nicht in den Ausgaben die an den Auslagestellen ausliegen.

Telefon: 06251.70 96 60 **Modau blick**
Die Zeitung für Modautal und Ober-Ramstadt

- Sportlich & aktiv - Biergärten

Sonderthemen in der Juni-Ausgabe!

Locken Sie auch den letzten Bewegungsmuffel mit Ihren tollen Angeboten rund um Sport und Fitness von der Couch.

Milde Abende verlocken zu einer geselligen Runde im Biergarten. Zeigen Sie den Lesern, wie schön es bei Ihnen ist.

Redaktions- und Anzeigenschluss ist der 21.05.2024 - 16 Uhr.

Lassen Sie sich unverbindlich beraten:
06251.70 96 60
oder senden Sie uns eine Anfrage
anzeigen@mue-mo.de

www.mue-mo.de

Fachkompetenz seit über 30 Jahren

FENSTER & TÜREN

DASCHER & PARTNER
BAUELEMENTE GMBH

Lichtenberger Weg 16a
64397 Modautal-Lützelbach

IHR FACHBETRIEB FÜR FENSTER UND TÜREN

Entspannen ohne lästige Krabblertiere & Flieger!
Insektenschutzgitter halten nicht nur lästige Krabblertiere und Flieger von Ihren Wohnräumen fern, sie ermöglichen zudem einen angenehmen Schlaf.

Unser Insektenschutz bietet:

- effektiven Insektenschutz
- hohe Langlebigkeit
- besten Schlafkomfort

www.dascherundpartner.de | Tel.: 06254-1802



Stimmiges Ambiente, ganz einach: Einfach nachzurüstende Beleuchtungssysteme setzen den Garten auch bei Dunkelheit in Szene. Foto: DJD/www.paulmann.com

SHM Sanitär- & Heizungstechnik
Modautal GmbH

vormals **Hans Seeger**

Hügelstraße 3, 64397 Modautal/Hoxhohl
Telefon 0 61 67 - 490 Fax 0 61 67 - 15 40
Internet: www.shm-modautal.de

Heizungsbau u. Sanitärinstallation
Öl- und Gasheizkessel
Scheitholz- und Pelletkessel
Wärmepumpen und Solaranlagen
Kamineinsatzrohre und Außenwandkamine
Badrenovierung
Kundendienst, Wartungen, Reparaturen

GARTENGESTALTUNG
Frank Klemt

Gartengestaltung im Einklang mit der Natur.

- Garten: Neu- und Umgestaltung
- Teichbau
- Naturstein- und Pflasterarbeiten
- Baumfällungen
- Rollrasen
- Obstbaum- und Gehölzschnitt
- Gartenpflege

Obergasse 1-3
64397 Modautal
Tel.: 06254 3098181
Mobil: 0170 9341674

www.gartengestaltung-frank-klemt.de

Seit über 30 Jahren Kompetenz & Erfahrung **DIE HOLZBAUMEISTER**

HOLZBAU EHMKE

- Zimmerei
- Bedachungen
- Energetische Sanierungen
- Holzhäuser
- Aufstockungen
- Anbauten
- Gauen
- Vordächer
- Balkone
- Carports
- Wintergärten

Alt Allertshofen 49 · 64397 Modautal · Tel. 06167 7661
E-Mail: harald.ehmke@holzbau-ehmke.de
www.holzbau-ehmke.de

Plösser

- Putz
- Anstrich
- Tapezierung
- Trockenbau
- Betonsanierung
- Denkmalpflege
- Wärmedämmung

Alt Hoxhohl 30
64397 Modautal/Hoxhohl
☎ (0 61 67) 3 35
Fax (0 61 67) 10 61

www.ploesser-gmbh.de
E-Mail: info@ploesser-gmbh.de

Über 100 Jahre Know-How aus 4 Generationen!

Frischluft-Fans aufgepasst!

Wir haben Ideen für Überdachung, Beschattung und Beleuchtung von Garten, Balkon und Terrasse!

Planen Sie jetzt für den nächsten Sommer!



Von Beratung und Planung bis zur fertigen Montage können Sie sich auf die fachmännische Kompetenz unseres Teams verlassen. – Wir sind gerne für Sie da!

IDEENcenter

SCHMIDTKE
Fenster und Türen

SCHAU-SONNTAG
13 bis 17 Uhr
(keine Beratung, kein Verkauf)

Ideencenter Schmidtke · Bahnhofstraße 21 · 64354 Reinheim
Tel.: 06162/82076 · info@ic-schmidtke.de · www.ic-schmidtke.de

Leuchtende Aussichten

Solar-Leuchten sind flexibel platzierbar

(DJD). Gutes Licht schafft Behaglichkeit – nicht nur im Haus, sondern ebenso im Garten. Zusätzlich zum angenehmen Ambiente auf der Terrasse kann die Beleuchtung im Außenbereich auch zu mehr Sicherheit beitragen, etwa indem Hauseingänge, Wege und Stufen gut sichtbar sind. Praktisch für die flexible Nutzung sind LED-Leuchten ohne Kabel: Solarleuchten laden bei Tageslicht frische Energie, Akkutischleuchten wie die Modelle Tuni und Gilo von Paulmann werden von Zeit zu Zeit per USB-Anschluss aufgeladen. Für sicheres Licht im gesamten Garten eignen sich

ebenso LED-Beleuchtungssysteme wie "Plug & Shine". Mit 24 Volt Gleichspannung bietet das System hohe Sicherheit und lässt sich auch ohne Fachkenntnisse einfach installieren. Unter www.paulmann.de finden sich weitere Tipps. Denken Sie bei der Garten- oder Gehwegbeleuchtung bitte auch an die Tier- und Pflanzenwelt und sorgen Sie für lange Dunkelphasen. Nutzen Sie beispielsweise Bewegungsmelder für Gehwege und schalten Sie die Gartenbeleuchtung komplett aus, wenn Sie sich selbst zur Nachtruhe begeben – gönnen Sie diese auch der Natur.

SÄGEWERK GEHRISCH GMBH

Seit über 150 Jahren Ihre Holzhandlung im Modautal

Der Frühling steht vor der Tür! Ab sofort erhalten Sie bei uns wieder alles für die Gartensaison. Gerne beraten wir Sie zu unseren Terrassenbelägen und Konstruktionshölzern.

Außerdem in unserem Sortiment:

64397 Modautal/Hoxhohl
Tel.: 06167 93070
kontakt@saegewerk-gehrisch.de

Weitere Infos auch unter www.saegewerk-gehrisch.de

KVH/Leimbinder
Rundhölzer/Pfähle
OSB-Platten
Rindenmulch

Aus nachhaltiger Forstwirtschaft. Gewachsen in Deutschlands Wäldern.

...und vieles mehr

HÖLZ

Ihr Partner in allen Elektrofragen

ELEKTRO-RINK
Elektroanlagen

Satelliten
Antennenbau
Kundendienst

Hifi · TV · Media
Geschenkartikel

Modautal-Ernsthofen
Darmstädter Str. 2
Fon 06167/1408

PAKET SHOP

CONTAINER SERVICE
Michael Steinberg
ENTSORGUNG- UND LIEFER-SERVICE

ENTRÜMPELUNG VON HAUS, HOF UND GARTEN

64372 Ober-Ramstadt
Stettiner Straße 38
Tel.: 06154-570783
steinberg62@gmx.de

ACKERMANN
BÄDER · WÄRME · SERVICE

Odenwaldstraße 90 · 64372 Ober-Ramstadt/Modau

06154 2225
www.ackermann-bad.de

Umweltfreundlich gärtnern

So schützt nachhaltige Pflege für den Garten auch das Trinkwasser

(DJD). Dass Hobbygärtnerinnen und -gärtner Einfluss auf die eigene Trinkwasserqualität nehmen, ist wohl den wenigsten bewusst. "Wie wir unseren Garten, die Terrasse, Wege oder Hauseinfahrt pflegen, hat durchaus Einfluss auf die Qualität des Wassers aus dem heimischen Hahn", erklärt Trinkwasserexperte Dr. Stefan Koch vom Forum Trinkwasser. Denn auf seinem Weg ins Grundwasser oder in die Kanalisation wäscht Wasser eine Vielzahl von Stoffen aus, die sich am oder im Boden befinden. "Diese gelangen dadurch in den Wasserkreislauf. Befinden sich darunter nicht abbaubare Substanzen, sind diese später in der Aufbereitung von Abwasser oder Trinkwasser nur schwer wieder zu entfernen", so Koch. Mit Blick auf den Garten sind dies vor allem Abbauprodukte oder Rückstände von Düngemitteln, Unkraut- oder Schädlingsvernichtern.

Zwar haben Pestizide für den privaten Haus- und Kleingarten-

bereich, wie es sie in jedem Gartenmarkt zu kaufen gibt, meist niedrige Wirkstoffkonzentrationen und sind auf spezifische Anwendungen zugeschnitten. Aber sie müssen ebenso wie Düngemittel auch richtig dosiert und zweckgebunden eingesetzt werden. Und selbst dann sind sie nicht frei von Nebenwirkungen. Denn eine Zulassung für den Privatgebrauch bedeutet nur, dass nachteilige Wirkungen auf Flora, Fauna und den Menschen bei richtiger Anwendung als vertretbar eingestuft werden.

5 Tipps für eine trinkwasser-schonende Gärtnerei:

1. Kompost, Mist oder organische Dünger verwenden, um Pflanzen mit den notwendigen Nährstoffen zu versorgen. Kompost ist nicht nur ein ausgezeichneter Dünger, sondern auch ein natürlicher Wasserspeicher.
2. Auf Unkrautvernichter ver-

zichten. Auf versiegelten Flächen wie Wegen oder Einfahrten ist ihr Einsatz ohnehin verboten. Im Garten hilft regelmäßiges Jäten und Mulchen, um das Wachstum der Beikräuter zu unterdrücken. Mit Mulchen kann man den Boden effektiv vor Austrocknung schützen und den Wassereinsatz reduzieren.

3. Für die Schädlingsbekämpfung gibt es im Internet oder in der Gärtnerei Nützlinge. Manchmal hilft auch schon verdünnte Milch oder ein Wasserstrahl, etwa gegen Blattläuse.

4. Nutzt man dennoch chemische Mittel, dürfen Reste niemals einfach in die Toilette oder auf den Boden gegossen werden. Eine Entsorgung über den Sondermüll ist unbedingt notwendig.

5. Wer ganz sichergehen will, lässt in regelmäßigen Abständen eine Bodenanalyse machen. Sie ermöglicht eine gezielte und bedarfsgerechte Düngung, was das Auswaschen von überschüssigen Nährstoffen reduziert.

Obstbäume richtig pflegen

Vorführung von Fachwart Schupp beim OGV Nieder-Ramstadt

Nieder-Ramstadt. Der Obst- und Gartenbauverein (OGV) Nieder-Ramstadt bietet in Absprache mit dem Bereich „Grün, Umwelt und Naturschutz“ der Gemeinde

Mühltal eine Veranstaltung an. Diese betrifft die richtige Pflege von Obstbäumen. Das Thema „Pflege- und Pflanzenschutzmaßnahmen am Obstbaum zwischen Blüte und Ernte“ ist sicherlich nicht nur für Hobbygärtner ein

interessantes Thema. Als Termin ist **Samstag, 25. Mai, um 10 Uhr** vorgesehen.

Ort der Vorführung ist die Hochzeitswiese in Nieder-Ramstadt, die unterhalb des Steinbruchs gegen Trautheim liegt. Als Referent stellt sich der Biologe und OGV-Fachwart Dr. Ingo Schupp zur Verfügung. Er berichtet über Laubarbeiten an Obstbäumen, zu denen der

„Juniriss“ oder die „Fruchtausdü-

nung“ gehören. Auch äußert sich Dr. Schupp zum Pflanzenschutz unter dem Motto „Schneiden statt Spritzen“.

Die Hochzeitswiese ist über den Weg „Am Wallborn“ zwischen der Pfaffenbergschule und der Kreissporthalle nach etwa fünf Gehminuten zu erreichen. Alle Interessierten sind willkommen.

Andrea Ostertag
OGV Nieder-Ramstadt

Heizungstausch frühzeitig planen

Jetzt die neuen Förderungen sichern und hohe Zuschüsse kassieren

(DJD). Die Zeit der Öl- und Gasheizungen läuft ab: Sowohl das Gebäudeenergiegesetz (GEG) als auch die stark steigenden Preise für fossile Brennstoffe machen einen Austausch sinnvoll. Um die Kostenbelastung für Hauseigentümer abzufangen, hat die Bundesregierung mit dem staatlichen Förderprogramm BEG großzügige finanzielle Zuschüsse beschlossen. Grund genug für einen Blick in den Heizungskeller und auf die Förderbedingungen.

Zügiger Wechsel bringt mehr Förderung

Wer schnell ist, kann gleich mehrfach profitieren. Zum einen ist der Sommer die beste Zeit für den Heizungstausch, zum anderen zahlt sich Geschwindigkeit auch bei der Höhe der Förderung aus: Denn zusätzlich zum Grundzuschuss von 30 Prozent für die Pelletheizung oder Wärmepumpe gibt es für alle, die sich zügig für einen Einbau entscheiden, noch

20 Prozent Klima-Geschwindigkeits-Bonus obendrauf. Ab 2028 sinkt dieser Bonus schrittweise. „Seit dem 27. Februar 2024 können Besitzer von selbst bewohnten Einfamilienhäusern Förderanträge stellen“, erklärt Beate Schmidt-Menig, Geschäftsführerin des Heizungsanbieters ÖkoFEN. „Nach ersten Erfahrungen ist die Antragstellung denkbar einfach gestaltet und die Förderzusage erfolgt noch am selben Tag.“ Unter www.oekofen.de finden sich alle Fördermöglichkeiten und Tipps zur Auswahl des passenden Heizsystems.

Bis zu 23.500 Euro Zuschuss möglich

Um Eigentümer mit geringem Einkommen noch stärker zu entlasten, bekommen Haushalte mit einem zu versteuernden Einkommen von insgesamt bis zu 40.000 Euro pro Jahr zusätzlich 30 Prozent Einkommensbonus. Weitere fünf Prozent extra gibt

es für Wärmepumpen mit natürlichen Kältemitteln wie Propan. Insgesamt sind die Zuschüsse auf 70 Prozent für maximal 30.000 Euro Investitionskosten gedeckelt – der Staat gibt also bis zu 21.000 Euro dazu. „Bei einer modernen Pelletheizung sind es sogar bis zu 23.500 Euro, denn für besonders emissionsarme Pelletkessel wie die Kessel von ÖkoFEN mit ZeroFlame Technologie erhalten Eigenheimbesitzer nochmals pauschal 2.500 Euro Zuschuss“ so Schmidt-Menig. Eine Pelletheizung ist oft die sinnvollste Lösung bei Häusern mit hohem Wärmebedarf, die sonst aufwendig saniert werden müssten. Sie lässt sich mit den vorhandenen Heizkörpern und oft mit dem bestehenden Schornstein nutzen. Dank des heimischen, nachhaltig produzierten und CO2-neutralen Brennstoffs schonen sie neben der Umwelt auch den Geldbeutel, denn Holzpellets sind 50 Prozent günstiger als beispielsweise Heizöl.



Ein echter Alleskönner: Moderne Wärmepumpen arbeiten mit natürlichen Kältemitteln und können nicht nur heizen, sondern im Sommer auch kühlen. Foto: DJD/ÖkoFEN Heiztechnik/Stefan Mayerhofer Captif



Mit den Primeln kommt der Frühling: Am 27. April lädt die NRD zum „Tag der offenen Gärtnerei“ ein. Los geht es um 10 Uhr. Foto: © NRD

Programm für die ganze Familie

Mühltaler Gartenmarkt lädt zum „Tag der offenen Gärtnerei“ ein

Mühlthal. Zum „Tag der offenen Gärtnerei“ am 27. April hat das Team des Mühltaler Gartenmarktes ein buntes Programm auf die Beine gestellt. Von 9 bis 16 Uhr gibt es neben einer großen Auswahl an Blumen und Pflanzen sowie attraktiven Sonderangeboten viel zu sehen und zu probieren: Im Boutique-Bereich des Marktes erwartet die Besucher eine kleine Ausstellung mit Werken der NRD-Kunstwerkstatt. An der hauseigenen Kaffee-

bar werden neben leckeren Bio-Backwaren auch wieder Kartoffeln mit frisch gemachtem Kräuterquark serviert. Für Kinder gibt es von 10 Uhr bis 16 Uhr ein besonderes Programm: Nach dem großen Erfolg beim Frühlingsfest ist das Team von Steffis Hits 4 Kids wieder mit dabei – mit tollen Schminkideen, Luftballontieren und Glitzertattoos.

Petra Blank
NRD

Seit 170 Jahren: Alles rund ums Holz

Sägewerk Gehrich erweitert sein Angebot um Türen und Fußböden

Modautal-Hoxhohl. Das Sägewerk Gehrich besteht bereits seit über 170 Jahren (gegründet 1850) und dennoch wird weiter am attraktiven Angebot des Sägewerks gearbeitet. Jüngste Idee: Das Unternehmen hat eine Türen- und Fußbodenausstellung eingerichtet, wo sich Interessierte zum Thema Einrichtung beraten lassen können.

Die Türen selbst kommen aus dem niedersächsischen Ammerland von der Firma Lobo, die auch in Rheinland-Pfalz und Hessen produzieren lässt. „Uns war es wichtig, qualitativ hochstehende Produkte anzubieten“, erklärt Sägewerk-Geschäftsführer Sascha Marasek, „denn nur wenn die Qualität stimmt, sind Kundinnen und Kunden dauerhaft zufrieden.“ Im Türenstudio können rund ein Dutzend Exemplare geprüft und ausprobiert werden. „Am besten ist es, wenn Kaufinteressierte mit uns einen Beratungstermin vereinbaren“, so der Geschäftsführer. „Dann ist auch sichergestellt, dass ausreichend Zeit zur Verfügung steht.“

Auch im Bereich Fußböden gibt es ab sofort Neues beim Sägewerk Gehrich. Die bekannten Terrassenbeläge bleiben natür-

lich im Angebot, hinzu kommen Korkböden, Holzböden und auch Produkte aus Vinyl und Laminat. „Wir vermitteln bei Bedarf auch qualifizierte Handwerker für den Einbau“, stellt Sascha Marasek klar. Viel nachgefragt sind derzeit die Gartenhölzer, das Zaunpfahlsortiment, Holzhackschnitzel, Rindenmulch und die Holzfaserdämmstoffe. „Der energetische Umbau zu Hause geht offensichtlich voran, und da sind Dach-, Geschoss- und Fassadendämmung natürlich wichtige Faktoren.“

Die Devise bei Gehrich ist seit über 170 Jahren dieselbe. „Alles rund ums Holz“ ist das, was die Sägewerker bieten. „Dabei verarbeiten wir ausschließlich und grundsätzlich nur einheimische Hölzer“, stellt der Geschäftsführer klar, „und leisten so unseren Beitrag zu Klimaschutz, Nachhaltigkeit und zum Erhalt unserer natürlichen Lebensräume.“ Wer sich für die Angebote interessiert, auf der Webseite www.saegewerk-gehrich.de gibt es weiterführende Informationen. Das Sägewerk finden Interessierte auch bei Instagram und Facebook.

GewerbeNetz Modautal



Qualitätstüren hautnah erleben: Das geht jetzt auch im Türenstudio des Sägewerk Gehrich in Modautal-Hoxhohl. Wer mehr wissen möchte, vereinbart einen Beratungstermin. Auf Wunsch vermitteln die Verantwortlichen auch Handwerker für den fachgerechten Einbau. Foto: Sägewerk Gehrich

Mit Geld vom Staat ins neue Zuhause

So können KfW-Darlehen den Immobilienkauf erleichtern

(DJD). Der Erwerb von Wohneigentum ist für viele Menschen eine der größten Investitionen in ihrem Leben. Wer kann sich schon eine Immobilie ohne ein Bankdarlehen leisten? Die Konditionen dafür hängen von verschiedenen Faktoren ab, zum Beispiel dem eingebrachten Eigenkapital, Sicherheiten in Form von bereits vorhandenem Wohneigentum, von der gewünschten Höhe der monatlichen Rate und der Dauer der Zinsbindung. Oft kann eine Förderung der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) den Kauf oder Bau einer Immobilie deutlich erleichtern.

Vorteile eines KfW-Darlehens

Bei KfW-Darlehen handelt es sich um vom Staat subventionierte Kredite. In der Regel werden mit ihnen keine kompletten Immobilienfinanzierungen getätigt, sie dienen vielmehr als Ergänzung. Ihre Zinsen sind meist niedriger als die marktüblichen Konditionen. Außerdem gibt es Tilgungszuschüsse, die je nach Förderprogramm zum Tragen kommen können. „Diese Zuschüsse müssen Darlehensnehmer nicht zurückzahlen, sie sind also ein Bonus. Sie werden nach Abschluss der Baumaßnahme, für die man die Förderung erhalten hat, dem KfW-Darlehen gutgeschrieben“, erklärt Maik Korpjuhn, Spezialist für Baufinanzierung bei Dr. Klein in Lübeck. Auf diese Weise reduzieren die Tilgungszuschüsse die Restschuld und die verbleibende Laufzeit. Zudem kann die KfW-Förderung die Konditionen

des Hauptdarlehens positiv beeinflussen: Einige Kreditinstitute betrachten das KfW-Darlehen als Eigenkapital und bieten Kreditnehmern entsprechend bessere Konditionen in Form von niedrigeren Zinsen an. Ein weiterer Vorteil: Für einen Zeitraum von ein bis fünf Jahren ermöglicht die KfW tilgungsfreie Anlaufjahre. „Wenn das Vorhaben förderfähig ist, lohnt es sich in vielen Fällen, einen KfW-Kredit einzubeziehen“, resümiert Korpjuhn.

Der Weg zum Antrag

Zuerst ist zu prüfen, ob das Vorhaben förderfähig ist und welches Programm dafür infrage kommt: Handelt es sich um einen Neubau oder um den Kauf einer Bestandsimmobilie? Ist der Antragsteller alleinstehend oder ist ein Förderprogramm für Familien relevant? Kann ein Darlehen, ein Zuschuss oder sogar beides in Anspruch genommen werden? „Da ein KfW-Kredit ohnehin nie direkt bei der KfW beantragt wird, ist es sinnvoll, die Fördermöglichkeiten und Konditionen von Anfang an mit einem Kreditinstitut, das Baufinanzierungen anbietet und mit der KfW kooperiert, oder einem Vermittler wie Dr. Klein zu besprechen“, rät Korpjuhn: So könne die passende Möglichkeit für die individuelle Situation gefunden werden. Ist der richtige Partner gefunden, sind KfW-Darlehen aufgebaut wie jede andere Baufinanzierung auch. Die Erstprüfung erfolgt durch die Bank, mit der das Bau- oder Kaufvorhaben finanziell realisiert werden soll.

Tel.: 06154 / **694050** buchert raumausstattung

Tapeten • Gardinen
Bodenbeläge • Sonnenschutz
Gardinenwaschservice

Beratung • Verkauf • Verlegung
Montage

Buchert Raumausstattung GmbH
Meisterbetrieb • Melanie Jöckel
Eichestr. 28 • 64372 Ober-Ramstadt
raumausstattung.buchert@web.de

raumausstattung-buchert.de

Aktion Markise

JETZT MIT PREISVORTEIL
auf die Designmarkise markilux 970

Wir beraten Sie gerne auf Ihrer Terrasse!

Wenzens Markisen- und Sonnenschutz
Bahnhofstraße 47a
64401 Groß-Bieberau
Telefon: 06162 - 94 39 50
info@wenzens-sonnenschutz.de

markilux

Mühlalpost & Modaublick
die Heimatzeitungen Ihrer Region
www.mue-mo.de

Olaf Dries
Raumausstattung

- Maler-, Tapezier-, Verputzarbeiten
- Bodenbeläge
- Trockenbau
- Renovierungsarbeiten

Wiesenstraße 14
64405 Fischbachtal
Tel. 0173 / 166 04 50
olaf.dries@t-online.de

Brauchen Sie Hilfe im Garten?

Wir bringen Ihren Garten und alles andere rund ums Haus kostengünstig in Ordnung.

- Garten-Neuanlagen
- Rasenmähen
- Pflasterarbeiten
- Aufräumarbeiten
- Hecken und Bäume schneiden und fällen
- Vertikutieren
- Entsorgung
- Teichbau
- u.v.m.

Grabpflege u. Grabgestaltung

Stefan Schütz
Pragelstr. 5 • 64372 Ober-Ramstadt/Werbach
Telefon (06154) 57 47 12
oder (0174) 33 05 284

**ENERGIEBERATUNG
HEIZUNGSTAUSCH
FÖRDERGELDER
BAUBEGLEITUNG**

...und die Wärme bleibt.

heat consult
Energieberatung

Dipl.-Ing. Uwe Wäckerle
Energie Effizienz Experte
Ihr Energieberater für Mühlthal, Modautal und Darmstadt-Dieburg
0151 54073185
uwe.waeckerle@heat-consult.de

**ENERGIEBERATUNG
HEIZUNGSTAUSCH
FÖRDERGELDER
BAUBEGLEITUNG**

...und die Wärme bleibt.

heat consult
Energieberatung

Dipl.-Ing. Uwe Wäckerle
Energie Effizienz Experte
Ihr Energieberater für Mühlthal, Modautal und Darmstadt-Dieburg
0151 54073185
uwe.waeckerle@heat-consult.de

Feuchte Mauern und Gebäude müssen nicht sein!

Schimmel im Haus macht Mensch und Tier krank! Denken Sie an Ihre Gesundheit und die Ihrer Liebsten! Nach einer kostenlosen Analyse folgt die fachmännische Bauwerksabdichtung und setzt dem Alptraum Nässe / Schimmel ein Ende.

BSS Groß-Umstadt
Tel. 06078/9 67 94 95

Schimmelsanierung TÜV-zertifiziert

... seit 1986

SPAHN
REGENWASSERNUTZUNG

GRAF

Regenwassernutzung
for a greener planet

Frühjahrsaktion
Sparen Sie bis zu
€ 200,-

gültig bis 30.06.2024

Röhrstr. 18 • Ober-Ramstadt • Tel. (06154) 1375 • www.spahn-online.com

PARTNER DER LILIE

WIR LILIE, AUS TRACITION ZIEHEN

Eine runde Sache – für die Ewigkeit

AquaPlan
Heizung • Sanitär • Bäder

Heizen, mit Rücksicht auf die Umwelt!

Meisterbetrieb
06162 9196-04
www.aquaplan24.de
Bahnhofstraße 25 • 64401 Groß-Bieberau

SABO
DAS BESTE. GANZ EINFACH. SEIT 1964.

OREIM
Martin Brehm
Erbacher Straße 8
64380 Roßdorf
Tel.: (06154) 69900
www.brehm-rossdorf.de

Rasenmäher
Neugeräte & Service

Verkaufen oder vermieten:
Bei uns ist Ihre Immobilie in besten Händen!

Professionell und zuverlässig – Ihre Immobilienkompetenz vor Ort.

S&R IMMOBILIEN
Tel.: 06154 6384935 • Mobil: 0151 17131381
info@sundr-immo.de • www.sundr-immo.de

Vielfalt.

Für Alt- und Neubau, Modernisierung, Reparatur und Service.

Heizung: Gas, Öl, Wärmepumpe, thermische Solaranlage, Biomasse

Sanitär: Badneubau und -sanierung

Klima: Klimaanlage für Wohn- und Geschäftsräume

Service: Kundendienst, Erledigung aller BAFA Förderungsanträge

GERMANN
Heizung Sanitär Service

Darmstädter Str. 58 | 64395 Brensbach | 06161 512
info@germannmbh.de | www.germannmbh.de



Natürlich für die Natur: Ein Bio-Dünger mit vielen organischen Rohstoffen verhilft Pflanzen zu einem gesunden Wachstum und schont gleichzeitig die Umwelt. Foto: DJD/Compo/Witte Wattendorf

Ein gutes Händchen für alle Pflanzen

So können Garten-Neulinge schnell sichtbare Erfolge feiern

(DJD). Wer erstmals einen eigenen Garten anlegen möchte, wünscht sich möglichst schnell sichtbare Erfolge. Dazu ist es unter anderem wichtig, die Bodenbeschaffenheit – eher sandig oder eher lehmig – zu kennen. Entsprechend dazu lassen sich die passenden Pflanzen auswählen. Für ihr Wachstum benötigen sie eine regelmäßige Nährstoffversorgung und ausreichend Wasser. Eine praktische Hilfe

nicht nur für Anfänger bietet etwa der Compo Bio-Blaudünger: Seine charakteristische blaue Färbung erleichtert die richtige Dosierung und Anwendung. Zudem ist der Bio-Dünger universell für Blumen, Obst und Gemüse nutzbar. Organische Rohstoffe fördern die Humusbildung, der hohe Kalium-Anteil stärkt die Zellwände für heiße und trockene Sommer. Unter www.compo.de gibt es mehr nützliche Tipps.

GUTSCHEIN*

* für eine unverbindliche & kostenlose
MARKTPREISEINSCHÄTZUNG
Ihrer Immobilie

**IHR IMMOBILIENMAKLER FÜR SÜDHESSEN
IN DARMSTADT UND BENSHEIM**




CENTURY 21.

André & Bihn Immobilien

06151 - 101 67 69

SCHÜTZENSTRASSE 8
64283 DARMSTADT

darmstadt@century21.de
www.darmstadt.century21.de

onlineadressen+

Wenn das Leben die eigenen Pläne durchkreuzt

Unterstützung in belastenden Krisenmomenten bietet Birgit Arz - Infos unter birgit-arz-systemisch.de

Mühltal. Veränderungen, die man nicht gutheißt, Verluste, die es zu akzeptieren gilt, können sich oft zu hoch aufragenden Barrieren auftürmen. Gänzlich unerwartet, von einem Moment zum anderen, ist die ganze kleine Welt aus den Fugen geraten, das Ende des Tunnels unerreichbar, der Horizont so fern wie nie. Ein Zitat der schwe-

dischen Schriftstellerin und Nobel-Preisträgerin Selma Lagerlöf - „Du musst bereit sein, das Leben aufzugeben, das du gewohnt bist, um das Leben zu haben, von dem du immer geträumt hast“ - auf der Homepage der psychologischen Beraterin und Trauerbegleiterin Birgit Arz ermutigt jedoch zum Handeln.

„Auf unserer persönlichen Lebensreise kommen wir in Situationen, auf deren Wegen wir manchmal ins Stolpern kommen. Wir haben das alle schon einmal erlebt, es kann jeden treffen. In diesen Momenten der Herausforderung oder Überforderung wünschen wir uns Unterstützung“, heißt es weiter auf birgit-arz-systemisch.de. „Mit meiner Unterstützung zeige ich Ihnen neue Wege, Ihre persön-

lichen Ressourcen zu stärken. Ich helfe Ihnen, Themen zu fokussieren, neue Perspektiven einzunehmen, den lösungsorientierten Blickwinkel zu ändern und mehr Klarheit für Ihre Ziele zu erlangen.“

In ihrer Praxis im Pulvermühlenweg 27 berät sie bei Partnerschafts- und Familienkonflikten, Selbstwertproblemen und emotionalem Stress oder Burnout und Arbeitsplatzverlust sowie Trennung, Verlust oder Trauer.

Ihre Beratungsmethoden sind ebenfalls auf der Homepage nachzulesen. Zum unverbindlichen Kennenlernen bietet Birgit Arz ein kostenfreies Erstgespräch von 20 Minuten an; auch „Walk & Talk“ oder Hausbesuche sind buchbar.

Mue-Mo



„Ihr Raum, Ihre Zeit, Ihr Tempo“: Birgit Arz, psychologische Beraterin und Trauerbegleiterin, bietet für Konsultationen in ihrer Praxis im Pulvermühlenweg einen sicheren Ort.



Abholung bereitet Freude: 60 Steckersolargeräte haben die KLIO-Aktiven vor kurzem wieder ausgegeben. Unser Bild zeigt (von links) Michael Anton (KLIO), die Abholer Helmut Bayer und Dr. Christian Baier-Welt sowie Rudolph Weber (KLIO). Foto: Monika Anton

Aus Sonnenlicht wird Strom

Die nächsten Termine und Treffen bei KLIO Ober-Ramstadt

Ober-Ramstadt. Die Klimainitiative Ober-Ramstadt (KLIO) hat sich sehr gefreut, vor kurzem wieder 60 Steckersolar-Geräte auszugeben. Setzt man fossile Energie zur Stromerzeugung ein, spart jedes Modul die Energiemenge von etwa 100 Litern Heizöl pro Jahr ein. Eine weitere Veranstaltung bietet die KLIO-

Photovoltaik-Selbstbaugruppe am Mittwoch, 24. April, 19 Uhr im Scheunensaal in der Hammermühle an; sie stellt ihre Projekte vor, sucht weitere Mitmacher und informiert über die Beschaffung von Anlagen.

Auch zu den monatlichen Treffen im Hessischen Hof, Schulstraße 14 in Ober-Ramstadt, sind

stets Interessenten willkommen, die sich mit uns zu verschiedenen Themen zur Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks beschäftigen und zum Klimaschutz beitragen möchten. Das nächste Treffen wird am Montag, 13. Mai, um 19 Uhr sein.

Monika Anton
KLIO Ober-Ramstadt

DIENSTLEISTUNG

Beutel Augenoptik
Der „Ja-Augenoptiker“ (marktintern 2022) mit dem besonderen Service www.beutel.de

Daniel Kieck Immobilien.....
Vermietung & Verkauf, Gutachten, Energieausweise, Hausverwaltung www.kieck-immobilien.de

Gewerbeparks Schwinn.....
Selbststeinlagerungshaus in Mühltal Selfstorage-Lagerflächen ab 1 qm www.gewerbepark-schwinn.de

Gute Energie in Ihren Räumen!
Feng Shui Expertise für Neubauplanung, Wohn- und Firmenräume www.klassisches-feng-shui.de

Gitarrenunterricht Mühltal.....
von klassisch bis frühinstrumentaler Unterricht für Kinder, Liedbegleitung www.mathiasbaierbernet.de

HIER UND HEUTE Sprechen über Leben, Tod und Trauer sowie Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche www.hier-und-heute.info

Musikstudio May
Stimm- und Gesangsunterricht, Klavier, Qualifizierter Unterricht vom Profi ... [Musikstudio.olivermay-counter.de](http://www.musikstudio.olivermay-counter.de)

Neue Lebensfreude und Kraft!
Psychologische Beratung und Trauerbegleitung. Ich begleite und unterstütze Sie gerne. www.birgit-arz-systemisch.de

seger-coaching
Erfolgsstrategien und Lösungswege entwickeln, Blockaden überwinden www.seger-coaching.de

SCHÖNE IMMOBILIEN

Wertmittlung, Beratung, Verkauf, Vermietung, Auslandsimmobilien www.schoeneimmobilien.net

EINZELHANDEL / HANDEL

Getränke Hnyk.....
Getränkfachhandel, Fest-Service, Abholmarkt, Veranstaltungs-Service www.getraenke-hnyk.de

SCHÖNHEIT & WOHLBEFINDEN

Tempel Kosmetik
Simone Tempel, Visagistin und staatlich geprüfte Kosmetikerin www.kosmetiktempel.de

FINANZEN / VERSICHERUNG

Versicherungsbüro Eidenmüller e.K.
Ihr starker Partner in allen Versicherungsfragen, Privatkunden, Firmenkunden, Landwirte www.eidenmueller.com

FREIZEIT UND REISEN

Regenmeister.....
Gartenbewässerung vom Profi – schnell und einfach selbst verlegt! www.regenmeister.de

Reisebüro Mühltal
Kompetente Beratung rund um den Urlaub. Finden Sie Ihren Traumurlaub: www.muehtal-reisebuero.de

GESUNDHEIT UND SPORT

BILANCUR
Naturheilpraxis Sabine Lang
Behandlung z.B. von Erschöpfung, Allergien, hormoneller Disbalance www.bilancur.de

LUCKYSPORTS, Gesundheitszentrum

Muskeltraining, Massage, Sauna, Prävention, Reha-Training, Taping www.luckysports.eu

Sanitätshaus Behrmann
in Mühltal und Darmstadt, Orthopädie- und Reha-Technik, Sanitätsartikel www.sani-behmann.de

HANDWERK

Kammler Malermeister GmbH
Ihr Zuhause ist uns wichtig! Maler- und Putzarbeiten, kreative Raumgestaltung www.kammlermalermeister.de

HOTEL UND GASTRONOMIE

Darmstädter Hof – Simmermacher ..
Restaurant und Pension, seit mehr als 175 Jahren im Familienbesitz www.simmermachers.com

RECHT UND BERATUNG

Kuhnwaldt Kanzlei
Arbeitsrecht, Ehe- und Familienrecht, Internet-, Miet-, Erb- und Strafrecht www.kanzlei-kuhnwaldt.de

Marion Diekmann, Anwältin & Fachanwältin für Steuerrecht
Steuer-, Arbeits- & Gesellschaftsrecht, Unternehmensgründung www.kanzlei-diekmann.com

Müller-Huy Anwaltskanzlei.....
Fachanwältin für Familienrecht, Scheidung, Sorge-, Unterhalts-, Güterrecht sowie Betreuungs- und Erbrecht www.mueller-huy.de

STEUERBERATER

Ellen Deranek Steuerberaterin
Steuerberatung, Steuererklärungen, Lohnabrechnungen, Jahresabschlüsse www.deranek.de

Grötecke & Hertelendy PartG.....
Steuerkanzlei in der Wacker Fabrik www.groetecke-hertelendy.de

Karrer Rink Steuerberater PartG mbB
Betriebswirtschaftliche Beratung, Steuererklärungen, Buchhaltung, Jahresabschlüsse www.steuer-kr.de

SOZIALE DIENSTE

ASB Regionalverband Südhessen.....
Menü-Service für Senioren, Hausnotruf, Erste-Hilfe-Ausbildung www.asb-suedhessen.de

NRD Altenhilfe GmbH
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Kurzzeitpflege, Stationäre Pflege www.nrd-altenhilfe.de

MARKETING

Modaublick und Mühltalpost
Die Heimatzeitungen für Modautal, Ober-Ramstadt und Mühltal www.mue-mo.de

topidentity Gesellschaft für Digital- und Printmedien mbH
Marketing und Design mit Leidenschaft für Web und Print www.topidentity.de

Ihr online-Eintrag
Hier Ihren Internetauftritt hinterlegen und Ihre Kunden online erreichen. Melden Sie sich bei uns! anzeigen@mue-mo.de

Ihre [www.adresse](http://www.adresse.de) ist wichtig?

Dann nutzen Sie unser günstiges **Online-Adressen Verzeichnis** im Modaublick und in der Mühltalpost.

Zum Jahrespauschalpreis von **159,- Euro** (zzgl. MwSt.) sind Sie jeden Monat im Modaublick und in der Mühltalpost vertreten.

Interessiert?

Tel.: 06251/709660 | E-Mail: anzeigen@mue-mo.de
www.mue-mo.de



Der Modaublick, die Heimatzeitung für Ober-Ramstadt und Modautal

Osterfest bei der AWO Mühltal

Ein Nachmittag mit abwechslungsreichem Programm

Mühltal. Am 21. März 2024, ausnahmsweise ein Donnerstag, war es wieder einmal so weit: Osterfest bei der AWO Mühltal. 85 Anmeldungen lagen vor, und der Osterhase hatte mit seinen Gehilfen den Saal vormittags hübsch eingedeckt und dekoriert.

Um 14.30 Uhr begrüßte die Vorsitzende die Gäste und Ehrengäste, die Herren Steuernagel, Krieg und Muth. In ihrer knappen Rede beschwor Vorsitzende, Edith Keil: Ostern, das Fest der Hoffnung, lässt die geistige Kraft über das irdische Elend gewinnen. Und im konkreten Fall: Alexei Nawalny sei ein Hoffnungstrahl für viele Menschen im Dunkel von Krieg und Diktatur.

Herr Steuernagel von der Gemeindevertretung benannte danach das Dunkle noch schonungslos, die Unmenschlichkeiten des Krieges in der Ukraine. Sein Bericht über die aktuellen Vorgänge in der Gemeinde betraf den Haushalt, der 41 Mio. Einnahmen vorsieht, aber auch genauso viele Ausgaben. 37 Mio. davon bezeichnete er als Fixkosten. Mit dem Rest müssten aber viele notwendige Reparaturen gemeistert werden, was schwierige Entscheidungsprozesse mit sich bringe.

Herr Krieg überbrachte Grüße vom Gemeindevorstand und Herr Muth sprach „Letzte Worte“ als Bürgermeister, denn in seiner Amtszeit wird er vor einem AWO-Publikum nicht mehr sprechen. Es lag schon etwas Wehmut in seinen Worten, das war spürbar. Und wir wünschen ihm alles Gute für den Ruhestand!

Dann konnte gemütlich Kuchen und Kaffee genossen werden, während Herr Zeidler wunderbare Musik spielte von Schostakowitsch und Verdi. Später wurde es hei-

terer, sowohl bei der Musik als auch bei den Vorträgen.

Frau B. Jung aus Fischbachtal hatte danach ein Gedicht über das Verstecken von Ostereiern mitgebracht in Odenwälder Mundart, was zur allgemeinen Erheiterung beitrug. Schließlich mussten wir Abschied nehmen nach einem schönen Fest mit guten Gesprächen, geteilter Freude, anregender Musik – und Dankbarkeit.

Ich hörte sie in Worten, ich sah sie in strahlenden Gesichtern. Und ich danke wiederum unseren Gästen dafür! Denn all die Mühe und Arbeit der Ehrenamtlichen an einem solchen Tag hat doch erst einen Sinn, wenn unsere Gäste zufrieden sind und mit Freude im Herzen nach Hause gehen.

Edith Keil
AWO Mühltal



Generationenübergreifende Integration: Die jungen eifrigen Helferinnen beim AWO-Osterfest Karina, Sascha und Eva stammen aus der Ukraine und Russland. Foto: Jutta Hentze